Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

Stadtfest Pr. Oldendorf

6.–8. Mai

12 Titelthema

Sein Name ist Bont

30 Story

Mai 2022 Ausgabe 248
Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf

Fotos: pkazmierczak (stock.adobe.com)

Stadt Preußisch Oldendorf 3–11

Aus dem Vereinsleben 16–21, 28–29

Was? Wann? Wo? 22–23

Apotheken-Notdienst 24–25

Die kleine Galerie 26

Firmenberichte 33–35

Kurse und Veranstaltungen 36–40

STELLENMARKT und Klüngelkiste 42–43

Kirchliche Nachrichten 44–46

Es geht wieder los!

Kaum zu glauben, aber wahr – Veranstaltungen im größeren Rahmen finden wieder statt – und das nicht zu knapp! Gut zwei Jahre lang war das öffentliche Leben quasi zum Erliegen gekommen, nicht aber das allgemeine Bedürfnis der Menschen nach Geselligkeit, Spaß und Vergnügung. Viele Veranstaltungen, Jubiläen und andere Ereignisse wurden gezwungenermaßen auf Eis gelegt. Jetzt geht es aber endlich wieder los, das böse Wort mit C ist längst nicht mehr so präsent wie noch vor einem Jahr, und die Hysterie hat nachgelassen. Nicht zuletzt durch eine hohe Impfquote und einen verantwortungsvollen Umgang miteinander (wer sich krank fühlt, bleibt zuhause!) ist es Veranstaltern nun wieder möglich, mit ausreichender Sicherheit zu planen.

Von den auf Eis gelegten Veranstaltungen macht das **Preußisch Oldendorfer Stadtfest vom 6. bis 8. Mai** den Anfang. Der Maispaß für die ganze Familie lockt mit Kirmesmeile, Bühnenprogramm, Musik und „Fressbuden" dazu, einmal wieder locker und fröhlich zusammenzukommen. Die Planung des Festes innerhalb kürzester Zeit war für die Organisatoren zwar sicher nicht einfach, das Programm ist dafür aber solide. Und für die ganz Spontanen besteht sogar jetzt noch die Möglichkeit für einen Auftritt auf der Bühne – einfach beim Organisationsteam melden, weitere Infos auf Seite 12.

Am 15. Mai geht es dann sportlich daher: Der Volkslauf mit Wander- und Nordic-Walking-Tag geht in die 38. Runde. Anmeldungen sind auch hier noch möglich, Infos auf Seite 21.

Und sportlich geht es weiter: der SuS Holzhausen feiert sein 100-jähriges Bestehen (nach) und lädt dazu vom 2. bis 6. Juni ein. Mit viel Fußball, Live-Musik à la Mallorca-Party, Ehrengästen des SV Werder Bremen und Programm für die Kleinen (siehe Seite 18) ist auch dieses lange Wochenende gut gefüllt.

Für das „Bergfest", das Rock-Event im Eggetal, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Näheres hierzu auf Seite 16 und im nächsten „Rundblick". Vereine können endlich ihre Mitgliederversammlungen nachholen. Und zahlreiche kulturelle Veranstaltungen von Comedy bis Rock – viel zu viele, um sie alle hier aufzuzählen – finden Sie in diesem Heft. Auch wir vom Rundblick freuen uns, dass es endlich wieder mehr zu berichten gibt und wünschen Ihnen daher…

viel Spaß beim Stadtfest und vielen weiteren Veranstaltungen
Ihr Daniel Kleine-Weber, Herausgeber

Demnächst im „Rundblick" – das große Sonderthema

Im besten Alter

Für alle lokale Unternehmen, Vereine und Organisationen,
deren Angebote sich an die Zielgruppe 50+ richten.
Zum Beispiel aus den Bereichen Mode, Wellness, Reisen,
Ausflüge, Gastronomie und Dienstleistung.
Jetzt mit dabei sein! Per Mail oder Anruf. Wir freuen uns auf Sie!

Erscheinungstermin 2. Juni **Redaktionsschluss 20. Mai**

Impressum

Ausgabe 248 5. Mai 2022 Auflage: 10.520 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:
Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 8 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt
Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:
Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)
Daniel Kleine-Weber

Druck:
mittwalddruck&medien, Espelkamp

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte in Preußisch Oldendorf und angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)
Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:
MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 70 11 06
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblino.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:
Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
Fax 05741 276 111
E-Mail c.droste@lübbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr

Der große Hörgeräte Vergleich bei Degener

Werden Sie Vergleichstester & erleben Sie die vielfältigen Möglichkeiten

Ein kleines Hörgerät, das im Ohr platziert wird? Ein Mini-Hörgerät, das unauffällig außen sitzt und dessen Lautsprecher im Gehörgang liegt? Ein Design-Hörgerät, das mit Akku-Energie gespeist wird? Das sind nur drei von vielen Möglichkeiten, die zeigen, wie vielfältig ein neues, besseres Hörerlebnis sein kann. Und dazu gibt es noch unfassbar viele Formen und Farben, die jeden modischen Geschmack erfüllen.

Bei Degener machen wir jetzt den großen Hörgeräte-Vergleich. Hierbei stellen wir Ihnen live zum Ausprobieren ganz unterschiedliche Varianten vor, die ein besseres und spürbares Hörerlebnis ermöglichen. Und das Beste daran: Jede dieser Möglichkeiten sorgt für ein deutlich klares Sprachverstehen, für alle Gespräche, die ein Tag mit sich bringt.

Natürlich ist die Teilnahme an diesem großen Hörgeräte-Vergleich kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns auf Ihre Neugierde und auf Ihre Teilnahme. Da wir eine große Zahl an Vergleichs-Testern erwarten, ist eine Terminabsprache ratsam.

Übrigens: In diesem Vergleich ist die Prüfung Ihres Hörvermögens gratis enthalten. Wir garantieren Ihnen eine beeindruckende Erfahrung, wie vielfältig besseres Hören heute sein kann. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Fotos: Hansaton Akustik GmbH

JETZT MITMACHEN!

Mein Teilnahme-Schein

Name: .....

Vorname: .....

Nehmen Sie jetzt an unserem Hörgeräte-Vergleich teil und erleben Sie die Vielfalt der Hörgerätetechnologie. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos und unverbindlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DEGENER

BRILLEN | HÖRGERÄTE | UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546**

www.degener24.de

Wahlbekanntmachung

Am 15.05.2022 findet die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen statt. Die Wahl dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist in folgende 8 Stimmbezirke eingeteilt

Nummer des Stimmbezirks gemäß Wahlbenachrichtigung	Bezeichnung des Wahlbezirks	Wahlraum
010	Preußisch Oldendorf	Grundschule Preußisch Oldendorf Pestalozzistraße 1
040	Preußisch Oldendorf-Ost / Offelten / Engershausen	Grundschule Preußisch Oldendorf Pestalozzistraße 1
060	Harlinghausen	Städtischer Bauhof, Kleiner Maschweg 3
080	Getmold / Schröttinghausen	Ev. Kindergarten „Baum des Lebens“, Schulstraße 23
091	Hedem/Lashorst	Schloss Hollwinkel „Alter Pferdestall“, Hollwinkel 2
100	Bad Holzhausen-Nord / Ost	Grundschule Bad Holzhausen Bahnhofstraße 16
120	Bad Holzhausen Süd / West	Grundschule Bad Holzhausen Bahnhofstraße 16
140	Börninghausen	Feuerwehrgerätehaus Börninghausen, Strombergstraße 1

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 4. bis zum 24. April 2022 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte zu wählen hat.

1. Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Jede wahlberechtigte Person erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
2. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen, damit sie sich auf Verlangen über ihre Person ausweisen können.
3. Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.
4. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser. Hat der Kreiswahlvorschlag ein Kennwort, so ist anstelle der Bezeichnung „Parteilos“ das Kennwort angegeben. Bei dem Kreiswahlvorschlag einer Wählergruppe wird anstelle der Bezeichnung „Parteilos“ der Name der Wählergruppe angegeben. Rechts von der Bezeichnung der Partei oder der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers/der Einzelbewerberin enthält der Stimmzettel einen Kreis für die Kennzeichnung,
   b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber/ innen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wahlberechtigten Personen

geben **ihre Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und

ihre Zweitstimme in der Weise, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landesliste sie gelten soll.

Die Stimmabgabe durch eine Vertretung anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig.
Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder aufgrund einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe anderer Personen bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Blinde oder sehbeeinträchtigte Wählerinnen und Wähler können sich zur Kennzeichnung der Stimmzettel auch einer Stimmzettelschablone bedienen.

5. Der Stimmzettel muss von den wahlberechtigten Personen in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so zusammengefaltet werden, dass nicht erkannt werden kann, wie sie gewählt haben.

6. Wahlberechtigte Personen die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlkreises oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.

   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

   Für die Stadt Preußisch Oldendorf werden drei Briefwahlvorstände gebildet.

   Ein Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 15.30 Uhr im Rathaus, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen, zwei weitere Briefwahlvorstände in der Begegnungsstätte Preußisch Oldendorf, Spiegelstraße 3. Die Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses sind ebenfalls öffentlich. Siehe Punkt 7 dieser Wahlbekanntmachung.
7. Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
8. Jede wahlberechtigte Person kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 26 Absatz 4 Satz 1 LWahlG).
9. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz (Punkt 4) entgegen der Wahlentscheidung oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Preußisch Oldendorf, 8. März 2022

Der Bürgermeister
Marko Steiner

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2022 vom 07.04.2022

1. Haushaltssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf mit Beschluss vom 22.02.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**26.064.194 €**
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**28.327.963 €**
im **Finanzplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**22.578.695 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**26.101.570 €**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**3.239.200 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**7.893.700 €**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**4.600 000 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**425.000 €**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **4.600.000 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **25.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.263.769 €** festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **10.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer**	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**Grundsteuer A**) auf	**372 v. H.**
1.2 für die Grundstücke (**Grundsteuer B**) auf	**630 v. H.**
2. **Gewerbesteuer** auf	**418 v. H.**

Die Angabe der o.g. Steuersätze hat nur **deklaratorische** Bedeutung, da der Rat der Stadt am 14.12.2021 eine Hebesatzsatzung erlassen hat.

§ 7

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf **gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen**, sind erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber **15.000 €** betragen.
2. Alle **übrigen** über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie den Betrag von **10.000 €** überschreiten. Die Ausgaben zu 1. und 2. bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.

Als **nicht erheblich** anzusehen sind Beträge (unbegrenzt),
- die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erforderlich sind,
- die der inneren Verrechnung dienen,
- die wirtschaftlich durchlaufend sind,
- die der Rückzahlung von Zuweisungen dienen.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist nach § 80 Abs. 5 GO NRW dem Landrat des Kreises Minden-Lübbecke in Minden als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 01.03.2022 angezeigt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 09.05.2022 bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses 2022 im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf (Zimmer 102), Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der Öffnungszeiten (Montag und Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung) öffentlich aus und ist unter der Adresse www.preussischoldendorf.de im Internet verfügbar.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 07.04.2022

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf vom 26.04.2022

Präambel

Aufgrund der §§ 27 Abs. 1, Abs. 4 Satz 1 und 31 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG NRW) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV.NRW S. 528), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.06.2021 (GV.NRW. S. 762), und der §§ 5 Abs. 1, 7 Abs. 1, 9 Abs. 3, 10 Abs. 4 des Gesetzes zum Schutz vor Luftverunreinigungen, Geräuschen und ähnlichen Umwelteinwirkungen – Landes-Immissionsschutzgesetz (LImschG NRW) – in der Fassung vom 18.03.1975 (GV. NRW S. 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.02.2022 (GV.NRW S. 122), wird von der Stadt Preußisch Oldendorf als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Preußisch Oldendorf vom 26.04.2022 für das Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Begriffsbestimmungen

(1) Verkehrsflächen im Sinne dieser Verordnung sind alle dem öffentlichen Verkehr oder einzelnen Arten des Verkehrs dienenden Flächen ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse.
(2) Zu den Verkehrsflächen gehören insbesondere Straßen, Fahrbahnen, Wege, Gehwege, Radwege, Einrichtungen zur Verkehrsberuhigung, Inseln von Kreisverkehren, Parkplätze, Parkbuchten, Rastplätze, Bushaltestellenbuchten, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen, Rinnen, Stützwände, Böschungen, Durchlässe, Entwässerungsanlagen, Gräben, Brücken, Unterführungen, Lärmschutzanlagen sowie Treppen und Rampen vor der Straßenfront der Häuser, soweit sie nicht eingefriedet sind.
(3) Anlagen im Sinne dieser Verordnung sind ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse insbesondere alle der Allgemeinheit zur Nutzung zur Verfügung stehenden oder bestimmungsgemäß zugänglichen
   1. Grün-, Erholungs-, Spiel- und Sportflächen, Schulhöfe, Waldungen, Parks, Gärten, Friedhöfe sowie die Ufer und Böschungen von Gewässern;
   2. Ruhebänke, Kinderspiel- und Sporteinrichtungen, Fernsprech- und Toiletteneinrichtungen, Wetterschutzeinrichtungen (z.B. Buswartehallen, Blockhütten) und ähnliche Einrichtungen;
   3. Denkmäler und unter Denkmalschutz stehende Baulichkeiten, Aussichtstürme, Kunstgegenstände, Standbilder, Plastiken, Brunnen, Teiche, Anschlagtafeln, Informationsvitrinen, Beleuchtungs-, Versorgungs-, Kanalisations-, Entwässerungs-, Katastrophenschutz- und Feuerschutzeinrichtungen, Baustelleneinrichtungen, Einrichtungen zum Beflaggen öffentlicher Gebäude sowie Verkehrsschilder, Hinweiszeichen und Lichtzeichenanlagen.

§ 2 Allgemeine Verhaltenspflicht

(1) Auf Verkehrsflächen und in Anlagen hat sich jede Person so zu verhalten, dass andere nicht gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar

behindert oder belästigt werden. Die Benutzung der Verkehrsflächen und Anlagen darf nicht vereitelt oder beschränkt werden.

(2) § 1 Abs. 2 der Straßenverkehrsordnung (StVO) bleibt unberührt.

§ 3 Schutz der Verkehrsflächen und Anlagen

(1) Die Anlagen und Verkehrsflächen sind schonend zu behandeln. Sie dürfen nur ihrer Zweckbestimmung entsprechend genutzt werden. Vorübergehende Nutzungseinschränkungen auf Hinweistafeln sind zu beachten.

(2) Es ist insbesondere untersagt

1. das Lagern in Personengruppen, wenn sich diese an denselben Orten wiederkehrend ansammeln und dabei die Möglichkeiten der Nutzung der Verkehrsflächen und Anlagen im Rahmen des Gemeingebrauchs behindern;
2. das aggressive Betteln, z.B. durch Anfassen, Festhalten, Versperren des Weges, aufdringliches Ansprechen, Errichten von Hindernissen, bedrängende Verfolgung, Einsatz von Hunden oder Zusammenwirken von Personen;
3. das Übernachten in den Anlagen;
4. das Abbrennen von Feuern in den Anlagen;
5. das Grillen außerhalb ausgewiesener Grillplätze;
6. jedes Verhalten, das geeignet ist, andere mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu behindern oder zu belästigen, insbesondere, wenn es unter Alkoholeinwirkung erfolgt (z.B. Grölen, obszöne Gesten, Anpöbeln von Passanten, Gefährdung anderer durch das Herumliegenlassen von Flaschen, Gläsern oder deren Bruchstücke);
7. der Alkoholkonsum auf Kinderspielplätzen, in Wetterschutzeinrichtungen, in unmittelbarer Nähe von Kindern und Jugendlichen oder in einer größeren Gruppe, sofern hierdurch bei Passanten Angstgefühle ausgelöst werden können;
8. auf Verkehrsflächen und in den Anlagen unbefugt Sträucher und Pflanzen aus dem Boden zu entfernen, zu beschädigen oder Teile davon abzuschneiden, abzubrechen, umzuknicken oder sonstwie zu verändern;
9. auf Verkehrsflächen und in den Anlagen unbefugt Bänke, Tische, Einfriedigungen, Spielgeräte, Verkehrszeichen, Straßennamenschilder, Hinweisschilder sowie Blumenkübel und sonstige der Verkehrsberuhigung oder Verschönerung dienende Gegenstände oder andere Einrichtungen zu entfernen, zu versetzen, zu beschädigen oder anders als bestimmungsgemäß zu nutzen;
10. auf Verkehrsflächen und in den Anlagen, insbesondere auf Grünflächen, Gegenstände abzustellen oder Materialien zu lagern;
11. Kraftfahrzeuge und Anhänger, die nicht mehr zum Verkehr zugelassen sind, auf Straßen oder in den Anlagen abzustellen;
12. Reparaturarbeiten an Fahrzeugen auf den Straßen und in den Anlagen durchzuführen;
13. die Anlagen zu befahren; dies gilt nicht für Unterhaltungs- und Notstandsarbeiten sowie für das Befahren mit Kinderfahrzeugen und Fortbewegungsmitteln wie Krankenfahrstühle, sofern Personen nicht behindert werden;
14. Sperrvorrichtungen und Beleuchtungen zur Sicherung von Verkehrsflächen und Anlagen unbefugt zu beseitigen, zu beschädigen oder zu verändern sowie Sperrvorrichtungen zu überwinden;
15. Hydranten, Straßenrinnen und Einflussöffnungen oder Straßenkanäle zu verdecken oder ihre Gebrauchsfähigkeit sonstwie zu beeinträchtigen;
16. gewerbliche Betätigungen, die einer Erlaubnis nach § 55 Abs. 2 der Gewerbeordnung (GewO) bedürfen, vor öffentlichen Gebäuden, insbesondere Kirchen, Schulen und Friedhöfen im Einzugsbereich von Ein- und Ausgängen auszuüben. Die Vorschriften des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen und die aufgrund dieses Gesetzes ergangenen Satzungen bleiben hiervon unberührt.
17. der Konsum alkoholischer Getränke oder anderer berauschender Mittel außerhalb gastronomischer Einrichtungen und Außenanlagen, an und in Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs sowie auf den angrenzenden für die Benutzung der Haltestellen durch Verkehrsteilnehmer unabdingbar notwendigen Verkehrsflächen (mindestens im Bereich von einem Radius von 20 Metern um die jeweilige Haltestelle) bzw. sich ohne konkrete Reiseabsicht in einem nach außen deutlich sichtbaren Rauschzustand dort aufzuhalten;
18. der Aufenthalt auf Ruhebänken und den angrenzenden Verkehrsflächen im Bereich von einem Radius von 20 Metern von Personen, die sich in einem nach außen deutlich sichtbaren Rauschzustand befinden.

§ 4 Werbung, Wildes Plakatieren

(1) Es ist nicht gestattet, auf Verkehrsflächen und in Anlagen, insbesondere an Bäumen, Haltestellen und Wartehäuschen, Strom- und Ampelschaltkästen, Lichtmasten, Signalanlagen, Verkehrszeichen und sonstigen Verkehrseinrichtungen, an Abfallbehältern und Sammelcontainern und an sonstigen für diese Zwecke nicht bestimmten Gegenständen und Einrichtungen, sowie an den im Angrenzungsbereich zu den Verkehrsflächen und Anlagen gelegenen Einfriedungen, Hauswänden und sonstigen Einrichtungen und Gegenständen Flugblätter, Druckschriften, Handzettel, Geschäftsempfehlungen, Veranstaltungshinweise und sonstiges Werbematerial anzubringen, zu verteilen oder zugelassene Werbeflächen durch Überkleben, Übermalen, Beschmieren oder in sonstiger Art und Weise zu überdecken.

(2) Ebenso ist es untersagt, die in Abs. 1 genannten Flächen, Einrichtungen und Anlagen zu bemalen, zu besprühen, zu beschriften, zu beschmutzen oder in sonstiger Weise zu verunstalten.

(3) Das Verbot gilt nicht für von der Stadt genehmigte Nutzungen, für von der Stadt konzessionierte Werbeträger sowie für bauaufsichtsrechtlich genehmigte Werbeanlagen. Solche Werbeanlagen dürfen jedoch in der äußeren Gestaltung nicht derart vernachlässigt werden, dass sie verunstaltend wirken.

§ 5 Tiere

(1) Auf Verkehrsflächen und in Anlagen innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile sind Hunde an so kurzer Leine zu führen, dass sie nicht auf Rasen- und Spielflächen laufen können. Die Bestimmungen des Landeshundegesetzes NRW bleiben unberührt.

(2) Wer auf Verkehrsflächen oder in Anlagen Tiere (insbesondere Hunde und Pferde) mit sich führt, hat dafür zu sorgen, dass sie Personen und Sachen nicht gefährden sowie die Verkehrsflächen und Anlagen nicht beschmutzen. Entstandene Verunreinigungen sind unverzüglich und schadlos vom Tierführer zu beseitigen.

(3) Hunde sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass sie Grundstücke nicht unbeaufsichtigt verlassen können.

(4) Stadttauben dürfen nicht zielgerichtet oder gezielt gefüttert werden.

(5) Blindenhunde sowie Polizeidiensthunde und Rettungshunde im Einsatz sind von den Regelungen der Absätze 1 bis 3 ausgenommen.

§ 6 Verunreinigungsverbot

(1) Jede Verunreinigung der Verkehrsflächen und Anlagen ist untersagt. Unzulässig ist insbesondere

1. das Wegwerfen und Zurücklassen von Lebens- und Genussmittelresten, Verpackungsmaterialien aller Art (z.B. Papier, Glas, Dosen, Plastik) oder sonstigem Unrat sowie von scharfkantigen, spitzen, gleitfähigen oder anderweitig gefährlichen Gegenständen;
2. das Ausschütten jeglicher Schmutz- und Abwässer sowie das Ableiten von Regenwasser auf Verkehrsflächen und Anlagen, wobei die ordnungsgemäße Einleitung in die städtische Kanalisation unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften ausgenommen ist;
3. das Reinigen von Fahrzeugen, Gefäßen und anderen Gegenständen, es sei denn, es erfolgt mit klarem Wasser. Zusätze von Reinigungsmitteln sind nicht erlaubt. Motor- und Unterbodenwäsche oder sonstige Reinigungen, bei denen Öl, Altöl, Benzin o.ä. Stoffe in das öffentliche Kanalnetz oder in das Grundwasser gelangen können, sind verboten;
4. das Ablassen und die Einleitung von Öl, Altöl, Benzin, Benzol oder sonstigen flüssigen, schlammigen und / oder feuergefährlichen Stoffen auf die Straße oder in die Kanalisation. Gleiches gilt für das Ab- und Einlassen von Säuren, säurehaltigen oder giftigen Flüssigkeiten. Falls derartige Stoffe durch Unfall oder aus einem anderen Grunde auslaufen, hat die verursachende Person alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um ein Eindringen dieser Stoffe in das Grundwasser oder in die Kanalisation zu verhindern. Dem städtischen Ordnungsamt – ersatzweise der Polizei – ist zudem sofort Mitteilung zu machen;
5. die Staubbildung, die durch die Behandlung, Verladung oder Beförderung von Erdreich, Bauschutt, Baustoffen, Kehricht, Asche oder anderen Stoffen entsteht und sich auf Straßen, Gehwegen, Anlagen oder Nachbargrundstücken ausbreitet. Sie ist durch geeignete Mittel (z.B. Sprengen mit Wasser) zu verhindern bzw. der Staub ist unverzüglich zu beseitigen.

(2) Hat jemand Verkehrsflächen oder Anlagen – auch in Ausübung eines Rechts oder einer Befugnis – verunreinigt oder verunreinigen lassen, so muss er unverzüglich für die Beseitigung dieses Zustandes sorgen. Insbesondere haben diejenigen, die Waren zum sofortigen Verzehr anbieten (z.B. Verkaufsmarkt, Kiosk, Imbissstand, Backshop) Abfallbehälter in ausreichender Größe sichtbar aufzustellen oder anzubringen und rechtzeitig zu entleeren. In einem Umkreis von 100 m von den Ständen sind alle Rückstände der abgegebenen Waren einschl. Verpackungsmaterial usw. einzusammeln und ordnungsgemäß zu beseitigen.

(3) Wer Werbematerial (Zeitschriften, Prospekte, Flugblätter oder sonstiges Informationsmaterial) verteilt, ist verpflichtet, eine damit zusammenhängende Verunreinigung auf Verkehrsflächen und in Anlagen sofort zu beseitigen und insbesondere sein von Passanten in einem Umkreis von 100 m weggeworfenes Werbematerial unverzüglich wieder einzusammeln. Das Ablegen von Werbematerial auf Verkehrsflächen und in Anlagen ist untersagt.

(4) Verkehrsflächen und Anlagen dürfen nicht unbefugt bemalt werden.

(5) Wer für die Zuwiderhandlungen im Sinne der Absätze 1, 3 und 4 als Ordnungspflichtiger verantwortlich ist, hat den ordnungsgemäßen Zustand unverzüglich wiederherzustellen.

(6) Die Absätze 1 bis 4 finden keine Anwendung, soweit durch die Verunreinigungen der öffentliche Verkehr gefährdet oder erschwert wird und somit § 32 der Straßenverkehrsordnung (StVO) anwendbar ist.

§ 7 Abfallbehälter / Sammelbehälter

(1) Im Haushalt oder in Gewerbebetrieben angefallener Müll darf nicht in allgemeine Abfallbehälter gefüllt werden, die auf Verkehrsflächen oder in Anlagen aufgestellt sind.

(2) Das Einbringen von gewerblichen Recyclingmüll in Sammelbehälter, die in Anlagen oder auf Verkehrsflächen aufgestellt sind, ist verboten.

(3) Das Abstellen von Dosen, Glas, Papier, Sperrmüll oder dergleichen neben oder auf Recyclingcontainern ist verboten.

(4) Verunreinigungen durch nicht abgeholte Haushaltsabfälle, sperrige Abfälle und Gartenabfälle sind sofort von der bereitstellenden Person unverzüglich und schadlos zu beseitigen.

(5) Personen oder Firmen, die Altstoffsammlungen anbieten, sind verpflichtet, das Altmaterial in den von ihnen bezeichneten Gebieten zu dem angekündigten Termin einzusammeln. Sie haben den Termin so zu wählen, dass Bereitstellen und Einsammeln innerhalb eines Tages zwischen Sonnenauf- und Sonnenuntergang erfolgen können. Bis zur Übernahme des Altmaterials bleiben die Abgebenden verantwortlich.

(6) Die Absätze 1 bis 5 finden keine Anwendung, soweit durch die Verunreinigungen der öffentliche Verkehr erschwert wird und somit § 32 der Straßenverkehrsordnung (StVO) anwendbar ist.

§ 8 Wohnwagen, Zelte und Verkaufswagen

(1) Das Ab- und Aufstellen von Wohnwagen, Zelten und Verkaufswagen in Anlagen ist verboten.

(2) Ausnahmen können in Einzelfällen gestattet werden, wenn dies dem öffentlichen Interesse, z.B. zur Deckung des Freizeitbedarfs der Bevölkerung dient.

§ 9 Kinderspielplätze / Bolzplätze

(1) Kinderspielplätze dienen nur der Benutzung durch Kinder bis 12 Jahre, soweit nicht durch Schilder eine andere Altersgrenze festgelegt ist. Außer ihnen dürfen dort nur Erziehungsberechtigte und Aufsichtspersonen anwesender Kinder verweilen. Die Benutzung der Plätze geschieht auf eigene Gefahr.

(2) Andere Aktivitäten, insbesondere Skateboardfahren und Fahren mit Inlineskatern sowie Ballspiele jeglicher Art sind auf Kinderspielplätzen verboten, es sei denn, dass hierfür besondere Flächen ausgewiesen sind.
(3) Der Aufenthalt auf Kinderspiel- und Bolzplätzen ist nur tagsüber bis zum Einbruch der Dunkelheit erlaubt.
(4) Auf Kinderspiel- und Bolzplätzen dürfen keine Tiere mitgeführt werden.
(5) Der Verzehr alkoholischer Getränke, das Rauchen oder die Benutzung anderer Rauschmittel sind auf Kinderspielplätzen verboten.

§ 10 Hausnummern

(1) Jedes Haus ist von der Eigentümerin bzw. vom Eigentümer, von ihnen gleichgestellten rechtsinhabenden Personen oder sonstigen Nutzungsberechtigten auf eigene Kosten mit der von der Stadt dem Grundstück zugeteilten Hausnummer zu versehen; die Hausnummer muss in arabischen Ziffern von der Straße erkennbar sein und lesbar erhalten werden. Die Ziffern müssen in einer Mindesthöhe von 80 mm ausgeführt sein, zugehörende Buchstaben in einer Mindesthöhe von 50 mm.
(2) Die Hausnummer ist unmittelbar neben dem Hauseingang deutlich sichtbar anzubringen. Liegt der Haupteingang nicht an der Straßenseite, so ist sie an der zur Straße gelegenen Hauswand oder Einfriedung des Grundstücks, und zwar an der dem Haupteingang zunächst liegenden Hauswand anzubringen. Ist ein Vorgarten vorhanden, der das Wohngebäude zur Straße hin verdeckt oder die Hausnummer nicht erkennen lässt, so ist sie an der Einfriedung neben dem Eingangstor bzw. der Eingangstür zu befestigen oder ggf. separat anzubringen.
(3) Bei Umnummerierungen darf das bisherige Hausnummernschild während der Übergangszeit von einem Jahr nicht entfernt werden. Es ist mit roter Farbe so durchzustreichen, dass die alte Nummer noch deutlich lesbar bleibt.

§ 11 Öffentliche Hinweisschilder

(1) Grundstückseigentümerinnen oder Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte und sonstige dinglich berechtigte Personen, Nießbraucherinnen oder Nießbraucher sowie Besitzerinnen oder Besitzer müssen dulden, dass Zeichen, Aufschriften und sonstige Einrichtungen, wie beispielsweise Straßennamenschilder, Hinweisschilder für Gas-, Elektrizitäts-, Wasserleitungen, Radwegenetzhinweisschilder, Vermessungszeichen, Feuermelder und andere öffentliche Einrichtungen an den Gebäuden und Einfriedungen oder sonstwie auf den Grundstücken angebracht, verändert oder ausgebessert werden, wenn dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit erforderlich ist. Die betroffene Person ist vorher zu benachrichtigen.
(2) Es ist untersagt, die in Absatz 1 genannten Zeichen, Aufschriften und sonstigen Einrichtungen zu beseitigen, zu verändern oder zu verdecken.

§ 12 Wahrung der Mittagsruhe / Lärmbekämpfung

(1) In der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr (allgemeine Ruhezeit) ist jede Tätigkeit untersagt, die mit besonderer Lärmentwicklung verbunden ist und die allgemeine Ruhezeit stören könnte. Als solche Tätigkeiten gelten insbesondere
   1. der Gebrauch von Häckslern, Motorkettensägen, Rasentrimmern / Rasenkantenschneidern, Rasenmähern, Vertikutierern;
   2. das Ausklopfen von Teppichen, Polstermöbeln und ähnlichen Gegenständen;
   3. das Hacken von Holz sowie Sägen, Hämmern, Bohren, Schleifen, Fräsen und Schreddern.
(2) Abs. 1 findet keine Anwendung auf landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gewerbliche Tätigkeiten sowie auf Maßnahmen zur Verhütung oder Beseitigung eines Notstandes.
(3) Vor Kirchen während des Gottesdienstes und vor Schulen während des Unterrichts sind laute Spiele und anderer vermeidbarer Lärm verboten.
(4) Vom Verbot der Betätigungen, die der Nachtruhe (22.00 Uhr bis 6.00 Uhr) zu stören geeignet sind, werden gem. § 9 Absatz 3 und § 10 Absatz 4 LImschG NRW folgende Ausnahmen zugelassen:
   1. Für die Nacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar bis 4.00 Uhr
   2. Für die Nacht vom 30. April auf den 1. Mai bis 4.00 Uhr
   3. Für die nach § 68 der Gewerbeordnung festgesetzten Jahrmärkte im Stadtgebiet am Marktfreitag bis 3:00 Uhr, am Marktsamstag bis 4.00 Uhr des folgenden Tages
   4. Für das Offelter Schützenfest und Pfingstsportfest des SUS Bad Holzhausen bis 4:00 Uhr des folgenden Tages

   Die Ausnahmen unter Ziffern 3 und 4 sind auf den jeweiligen Festplatz beschränkt.

§ 13 Fäkalien-, Dung- und Klärschlammabfuhr

(1) Die Reinigung und Entleerung der Grundstücksentwässerungsanlagen, der Abortanlagen, der Schlammfänger für Abwässer, der Dunggruben sowie aller anderen Gruben, die gesundheitsschädliche oder übelriechende Stoffe aufnehmen, ist unter Beachtung der Vorschriften des Landes-Immissionsschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen (LImschG NRW) so vorzunehmen, dass schädliche Umwelteinwirkungen vermieden werden, soweit dies nach den Umständen des Einzelfalls möglich und zumutbar ist.
(2) Übelriechende und ekelerregende Abwässer, Fäkalien, Düngemittel tierischer Abstammung, Klärschlamm und übelriechende Stoffe dürfen grundsätzlich nur in dichten und verschlossenen Behältern befördert werden. Soweit sie nicht in geschlossenen Behältern befördert werden können, ist das Beförderungsgut vollständig abzudecken, um Geruchsverbreitung zu verhindern.
(3) Gülle, Jauche, flüssiger Geflügelkot und andere flüssige oder feste übelriechende Stoffe dürfen zum Zweck der Düngung an Samstagen und an Werktagen vor gesetzlichen Feiertagen auf Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils nicht aufgebracht werden. Sie sind unverzüglich einzuarbeiten.
   Auf Flächen, in die nicht eingearbeitet werden soll, dürfen sie nur bei kühler und bedeckter Witterung ausgebracht werden, nicht jedoch an Samstagen und an Werktagen vor gesetzlichen Feiertagen.
(4) Die Düngeverordnung und die Klärschlammverordnung bleiben unberührt.

§ 14 Brauchtumsfeuer

(1) Brauchtumsfeuer sind vor ihrer Durchführung bei der örtlichen Ordnungsbehörde anzuzeigen. Sie sind dadurch gekennzeichnet, dass eine in der Ortsgemeinschaft verankerte Glaubensgemeinschaft, Organisation, Verein oder Gruppe das Feuer zur Brauchtumspflege ausrichtet (Osterfeuer).
(2) Die Anzeige des Brauchtumsfeuers muss folgende Angaben enthalten:
   1. Name, Anschrift und Alter der verantwortlichen Person(en), die das Brauchtumsfeuer durchführen möchte(n) bzw. beaufsichtigt/beaufsichtigen;
   2. Beschreibung des Ortes (Platzes), wo das Brauchtumsfeuer stattfinden soll;
   3. Entfernung des Brauchtumsfeuers zu baulichen Anlagen und öffentlichen Verkehrsanlagen
   4. Höhe des zu verbrennenden aufgeschichteten Pflanzenmaterials;
   5. Getroffene Vorkehrungen zur Gefahrenabwehr (z.B. Feuerlöscher, Notruf-Handy)
(3) Im Rahmen sogenannter Brauchtumsfeuer dürfen nur unbehandeltes Holz sowie sonstige Pflanzenreste verbrannt werden. Das Verbrennen von behandeltem Holz und sonstigen Abfällen (z.B. Altreifen) ist verboten. Andere Stoffe, insbesondere Mineralöle, Mineralölprodukte und andere Abfälle dürfen nicht verwendet werden. Die Feuerstelle darf nur wenige Tage vor dem Anzünden aufgeschichtet werden, damit Tiere hierin keinen Unterschlupf suchen können.
(4) Das Brauchtumsfeuer muss ständig von zwei Personen, davon eine über 18 Jahre alt, beaufsichtigt werden. Diese Personen dürfen den Verbrennungsplatz erst dann verlassen, wenn Feuer und Glut erloschen sind. Das Feuer darf bei starkem Wind nicht angezündet werden und ist beim aufkommenden starken Wind unverzüglich zu löschen.
(5) Bei der Festlegung der Brennstelle sind folgende Mindestabstände einzuhalten:
   1. mindestens 100 m von zum Aufenthalt von Menschen bestimmten Gebäuden;
   2. 25 m von sonstigen baulichen Anlagen;
   3. 50 m Abstand von öffentlichen Verkehrsflächen;
   4. 10 m Abstand von befestigten Wirtschaftswegen.

§ 15 Abweichende Regelungen / Ausnahmen

(1) Abweichende Regelungen bleiben unberührt und können für eine Gruppe von Fällen oder für besondere Flächen neu getroffen werden, sofern die Ziele dieser Verordnung berücksichtigt sind.
(2) Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Verordnung können im Einzelfall auf Antrag von der Ordnungsbehörde zugelassen werden, wenn die Interessen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers die durch die Verordnung geschützten öffentlichen und privaten Interessen im Einzelfall nicht nur geringfügig überwiegen.
(3) Die in anderen Rechtsvorschriften getroffenen Regelungen, insbesondere erforderliche Erlaubnisse und Genehmigungen, werden durch diese Verordnung nicht berührt.

§ 16 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
   1. die allgemeine Verhaltenspflicht gem. § 2 der Verordnung,
   2. die Schutzpflichten hinsichtlich der Verkehrsflächen und Anlagen gem. § 3 der Verordnung,
   3. das Verbot des unbefugten Werbens und Plakatierens gem. § 4 der Verordnung,
   4. die Bestimmungen hinsichtlich der Haltung und Fütterung von Tieren gem. § 5 der Verordnung,
   5. das Verunreinigungsverbot gem. § 6 der Verordnung,
   6. das Verbot hinsichtlich des Einfüllens, Abstellens und Liegenlassens von Müll gem. § 7 der Verordnung,
   7. das Ab- und Aufstellverbot von Verkaufswagen, Wohnwagen und Zelten gem. § 8 der Verordnung,
   8. das Verbot der unbefugten Benutzung von Kinderspielplätzen / Bolzplätzen gem. § 9 der Verordnung,
   9. die Hausnummerierungspflicht gem. § 10 der Verordnung,
   10. die Duldungspflicht gem. § 11 der Verordnung,
   11. die Wahrung der Mittagsruhe nach § 12 Absatz 1 der Verordnung verletzt.
(2) Ordnungswidrig gem. § 17 LImschG NRW handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
   1. die Bestimmungen hinsichtlich der Fäkalien-, Dung- und Klärschlammabfuhr gem. § 13 der Verordnung verletzt, oder
   2. der Ausnahmeregelung des § 12 der Verordnung zuwiderhandelt, oder
   3. die Anzeigepflicht gem. § 14 der Verordnung verletzt.
(3) Verstöße gegen die Vorschriften dieser Verordnung können mit einer Geldbuße nach den Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 24. Mai 1968 (BGBl. I S. 481) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I. S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.10.2021 (BGBl. I S. 4607) geahndet werden, soweit sie nicht nach Bundes- oder Landesrecht mit Strafen oder Geldbußen bedroht sind.

§ 17 Inkrafttreten, Aufhebung von Vorschriften

(1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tag ihrer Verkündung im „Preußisch Oldendorfer Rundblick" (Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf) in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung die „Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf vom 29.01.2014" außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
Gemäß § 7 Absatz 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 27.04.2022

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Richtlinie zur Förderung privater Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen in der Stadt Preußisch Oldendorf

Förderzweck

Die Stadt Preußisch Oldendorf fühlt sich dem Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen verpflichtet. Um dies weitergehend zu unterstützen, soll die Planung und Umsetzung gemeinnütziger, lokaler Umweltprojekte, die eine positive und langfristige ökologische Entwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf begünstigen, gefördert werden.
Durch die finanzielle Unterstützung privater Grundstückseigentümer/innen bei der Pflege und Unterhaltung ökologisch wertvoller und/oder ortsbildprägender Bäume sowie bei der Umgestaltung strukturarmer Gärten bzw. Vorgärten (z.B. Schottergärten) und/oder bei der Entsiegelung von Flächen soll dauerhaft der Erhalt von Bäumen gefördert und eine Flächengestaltung mit einem ökologischen Mehrwert in den Fokus gerückt und das lokale Mikroklima verbessert werden. Ziel ist es, im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf ortsbildprägende und/oder wieder mehr private Flächen insektenfreundlich zu gestalten und Lebensraum für heimische Arten (Insekten, Vögel, Kleinsäuger) zu schaffen. Auf diesem Wege soll die Anzahl biologisch wertvoller Flächen im Stadtbild steigen und der Aufenthaltswert und Wohlfühlfaktor verbessert werden.
Darüber hinaus gilt das Programm auch zur Planung und Umsetzung gemeinnütziger, lokaler Umweltprojekte, die eine positive und langfristige ökologische Entwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf begünstigen.

Räumlicher Geltungsbereich

Das Förderprogramm findet Anwendung auf ausschließlich wohnwirtschaftlich, nicht gewerblich oder industriell, genutzte Grundstücke im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf. Gemeinnützige, lokale Umweltprojekte können auch im Bereich von landwirtschaftlichen, gewerblich/industriell oder für soziale Zwecke genutzten Grundstücke durchgeführt werden.

Antragsberechtigte

Antragsberechtigt sind
1) Eigentümer und Eigentümergemeinschaften von privaten Gebäude- und Grundstücksflächen,
2) Pächter, Mieter und Mietergemeinschaften,
3) Erbbauberechtigte,
4) Institutionen für Kinder und Jugendliche,
5) Eingetragene Vereine.

Pächter und Mieter benötigen für die Antragstellung eine Einverständniserklärung des Eigentümers. Bei Eigentümergemeinschaften müssen die schriftlichen Einverständniserklärungen aller Eigentümer vorliegen.

Förderfähige Maßnahmen

Die Maßnahmen müssen in ihrer Gesamtheit aus fachlicher Sicht geeignet sein, die ökologischen (insbesondere auch die kleinklimatischen) Verhältnisse und/oder den Erlebniswert des unmittelbaren Wohnumfeldes in der Stadt Preußisch Oldendorf zu verbessern.
Maßnahmen, welche bereits durch andere Quellen gefördert werden, sind nach dieser Richtlinie nicht förderfähig. Jede Art der Doppelförderung von Maßnahmen ist ausgeschlossen.

Es kann je Fördertatbestand maximal ein Antrag gestellt werden.

1) **Baumpflegerische Maßnahmen**
Gefördert werden baumpflegerische Maßnahmen und fachliche Baumgutachten für heimische Laubbäume mit einem Stammumfang von 150 cm gemessen in 1 m Höhe sowie unabhängig vom Stammumfang auch Hochstammobstbäume, die mindestens 50 Jahre alt sind. Nicht förderfähig sind Naturdenkmale, Gehölze in Baumschulen, Gärtnereien und Obstplantagen, die einen gewerblichen Zweck verfolgen, Bäume in Wäldern sowie Gehölze, die durch andere Programme oder Maßnahmen eine Förderung erhalten. Es werden maximal 3 Gehölze pro Jahr und Grundstück gefördert. Über die Bewilligung wird im Einzelfall entschieden. Bei anstehenden Maßnahmen darf die Umgebung eines Baumes im Wurzel-, Stamm- und Kronenbereich nicht nachteilig verändert werden (z.B. durch Versiegelungen, Bodenverdichtungen oder unsachgemäße Rückschnitte). Von dieser Regelung ausgenommen sind Eingriffe zur Gefahrenabwehr bzw. zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit.

a) Förderfähige baumpflegerische Maßnahmen
Gefördert werden:
- Kronenpflege-, Kronenreduzierungs- und Kronenregenerationsschnitte
- Maßnahmen zur Kronensicherung und/oder Stamm-/Aststabilisierung
- Totholzbeseitigung
- Baumumfeldverbesserungen (z.B. Bodenverbesserungen) im Kronentraufbereich
- Sonstige Maßnahmen, die die Vitalität des Gehölzes fördern und erhalten im Einzelfall

Die förderfähigen Maßnahmen sind nach den aktuellen fachlichen Vorschriften und Empfehlungen (FLL-Baumkontrollrichtlinie, FLL-Baumuntersuchungsrichtlinie, ZTV-Baumpflege) von einem qualifizierten Betrieb auszuführen. Auf Anforderung ist die Qualifikation des Betriebes bzw. des Mitarbeiters durch Vorlage entsprechender Abschlüsse oder Zusatzausbildungen nachzuweisen.

Als Qualifikation zu a) und b) gelten folgende Berufsabschlüsse:
- Geprüfte/r Fachagrarwirt/in für Baumpflege und Baumsanierung
- Gärtner/in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau mit baumpflegerischer Zusatzausbildung
- European Tree Technician (ETT)
- European Tree Worker (ETW)

b) Nicht förderfähige baumpflegerische Maßnahmen
- Laufende und kleinere Pflegemaßnahmen, wie das Aussägen kleinerer Äste und Zweige, welche in einer Höhe von bis zu 3,50 m dem Stamm entwachsen
- Entfernung von Laub, zu Boden gefallenen Totholzes oder Ästen
- Formschnitte

c) Fachliches Baumgutachten
Zur Feststellung der Vitalität, Stand- und Bruchsicherheit sowie Erhaltungswürdigkeit eines Baumes kann ein Fachgutachten nach FLL-Baumkontrollrichtlinie und FLL-Baumuntersuchungsrichtlinie in ihrer jeweils aktuellen Fassung gefördert werden, sofern die darin empfohlenen baumpflegerischen Maßnahmen beauftragt und durchgeführt werden. Nicht förderfähig sind Baumgutachten zur Wertermittlung sowie die Beurteilung in Bezug auf nachbarrechtliche Regelungen.

2) **Baumpflanzungen**
Gefördert werden Neupflanzungen von Bäumen auf privaten Grundstücken. Es werden maximal 3 Baumpflanzungen pro Jahr und Grundstück gefördert. Über die Bewilligung wird im Einzelfall entschieden. Bei der Auswahl ist entsprechend der Empfehlungen des NRW Umweltministeriums/der NRW Forstbehörden auf die Klimastabilität der Baumarten zu achten. Die Förderung umfasst:
- Investitionskosten für standortgerechte und heimische Hochstämme mit einem Stammumfang von mindestens 10 cm gemessen in 1 m Höhe
- Investitionskosten für Pflanzmaterial
- Kosten eines qualifizierten Betriebes bzw. des Mitarbeiters entsprechend den aktuellen FLL-Empfehlungen für Baumpflanzungen bzw. der aktuellen DIN 18916

3) **Umgestaltungs- und Begrünungsmaßnahmen**
Es werden nur Maßnahmen in öffentlich einsehbaren und zur Straßenseite gelegenen Gärten, Vorgärten und Eingangsbereichen von auf ausschließlich wohnwirtschaftlich, nicht gewerblich oder industriell, genutzten Grundstücken gefördert. Baumpflanzungen sind auf dem gesamten Grundstück förderfähig. Grundsätzlich nicht förderfähig sind der Rückbau rechtswidrig angelegter Flächen und deren Neubegrünung. Gleiches gilt für die Neuanlage von Flächen mit Zierkies, Schotter und Kunstrasen sowie die Aufstellung von Gabionen, Kübeln oder anderen mobilen Behältern und deren Bepflanzung. Ebenfalls ausgeschlossen ist die Neuanlage von Gärten an Neubauten (innerhalb von 5 Jahren nach Fertigstellung des Gebäudes). Auf den Vegetationsflächen und innerhalb des Bodenaufbaus ist nur die Verwendung von offenporigen, wasserdurchlässigen Materialien zulässig. Wasserundurchlässige Sperrschichten wie z. B. Abdichtbahnen sind unzulässig.

a) Vorgartenbegrünung
Gefördert werden dauerhafte Umgestaltungs- und Begrünungsmaßnahmen in Bereichen, die zwischen Straßenraum und Gebäuden auf nicht öffentlichen Grundstücksflächen liegen und als Vorgärten genutzt werden können. Die umgestalteten und begrünten Vorgärten müssen in einem dem neuen Zweck entsprechenden guten Pflegezustand gehalten werden. Zu den förderfähigen Maßnahmen gehören:
- vorbereitende Arbeiten, die die Eignung von Flächen als Vegetationsstandort verbessern,
- Entsiegelung von befestigten Flächen (z.B. Asphalt- und Betonflächen),
- die dauerhafte und standortgerechte Begrünung von reaktivierten Flächen (Bepflanzung mit Bäumen, Sträuchern, Stauden etc.),
- Gestaltung als magerer Blühstreifen oder Blühwiese mit Unterschlupf für Amphibien.

b) Flächenentsiegelung
Gefördert werden Entsiegelungsmaßnahmen auf privaten, nicht überdachten Flächen (z.B. Zufahrtswege, Einfahrten, Abstellflächen, Stellplätzen etc.) und deren Umwandlung in unversiegelte oder wasserdurchlässig befestigte Flächen. Die dauerhaft entsiegelten Flächen müssen in einem dem neuen Zweck entsprechenden guten Pflegezustand gehalten werden.
Die Maßnahmen müssen aus fachlicher Sicht in ihrer Gesamtheit geeignet sein, mittel- bis langfristig eine Belebung des Straßenbildes, die Grundwasserneubildung und/oder eine Verbesserung der ökologischen Verhältnisse im unmittelbaren Wohnumfeld zu bewirken. Bei der Entsiegelung von Flächen, insbesondere bei Grundstücken in Wasserschutzzonen, ist die Unschädlichkeit der Versickerung von Niederschlagswasser für den Wasserhaushalt festzustellen und in Form einer wasserrechtlichen Genehmigung vorzulegen.

Zu den förderfähigen Maßnahmen gehören:
- Entsiegelung von versiegelten Flächen (z.B. Asphalt- und Betonflächen, Beton-Pflasterflächen mit geringem Fugenanteil),
- Bodenaufbereitung für die Neuanlage von unversiegelten bzw. wasserdurchlässig befestigten Flächen (möglichst unter Verwendung des vorhandenen Bodenmaterials),
- Anlage wasserdurchlässiger Alternativen (z.B. Rasen, Schotterrasen),
- fachgerechte Entsorgung der entfernten Materialien.

4) **Förderung von Anlagen zur Rückhaltung von Niederschlagswasser (Rigolen, Sickermulden und -schächten, Zisternen und kleinen Teichen mit Notüberläufen in Rigolen, Sickermulden und -schächte oder Regenwasserkanalisation)**
Die Maßnahmen müssen aus fachlicher Sicht in ihrer Gesamtheit zur Rückhaltung von Niederschlagswasser geeignet sein. Ggf. erforderliche wasserrechtliche Genehmigungen sind vorzulegen. Zisternen im Sinne dieser Richtlinie sind ausschließlich im Erdreich verbaute Anlagen mit einer Mindestgröße von 2 cbm pro Kammer zur Speicherung von auf dem Grundstück anfallendem Niederschlagswasser zur weiteren Verwendung. Ein Notüberlauf in die Regenwasserkanalisation oder eine Versickerungsanlage ist zulässig.

5) **Förderung weiterer umweltrelevanter Projekte**
Förderfähig sind:
a) Anlegung von Blühwiesen,
b) Anlegung und Pflege von Naturhecken,
c) Anlegung von Feuchtbiotopen
d) Seminare zum Thema Umwelt,
e) Umwelterziehung in Kindertageseinrichtungen und Schulen,
f) Praktische Umweltprojekte von Kindertageseinrichtungen und Schulen,
g) weitere Projekte nach vorheriger Beschlussfassung durch den Ausschuss für Umwelt, Wirtschaft und Tourismus.

Art und Höhe der Förderung
Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt die Stadt Preußisch Oldendorf nach Maßgabe dieser Richtlinie einen Zuschuss in Höhe von 50 % der nachgewiesenen, tatsächlichen, förderfähigen Kosten, maximal jedoch 500 €. Die Bagatellgrenze liegt bei 100 €. Bei Anträgen zu mehreren Fördertatbeständen beträgt die Förderung maximal 1.000 €. Für Umweltprojekte von Kindertageseinrichtungen und Schulen kann ein Zuschuss in Höhe von 100 % der nachgewiesenen, tatsächlichen förderfähigen Kosten, maximal jedoch in Höhe von 1.000 € gewährt werden. Eine Förderung ist ausgeschlossen, wenn vor Bekanntgabe des Bewilligungsbescheides mit dem Vorhaben begonnen wurde. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht. Sofern die zur Verfügung stehenden Mittel für eine Förderung aller gestellten Anträge nicht ausreichen, werden die Zuschüsse nach der Reihenfolge des Eingangs der Anträge vergeben. Die Förderung erfolgt nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Für die Förderung gemeinnütziger Umweltprojekte richtet die Stadt Preußisch Oldendorf zudem ein internes Umweltkonto ein. Die Stadt Preußisch Oldendorf führt diesem Umweltkonto jedes Jahr einen zweckgebundenen Betrag in Höhe von 10.000 € zu. Für Unternehmen, Organisationen oder Privatleute besteht die Möglichkeit, eine Spende auf ein bei der Stadt Preußisch Oldendorf angelegtes Umweltkonto einzuzahlen. Die Spenden sind für Förderungen im Sinne dieser Richtlinie zu verwenden.

Verpflichtung des Antragstellers/Eigentümers
Die Förderung im Bereich der Baumpflege bzw. Baumpflanzung erfolgt unter der Voraussetzung, dass die geförderten Gehölze für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren erhalten bleiben. Der/Die Zuwendungsempfänger/in verpflichtet sich, von Maßnahmen betroffene Bäume zu pflegen. Gehölze, an denen geförderte Maßnahmen durchgeführt wurden, dürfen dauerhaft nicht ohne Einwilligung der Stadt entfernt oder wesentlich verändert werden.
Die Stadt hat der Entfernung oder wesentlichen Veränderung eines Baumes zuzustimmen, wenn dieser altersabgängig oder verkehrsgefährdend ist oder wegen anderer Mängel nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand erhalten werden kann. Davon ausgenommen sind Maßnahmen zur akuten Gefahrenabwehr.
Der/Die Zuwendungsempfänger/in trägt Sorge, dass die von ihm übernommenen Verpflichtungen bei einer Veräußerung, Vermietung oder Verpachtung des Grundstückes auf den neuen Verfügungsberechtigten übergehen. Sofern er/sie dieser Verpflichtung nicht nachkommt und der Baum ohne Einwilligung der Stadt entfernt, wesentlich verändert oder nachhaltig geschädigt wird, ist der/die Zuwendungsempfänger/in zur Erstattung der Förderung verpflichtet.
Entfernt der Antragsteller oder der Verfügungsberechtigte ohne Einwilligung der Stadt einen Baum, für den städtische Leistungen nach dieser Richtlinie gewährt worden sind, hat er die Leistungen in voller Höhe zu erstatten. Dies gilt auch bei einer nicht genehmigten wesentlichen Veränderung oder sonstigen bewusst herbeigeführten Schädigung eines Baumes.

Verkehrssicherungspflicht
Die Verkehrssicherungspflicht wird durch die Gewährung einer Förderung nicht berührt. Die Stadt Preußisch Oldendorf haftet insbesondere nicht für Schäden, die dadurch entstehen, dass der/die Verkehrssicherungspflichtige eine Maßnahme zur Gefahrenabwehr von einer Förderung durch die Stadt abhängig machen möchte.

Verfahren
Die Förderung ist schriftlich zu beantragen. Die Antragstellung kann formlos erfolgen. Es sind jedoch folgende Mindestangaben erforderlich:
Name, Anschrift, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse des Antragstellers
Beschreibung der Maßnahme inklusive Bereitstellung von Bildmaterial
Nachweis der Eigentumsverhältnisse und ggf. Zustimmung des Grundstückseigentümers
Bankverbindung
Eine Förderung von Maßnahmen ist ausgeschlossen, wenn der/die Antragsteller/in ohne Zustimmung der Stadt die Leistung beauftragt bzw. die Maßnahme beginnt.
Die Auszahlung der Förderung erfolgt nach Vorlage der Schlussrechnung in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten und ggf. einer vom beauftragten Baumpfleger unterschriebenen Bestätigung der Maßnahmendurchführung. Wurde der Kostenvoranschlag überschritten, erfolgt eine Auszahlung in Höhe der vorher festgesetzten Bewilligung.
Die Stadt Preußisch Oldendorf behält sich vor, die Ausführung der Maßnahme während und/oder nach Beendigung der Arbeiten zu kontrollieren.

Amtliche Bekanntmachung der 1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen

1. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vom 03.02.2022

§ 1

Die Friedhofsgebührensatzungsatzung für den Friedhof der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vom 14.09.2021 wird wie folgt geändert:

• § 4 Absatz 4 Buchstabe m erhält folgenden Wortlaut:

„m) Zweite Grabplatte bei zweiter Beisetzung/Bestattung zu § 4 Abs. 4 a), c), e) und i) 400,00 EUR“

2. In § 4 Absatz 4 wird nach Buchstabe m ein neuer Buchstabe eingefügt:

„n) Zweitbeschriftung zu § 4 Abs. 4 g) und k) 400,00 EUR“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Bad Holzhausen, den 03.02.2022

Das Presbyterium der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen
Siegel gez. Vorsitzender gez. Presbyter/in gez. Presbyter/in

In Verbindung mit dem Beschluss des Presbyteriums der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vom 03.02.2022 kirchenaufsichtlich genehmigt. Für die §§ 4 – 8 (Gebührentarif) wird die Genehmigung befristet bis zum 31.10.2024 erteilt.

Bielefeld, den 15.03.2022
Evangelische Kirche von Westfalen
Das Landeskirchenamt
In Vertretung
gez. Martin Bock
Az.: 723.02-4007
Siegel

Staatsaufsichtlich genehmigt
Detmold, den 22.03.2022
Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag
gez. Unterschrift
Siegel

Standesamtliche Nachrichten

Geburten
- Falk Thure Stock, Eibenweg 6, Preußisch Oldendorf, geboren am 18. Januar 2022 in Lübbecke
- Emma Bruning, Bergstraße 13, Preußisch Oldendorf, geboren am 29. März 2022 in Melle
- Julius Weingärtner, Grenzstraße 28, Preußisch Oldendorf, geboren am 18. April 2022 in Lübbecke

Eheschließungen
- Kristina Ber und Eugen Herb, Limbergstraße 28, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 01. April 2022 in Preußisch Oldendorf
- Despina Henschen und Henning Ellebrecht, Auf dem Weipen 5, Bad Essen, geheiratet am 08. April 2022 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen
- Else Schulte, Am Bache 7, Preußisch Oldendorf, feierte am 01. Mai 2022 ihren 97. Geburtstag
- Adele Kirchhoff, Maschweg 20, Preußisch Oldendorf, feierte am 03. Mai 2022 ihren 95. Geburtstag
- Anna Ledendecker, Bünder Straße 18, Preußisch Oldendorf, feiert am 07. Mai 2022 ihren 98. Geburtstag
- Else Maschke, Hauptstraße 42, Preußisch Oldendorf, feiert am 27. Mai 2022 ihren 88. Geburtstag

Ehejubiläen
- Ingrid und Martin Fröhlich, Großer Garten 8, Preußisch Oldendorf, feiern am 26. Mai 2022 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle
- Jörg Küster, Ziegeleistraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 21. März 2022 in Lübbecke im Alter von 58 Jahren
- Albert Rackow, Brandenburger Ring 7, Preußisch Oldendorf, gestorben am 30. März 2022 in Lübbecke im Alter von 87 Jahren
- Josef Rose, Bahnhofstraße 45, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. April 2022 in Preußisch Oldendorf im Alter von 84 Jahren
- Brigitte Heckert, Eininghauser Ring 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. April 2022 in Preußisch Oldendorf im Alter von 69 Jahren
- Sandra Rautenberg, Brinkweg 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. April 2022 in Minden im Alter von 33 Jahren
- Wilfried Willinger, Jahnstraße 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. April 2022 in Lübbecke im Alter von 77 Jahren
- Vladimir Schierling, Poststraße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 12. April 2022 in Preußisch Oldendorf im Alter von 83 Jahren

Stand: 25.04.2022

Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Preußisch Oldendorf

Online-Bürgerbeteiligung startet am 5. Mai 2022

Die Ortskerne von Preußisch Oldendorf und Bad Holzhausen haben sich in den vergangenen Jahren positiv entwickelt. Im Jahr 2014 wurde die Stadt in das Städtebauförderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden" aufgenommen und hat seither intensiv daran gearbeitet, die Ortskerne attraktiver zu gestalten und an moderne Nutzungsansprüche anzupassen. Neben Investitionen in öffentliche Straßen und Plätze wurden auch private Eigentümer:innen bei der Gestaltung und Aufwertung ihrer Immobilien unterstützt. Einige der geplanten Projekte wurden bereits umgesetzt, einzelne Projekte müssen noch fertiggestellt werden.

Im Zuge des Umsetzungsprozesses wurden jedoch weitere Handlungsbedarfe innerhalb und an den Rändern der Fördergebiete deutlich, die zu Beginn des Prozesses noch nicht absehbar waren. Aus diesem Grund wurde das Planungsbüro DSK GmbH aus Bielefeld 2020 damit beauftragt, die Fortschreibung des integrierten städtischen Entwicklungskonzepts (ISEK) unter Beteiligung der Öffentlichkeit zu erarbeiten. Zunächst wurde die Fortschreibung für den Stadtteil Bad Holzhausen erstellt. In 2022 folgt nun die Fortschreibung für den Ortskern Preußisch Oldendorf.

Am 5. Mai 2022 startet nun für vier Wochen die Online-Bürgerbeteiligung. Auf der Webseite *www.pro-ortskerne.de* haben die Bürger:innen bis zum 5. Juni 2022 die Möglichkeit, ihre Ideen für die Entwicklung des Ortskerns von Preußisch Oldendorf einzubringen sowie die Maßnahmenvorschläge zu diskutieren, zu kommentieren und zu bewerten.

Darüber hinaus möchte die Stadt Preußisch Oldendorf die Bürger:innen zur zukünftigen städtebaulichen Ausrichtung des Stadtteils Preußisch Oldendorf befragen. Dafür wurden fünf Leitfragen entwickelt, welche ebenfalls auf der Internetseite beantwortet werden können.

Durch die Neuaufstellung des Konzeptes erhält die Stadt einen Handlungsrahmen für die zukünftige Gestaltung der Ortskerne. Das ISEK bildet zudem die Voraussetzung zur Beantragung von Städtebaufördermitteln in den nächsten Jahren.

Sie sind gefragt! Helfen Sie mit, die Ortskerne attraktiver zu gestalten! Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Kontakt für Rückfragen:
Stadt Preußisch Oldendorf, Michael Reimann, Tel. 05742 9311-46
E-Mail: m.reimann@preussischoldendorf.de
DSK Stadtentwicklung, Oliver Engelhardt, Tel. 0521 5848 64-33
E-Mail: oliver.engelhardt@dsk-gmbh.de

Bäckerei Schmidt Preußisch Oldendorf-Hedem spendet Brot-Gutscheine für ukrainische Flüchtlinge

40 Gutscheine mit einem Einlöswert für jeweils 30 Brote übergibt Martin Manski an Bürgermeister Marko Steiner und bittet die Stadt um entsprechende Weitergabe der Spende an ukrainische Flüchtlinge.

Auch im Namen der Mitarbeiter*innen des Fachbereiches Soziales bedankt sich Marko Steiner bei der Bäckerei Schmidt und sichert eine entsprechende, bedarfsgerechte Weiterleitung an ukrainische Flüchtlinge zu.

Martin Manski übergibt die Gutscheine an Bürgermeister Marko Steiner.

ZAHNÄRZTE POLATZEK
Implantologie Oralchirurgie Ästhetik BECKMANN

Lebensqualität durch Zahnimplantate
Feste Zähne an einem Tag
Gartenstraße 27 - 49152 Bad Essen
Tel.: 05472-5627
www.zahnarzt-bad-essen.de

„Wir stärken unsere Feuerwehren im Land"

Preußisch Oldendorf profitiert erneut vom Landesprogramm

Gute Nachrichten für Preußisch Oldendorf: Die Stadt erhält nun zum zweiten Mal aus einem speziellen Landestopf des Heimat- und Kommunalministeriums Geld, um ein Feuerwehrgerätehaus zu modernisieren. Die Förderung in Höhe von 199.000 Euro dient dem Zweck, das Feuerwehrgerätehaus in Preußisch Oldendorf zu sanieren.

„Sie kommen, wenn es brennt, und retten teilweise unter Lebensgefahr andere Menschen. Unsere Feuerwehrleute sind Helden", sagt die Minden-Lübbecker Landtagsabgeordnete Bianca Winkelmann. „Das ist uns als NRW-Koalition von CDU und FDP absolut bewusst, und deshalb wollen wir die vielen Ehren- und Hauptamtler in Nordrhein-Westfalen bestmöglich unterstützen. Dazu gehört auch, dass die Feuerwehrgerätehäuser in einem einwandfreien Zustand sind, eigene Brandschutzbedingungen stimmen und genügend Räume für Matetrial, Besprechungen und Fahrzeuge vorhanden sind. Im vergangenen Jahr hat sich die NRW-Koalition daran gemacht, die Gemeinden bei wichtigen Investitionen in einen zeitgemäßen Brandschutz und die Sicherheit der Kameradschaft zu unterstützen. Wir stärken damit unsere Feuerwehren im Land."

Bianca Winkelmann (MdL) und Bürgermeister Marko Steiner beim Besuch des Feuerwehrgerätehauses in Harlinghausen: Das Gerätehaus wurde bereits mit Landesmitteln modernisiert.

Die Stadt Preußisch Oldendorf hatte schon im vergangenen Jahr Mittel aus dem neuen Programm erhalten: Knapp 300.000 Euro flossen damals an die Kommune, um ein neues Gerätehaus in Lashorst zu bauen und bestehende Feuerwehrhäuser zu sanieren. Davon hatte sich Bianca Winkelmann vor ein paar Wochen bereits ein Bild gemacht und zusammen mit Bürgermeister Marko Steiner das modernisierte Feuerwehrgerätehaus in Harlinghausen besucht. „Wir freuen uns darüber, dass wir nun erneut wichtige Landesmittel für unsere Feuerwehr erhalten", so Marko Steiner. „Die Feuerwehrfrauen und -männer sorgen für unsere Sicherheit und verdienen deshalb eine moderne Ausstattung. Es ist gut, wenn das Land uns bei diesen Bestrebungen unterstützt."

Hintergrund: Mit dem Sonderaufruf Feuerwehrhäuser im Rahmen der Dorferneuerung bewilligt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) in diesem Jahr 20,1 Millionen Euro für Feuerwehrhäuser in Dörfern, Gemeinden und Städten und für insgesamt 99 lokale Projekte. Insgesamt hat die Landesregierung seit 2021 damit 42,6 Millionen Euro an die Gemeinden und Ortsteile zur Modernisierung des Brandschutzes und für mehr Sicherheit vergeben.

AUTOteam Kfz-Meisterbetrieb
Inh. Tristan Mattlage
REPARATUR und WARTUNG aller Marken
Reifenservice
Klimaservice
Inspektion
HU/AU (TÜV)
Kfz-Elektrik
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Autoglasservice
ANGEBOT des MONATS
20 % Rabatt auf Scheibenwischer
*Angebot gültig bis 14.05.2022.
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2022
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de
**Zufriedenheitsabfrage 2021 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke · www.werkstatt-des-vertrauens.de

Aktion „Saubere Landschaft“

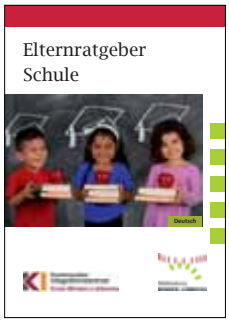
Nach einem späten Wintereinbruch wurde mit einer Woche Verspätung am 7. April 2022 nach zwei Jahren Pause erneut die Aktion „Saubere Landschaft“ im Stadtgebiet durchgeführt. In den einzelnen Stadtteilen und an den verkehrswichtigen Straßen und Wegen außerhalb der geschlossenen Ortslagen sowie in den Wohnbereichen wurde von den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern der örtlichen Vereine, der Gruppen und der Freiwilligen Feuerwehr in bürgerschaftlicher Selbsthilfe wieder Müll eingesammelt, der unachtsam und widerrechtlich in die Landschaft geworfen worden war.
Insgesamt waren an diesem Samstagvormittag mehrere hundert Helfer in unzähligen Gruppen mit über 20 Fahrzeugen für jeweils etwa zwei Stunden im Einsatz. Sie haben im Stadtgebiet den Unrat beseitigt und damit das Landschaftsbild wieder ansehnlicher gemacht.
Allen Helferinnen und Helfern wird für diesen ehrenamtlichen Einsatz ganz herzlich gedankt!

Bisher etwa 2.700 Geflüchtete im Kreis Minden-Lübbecke

Im Kreis Minden-Lübbecke sind bisher etwa 2.700 Geflüchtete aus der Ukraine angemeldet. Davon handelt es sich bei knapp 1.200 um Kinder. Mehr als die Hälfte davon sind schulpflichtig. Die Beschulung der geflüchteten Kinder und Jugendlichen wird zentral über das Schulamt für den Kreis und das Kommunale Integrationszentrum (KI) organisiert.
Nach Anmeldung der schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen in den Einwohnermeldeämtern der Kommunen sowie zentraler Aufnahme der Daten im Kommunalen Integrationszentrum erfolgt die Verteilung der schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen an Schulen.
Das Kommunale Integrationszentrum lädt die Familien außerdem zur Beratung über das deutsche Schulsystem ein. Die Beratung wird sowohl im Kreishaus in Minden als auch am Standort Espelkamp in den Räumen des Jobcenters angeboten. Jugendliche ab Jahrgangsstufe 8 bis zum Ende der Schulpflicht erhalten eine individuelle Beratung, um eine den persönlichen Kompetenzen möglichst gut entsprechende Beschulung zu organisieren. Für jüngere Kinder und ihre Familien gibt es das Angebot in Form von Informationsveranstaltungen für Gruppen.
Die Einladungen erfolgen in Abstimmung mit der Ausländerbehörde des Kreises Minden-Lübbecke, um die Beratungstermine mit der Registrierung zu koppeln.
Was die Unterbringung der geflüchteten Ukrainer*innen angeht, hatte der Krisenstab entschieden, wenn notwendig, die kreiseigene Sporthalle in Bad Oeynhausen am Standort des Freiherr-vom-Stein-Berufskollegs als vorübergehende Notunterkunft einzurichten. Weiterhin ist dies derzeit noch nicht erforderlich, und der Hallenbetrieb läuft wie gewohnt weiter.
Durch die weiterhin große Hilfsbereitschaft im Kreis Minden-Lübbecke sind viele Geflüchtete in privatem Wohnraum untergekommen. In dem Fall ist es wichtig, dass die Namen am Briefkasten vermerkt werden, damit wichtige Schreiben der Behörden auch sicher bei den Geflüchteten ankommen.
Weiterführende Informationen zur Beschulung finden Sie in der Schulmail des Schulministeriums NRW vom 8.3.2022:
www.schulministerium.nrw/08032022-schulbesuch-gefluechteter-kinder-und-jugendlicher-aus-der-ukraine
Generelle weiterführende Informationen finden Sie auf der Sonderseite der Kreisverwaltung sowohl in deutscher als auch ukrainischer Sprache:
www.minden-luebbecke.de/Startseite/Ukraine-Hilfe/

Eltern und Schule gemeinsam für starke Kinder

Elternratgeber jetzt auf Ukrainisch erhältlich



Der Elternratgeber Schule des Kreises Minden-Lübbecke erfreut sich weiterhin steigender Nachfrage und ist nun auch auf Ukrainisch verfügbar. Außerdem gibt es das Dokument in folgenden Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Russisch, Türkisch, Farsi, Tigrinisch, Kroatisch, Rumänisch, Polnisch und Kurdisch.
Eltern und Schule sind zwei Partner, die die gute Entwicklung eines Kindes fördern können, wenn sie gemeinsam und unterstützend zusammenarbeiten. Hier hilft der Elternratgeber Schule. Denn wenn das eigene Kind in die Schule kommt, stehen viele Eltern vor neuen Herausforderungen: Welche Anforderungen werden an mein Kind in der Schule gestellt? Sind es dieselben wie zu meiner Schulzeit? Was erwartet die Schule von mir als Elternteil? Wo ist meine Unterstützung gewünscht und unabdingbar? Wie kann ich mein Kind gemeinsam mit der Schule bestmöglich in seiner Entwicklung unterstützen?
Damit neu zugewanderte Eltern sowie Eltern mit und ohne Migrationsgeschichte sich besser im System Schule mit seinen Anforderungen, aber auch vielen Möglichkeiten zurechtfinden können, hat das Kommunale Integrationszentrum im Schulamt des Kreises Minden-Lübbecke den Ratgeber für Eltern zur Unterstützung ihrer Kinder in der Schule erstellt. Er informiert kurz und einfach über die Schulpflicht, die Schulordnung und das Verhalten in der Schule, außerdem darüber, wie man sein Kind krankmeldet und entschuldigt. Ebenso werden die Themen „Schulsachen“ und „Frühstück“ angesprochen und Mitwirkungsmöglichkeiten von Eltern in der Schule aufgezeigt sowie mögliche Hilfestellungen, die sie ihren Kindern zu Hause geben können.
Den „Elternratgeber Schule“ finden Sie zum Herunterladen auf der Internetseite des Kommunalen Integrationszentrums Minden-Lübbecke in der Rubrik Downloads:
www.minden-luebbecke.de/Service/Integration/Kommunales-Integrationszentrum

Mitarbeiter gesucht! Vollzeit, Teilzeit oder auf 450,– Euro-Basis
Garten- und Landschaftsbau
Uwe Oberkrämer
Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82
www.garten-oberkraemer.de
• Gartengestaltung
• Teichanlagen
• Pflasterungen
• Zaunbau
• Erdarbeiten
• und vieles mehr

Dänisches Ofenstudio
Vogt
Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe
Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22
www.ofenstudio.net

Kreis Minden-Lübbecke als Öko-Modellregion in NRW ausgewählt

Der Kreis Minden-Lübbecke ist vom Land NRW als eine von insgesamt fünf Öko-Modellregionen ausgewählt worden. Diese sind wichtige Bausteine zur Stärkung und zum Ausbau des Öko-Landbaus in NRW.

Neue Impulse für regionale Wertschöpfung und Regionalvermarktung

Der Kreis Minden-Lübbecke hat sich auf Anregung des Kreistages für eine Bewerbung entschlossen. Das eingereichte Konzept setzt für die dreijährige Modellphase Schwerpunkte bei der Kooperation von landwirtschaftlichen Betrieben mit regionalen Weiterverarbeitungsbetrieben sowie Vermarktungspartnern im Lebensmitteleinzelhandel, der Gastronomie und bei Großküchen. Auch digitale Vermarktungswege sowie ein breites Netzwerk gesellschaftlicher Akteure spielen eine zentrale Rolle.

„Ich freue mich über die Förderung der Landesregierung. Gerade in so schwierigen Zeiten brauchen wir eine starke Landwirtschaft. Im Rahmen der Modellregion beraten wir Betriebe und fördern vor allem auch die Vermarktung regionaler Produkte", betonte Landrätin Anna Katharina Bölling den Stellenwert der Modellförderung für den Kreis.

Mit der Förderzusage über drei Jahre und einem jährlichen Zuschuss von jeweils bis zu 80.000 Euro möchte der Kreis Minden-Lübbecke zeitnah mit der Umsetzung der in dem Bewerbungskonzept dargestellten Maßnahmen beginnen. Ab Sommer dieses Jahres soll die Stelle der Projekt-Koordination besetzt werden, im Anschluss sollen die konkreten Maßnahmen des Bewerbungskonzepts mit heimischen Partnerbetrieben umgesetzt werden.

Konventionelle und ökologische Landwirtschaft – das zeichnet den Kreis aus

Zentral für den Kreis Minden-Lübbecke ist neben einer Stärkung des Öko-Landbaus in der Region auch der Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten und damit die Unterstützung weiterer – auch konventioneller – landwirtschaftlicher und weiterverarbeitender Betriebe. „Konventionelle und ökologische Landwirtschaft stehen bei uns im Mühlenkreis gleichrangig nebeneinander", unterstreicht die Landrätin auch diesen Aspekt.

Erstmalig ist deshalb **am 20. August 2022 in Bad Holzhausen** ein Regional-Markt geplant, bei dem heimische Erzeugerbetriebe ihre Produkte präsentieren, verkaufen und verkosten lassen. Der Regionalmarkt ist eingebunden in ein attraktives Rahmenprogramm mit Informationen und Unterhaltung.

Diese Veranstaltung bildet quasi den offiziellen Startschuss für die Umsetzung der Maßnahmen des Konzepts der Öko-Modellregionen. Hierfür sollen viele Partnerbetriebe in der Region gewonnen werden: landwirtschaftliche Erzeugerbetriebe, Verarbeitungsbetriebe und Vermarktungspartner im Lebensmitteleinzelhandel, in der Gastronomie und bei Großküchen.

Neue Telefonnummern in den Außenstellen des Kreises

Mehrere Außenstellen des Kreises Minden-Lübbecke erhalten neue Telefonnummern. Für die betroffenen Stellen des Kreises gilt nun die allgemeine Nummer plus Durchwahl, also 0571 – 807–Durchwahl.

Das Amt proArbeit – Jobcenter Kreis Minden-Lübbecke ist künftig unter diesen Nummern erreichbar (genannt werden hier nur die Numern im Altkreis Lübbecke):

Espelkamp
Zentrale Arbeitsvermittlung und Leistungsbezug: 0571 807-16500
Lübbecke
Zentrale Arbeitsvermittlung: 0571 807-16600
Zentrale Leistungsbezug: 0571 807-16659

Für die **Beratungsstelle für Schul- und Familienfragen** gilt:
Die Außenstelle in Lübbecke hat schon seit einiger Zeit
0571 807-15640.
Anmeldungen werden zentral unter der zentralen Nummer in Minden entgegen genommen unter 0571 807-12000.

Für den Bereich des **Jugendamtes** gilt:
Drogenberatungsstelle in Minden: 0571 807-15800
Regionalteam Lübbecke: 0571 807-15600
Regionalteam Espelkamp: 0571 807-15500
Für das **Gesundheitsamt** gilt:
Sozialpsychatrischer Dienst in Lübbecke: 0571 807-15618

Bürgerwälder Preußisch Oldendorf

Die Stadt Preußisch Oldendorf beabsichtigt, in den kommenden Jahren durch die Anpflanzung von Bäumen in unterschiedlicher Art und Qualität Bürgerwälder anzulegen.

Für die Realisierung von Bürgerwäldern stellt die Stadt Preußisch Oldendorf daher eine Fläche in Harlinghausen zur Bepflanzung mit rund 100 Bäumen sowie eine Fläche in Börninghausen zur Bepflanzung mit rund 20 Bäumen zur Verfügung.

Bürger*innen, Unternehmen und Institutionen wird damit die Möglichkeit gegeben, zu einem besonderen Anlass (Geburt, Hochzeit, Firmenjubiläum etc.) einen Baum zu pflanzen und sich gleichzeitig durch die Übernahme einer Baumpatenschaft für die Natur und Artenvielfalt zu engagieren.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Internetseite der Stadt Preußisch Oldendorf *www.preussischoldendorf.de*. Für Fragen steht Ihnen zudem auch Frau Heidenreich (m.heidenreich@preussischoldendorf.de, Tel. 05742 931150) zur Verfügung.

MIT QUALITÄT BESSER FERNSEHEN

Metz METZ Made in Germany NOKIA Panasonic

TV Lammersiek

SAT HIFI TELECOM

Bremer Str. 5 - 32361 Preußisch Oldendorf
(0 57 42) 92 07 60 - www.tvlammersiek.de

telering

Stadtfest Pr. Oldendorf

„Maispaß für die ganze Familie“

6.–8. Mai

Nach 2 Jahren Pandemie-Pause geht es wieder rund in der Innenstadt von Preußisch Oldendorf

Ohne 3G und ohne Mundschutz, aber trotzdem möglichst sicher. Das waren in den letzten Wochen die Vorgaben, unter denen an einer Rückkehr des Stadtfestes gearbeitet wurde.
Und so konnte in kurzer Zeit mit der Hilfe von ganz vielen Akteuren, die alle wieder Lust am Mitmachen haben, ein tolles Programm mit folgenden Eckpunkten vorbereitet werden:

- Kirmesmeile auf der Pestalozzistraße
- Open-Air Bühne mit Party auf dem Kirchplatz
- Sportliche Events der Grundschule und Mountainbiking
- Flohmarkt am Sonntag
- Verkaufsoffener Sonntag

Ein ganzes Wochenende sind Spaß und Unterhaltung für jede Altersgruppe in der Innenstadt gewährleistet.

Mischung aus bewährten und neuen Elementen wartet auf die Besucher

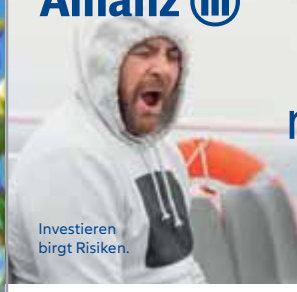
Offiziell eröffnet wird das Stadtfest am Freitag, den 6. Mai 2022 ab 16.00 Uhr auf der Open-Air-Bühne am Kirchplatz durch den Bürgermeister mit Untermalung der Grundschule Preußisch Oldendorf. Ganz viele Kinder der Grundschule freuen sich darauf, endlich mal wieder in einer Gruppe zu zeigen, was sie können!

Open-Air Party bei freiem Eintritt

Danach ist Zeit für einen ersten Rundgang auf der Kirmesmeile. Zahlreiche bewährte und neue Schausteller warten ebenfalls sehnsüchtig darauf, wieder in Preußisch Oldendorf ihre Fahrgeschäfte, Verpflegungsstände und Unterhaltungsangebote aufzubauen.
Danach empfiehlt sich wieder ein Besuch auf dem Kirchplatz. Auf der Bühne sorgt Jan Deejay bei freiem Eintritt für Stimmung. Eine gute Gelegenheit, den Abend bei einem gepflegten Bier mit netter Musik und guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

Trödelmarkt am Sonntag
Jetzt anmelden 0179 / 21 56 777

Allianz



Null Bock auf null Zinsen?

Geldanlagen, die alles andere als langweilig sind. Allianz.

Investieren birgt Risiken.

Wilhelm Pörtner

Allianz Generalvertretung
Mindener Straße 32
32361 Preußisch Oldendorf
0 57 42.22 02
wilhelm.poertner@allianz.de

WWW.ALLIANZ-POERTNER.DE

Freitag

Eintritt an allen Tagen frei!

16.00 Uhr Offizielle Eröffnung mit Kindern der Grundschule Preußisch Oldendorf auf dem Kirchplatz

Party-Stimmung mit

Jan Deejay

Verkaufsoffener Sonntag

Sponsorenlauf der Grundschüler und Mountainbike-Sponsoren-Event am Samstag

Mit Marktbeginn am Samstag folgt von 12.00 bis 14.00 Uhr eine Neuauflage des großen Stadtfest-Sponsorenlaufs des Fördervereins der Grundschule Preußisch Oldendorf.

Start ist auf dem Kirchplatz, und viele Kinder freuen sich darauf, den Kirchplatz, die gesperrte Kirchstraße und auch die Haspelstraße in eine stimmungsvolle Laufstrecke zu verwandeln. Die Nachwuchssportler geben alles, um möglichst viele Runden zu erlaufen, um auch ihren Sponsoren finanzielle Höchstleistungen abzuverlangen.

Gleich danach geht es ab 15.00 Uhr weiter. Mit Unterstützung durch den OTSV führt der Zweiradsportclub (ZSC) Preußisch Oldendorf e.V. auf dem Sportplatz an der Pestalozzistraße ein Mountainbike-Sponsoren-Event durch. Bereits zahlreiche Hobbyfahrer haben zugesagt, mal auf ganz unbekanntem Terrain ein paar Runden für den guten Zweck zu drehen!

Weiteres Programm wird es gleichzeitig auf der Bühne geben. Unter anderem hat das Blasorchester Bad Holzhausen einen Auftritt fest zugesichert.

Auch für die kleinen Besucher ist in diesem Jahr erneut mit kostenfreien Angeboten gesorgt. Von der Jugendpflege in Preußisch Oldendorf wird nicht nur eine Hüpfburg aufgebaut – auch attraktive Verlosungen wird es wieder geben!

Für das Feierpublikum gibt es abends wieder nette Unterhaltung mit Jan Deejay auf dem Kirchplatz mit Bratwurst und Bier.

Heinecke
ELEKTRO · HAUSTECHNIK · SANITÄR · HEIZUNG · LICHT · WOHNEN

Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: (0 57 42) 22 22
E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich die Zukunft nach Hause!

Finanzieren Sie Ihre Heizungsanlage ab
69,– Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt Strom verbrauchen.

PRO E PREUßISCH OLDENDORFER ENERGIEVERSORGUNG

Hier sind wir Zuhause.

Hier beziehen wir unsere Energie.

Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de
www.pro-e-energie.de

Heike Schönberger
Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Samstag

Eintritt an allen Tagen frei!

12.00 Uhr Sponsorenlauf der Grundschule Preußisch Oldendorf, Start auf dem Kirchplatz
15.00 Uhr Mountainbike-Sponsoren-Event auf dem Sportplatz an der Pestalozzistraße

Party-Stimmung mit

Außerdem: Blasorchester Bad Holzhausen, Hüpfburg … und vieles mehr!

Jan Deejay

PRO Oldendorf Gewerbeverein e.V.

Buntes Markttreiben am Stadtfestsonntag mit Flohmarkt und Ballon am Kran

Ein Highlight am Sonntag ist wieder der Stadtfestflohmarkt. Unter der Rufnummer 0179 2156777 oder per Mail unter maifloh@zeilenreise.de können Interessenten gerne ihren Platz für den Flohmarkt reservieren. Kinder können ihr Spielzeug wie früher kostenlos zum Verkauf anbieten.
Hoch hinaus geht es mit dem „Ballon am Kran". Die Sparkasse Minden-Lübbecke stellt hier wieder die Möglichkeit für spektakuläre Ausblicke zur Verfügung.
Aber auch auf der Bühne wartet wieder ein bunter Sonntag auf alle Gäste.

Unter Anleitung von Uwe Pacewitsch wird mit Trommeln und Percussions gegen 12.00 Uhr gute Laune auf dem Festplatz verbreitet.
Seit einiger Zeit betreibt Frau Charlotte Höfer in der Spiegelstraße das Studio Evolve Life Coaching und Fitness. Nur ein Angebot von vielen in diesem Studio ist die „Kids Luftakrobatik", die auf der Stadtfestbühne präsentiert wird. Um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr zeigen Kinder sportliche Übungen am Lufttuch – lassen Sie sich überraschen!
Weitere Auftritte wie zum Beispiel von Ella Warkentin aus Enger mit ihrer orientalischen Tanzgruppe „Jumana" werden das Bühnenprogramm erweitern. Weitere Details zum Bühnenprogramm finden sich auf www.facebook.com/stadtfestproldendorf.

Voll Vorfreude auf das Stadtfest ist auch die Magro-Filiale in Preußisch Oldendorf. Hier sind am Marktsonntag die Türen ebenfalls von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet, um Besucherinnen und Besucher mit attraktiven Angeboten zu empfangen.

Wer sich noch dazu entschließen kann, quasi in letzter Minute das Stadtfest zu seinen Zwecken mit einem Stand oder weiteren Bühnenbeitrag oder einer anderen Idee für sich zu nutzen, ist herzlich eingeladen, sich im Rathaus unter der Telefonnummer 05742 9311-22 zu melden.
Die Veranstalter sind erfahren und bemüht, bis zum letzten Moment viele machbaren Ideen umzusetzen!

Wir sehen uns beim Stadtfest 2022!

Sonntag

Eintritt an allen Tagen frei!

12.00 Uhr TROKIS – Trommeln und Percussion mit Uwe Pacewitsch auf dem Festplatz
14.00 Uhr Kids Luftakrobatik mit Charlotte Höfer
16.00 Uhr Kids Luftakrobatik mit Charlotte Höfer
Orientalischen Tanzgruppe „Jumana" mit Ella Warketin

Stadtfestflohmarkt, Ballon am Kran

Die Wappen auf dem Maibaum

Die Stadt Preußisch Oldendorf und ihre 10 Ortsteile.

Das Maibaum-Team: Wilhelm Pörtner, Karl Wilhelm Finke mit Enkel Tristan, Frank Bredemeier, Eugen Olfert, Bernd Lammersiek und Uwe Oberkrämer.

Maibaum als Gemeinschaftssymbol auf dem Kirchplatz

Bereits vor einigen Tagen haben Mitglieder des verantwortlichen Gewerbevereins den Maibaum geschmückt, die Wappen und Schilder der Dörfer aufgehängt und dann mit Hilfe eines Baggers der Firma Bredemeier aufgerichtet. Ohne diese maschinelle Hilfe wäre die Installation dieses Schwergewichts nicht denkbar. Daher allen Beteiligten ein herzlicher Dank.

Die Schilder der Stadtteile hat der ehemalige Getmolder Ortsheimatpfleger Willi Koch auf die Umrisse der Gemeinden der Stadt Preußisch Oldendorf projiziert, dort findet man sie wieder mit einigen Erläuterungen, wie Ersterwähnung, Größe und Einwohnerzahl. Anderswo findet man an den Maibäumen Vereins- oder Zunftzeichen, doch hier soll diese Form des Baumschmucks die Gemeinsamkeit und den Zusammenhalt der Gemeinden symbolisieren. Zusätzlich zu den zehn Ortsteilen einschließlich des Stadtwappens findet man ein Schild des Gewerbevereins und eins des Kirchspiels Preußisch Oldendorf. Dieser Verbund hatte sich 2019 anlässlich der 300-Jahr-Feier der Stadt auf Initiative des Stadtheimatpflegers Karl Wilhelm Finke gegründet. Leider sind dann die guten Ansätze zu einer verstärkten Kooperation durch die Corona-Zeit beeinträchtigt worden.

Die Dörfer und Vereinsgemeinschaften sind aber jetzt um so mehr aufgerufen, zum Festplatz zu kommen und sich am Stadtfest im Zentrum ihrer Stadt zu beteiligen. Es ist an der Zeit, wieder zusammenzukommen und fröhlich miteinander zu feiern.

Wir suchen Verstärkung!

Monteure (m/w/d) **Azubis** (m/w/d)

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90

www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Bergfest 2022 in Börninghausen – das Tal rockt wieder

Im Eggetal soll am 18. und 19. Juni das Bergfest in seine vierte Ausgabe gehen. Ein Rock-Open-Air am Samstag und ein Familientag mit Chören am Sonntag sollen für ein abwechslungsreiches Musik-Programm sorgen.

Wer in diesen Tagen durch das Eggetal fährt, wird sie schon bemerkt haben: Zwei Banner weisen auf das Bergfest-Open-Air hin. Damit ist nun offiziell der Startschuss für die heiße Vorbereitungsphase gefallen: Bühne, Bands und Location stehen schon fest. An zwei Tagen soll sich im beschaulichen Börninghausen das Rock-Event abspielen – mit insgesamt vier Rockbands am Samstag und vier Chören am Sonntag.

Während am Samstag das Rock-Open-Air geplant ist, soll am Sonntag ein Familientag stattfinden: mit Gottesdienst, Chören und allerlei Aktivitäten für Kinder. Erstmals findet das Bergfest am Sportplatz am Haus der Begegnung statt. „Dort haben wir einen großen Parkplatz, den wir optimal in eine Festival-Area verwandeln können", erklärt Uwe Böttcher, 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft und Mitglied im Festausschuss. „Und gleichzeitig haben wir Natur pur, ein kleines Wäldchen und den Blick auf das wunderschöne Wiehengebirge."

In diesem Jahr eröffnet erneut das Blasorchester Bad Holzhausen das Bergfest ab 18.00 Uhr. Die folgende Band hat sich extra für das Bergfest gegründet: the rockfolks. Vier Musiker verbinden zwei Genres miteinander: Rock- und Folkmusik. Bereits zum zweiten Mal sind die Cone Brothers am Start. Ihr Programm katapultiert die Besucher zurück in die Fifties (von Doo-Wop, Rockabilly bis Country). Bei dieser Musik kann jeder Bergfest-Fan mittanzen. Mit Boogaloo kommt Groove vom Feinsten ins Eggetal. Mit ihrer energiegeladenen und mitreißenden Musik sorgt die Jazz-Rock-Funk-Band für ein ganz besonderes Gefühl. Den krönenden Abschluss bereitet die Mindener Band Teaser. Eigene Songs und Interpretationen musikalischer Highlights von Deep Purple, Queen, The Doors, Led Zeppelin oder The Rolling Stones erwarten die Bergfest-Besucher.

Geschichte des Bergfestes:
Zum ersten Mal fand das Bergfest 2013 am Limberg statt. Etwa 700 Gäste konnten auf dem Gelände begrüßt werden. Der Name ist geblieben, doch die Location hat sich verändert. Aus Gründen des Brandschutzes kann das Bergfest seit 2019 nicht mehr am Limberg stattfinden. Nachdem es 2019 erstmalig am Bansen veranstaltet wurde, zieht die Dorfgemeinschaft in diesem Jahr auf die Wiese vor dem Sportplatz in Börninghausen am Haus der Begegnung. Dort wird eine eigene, abgezäunte Festival-Area geschaffen. Auf etwa 700 Quadratmetern wird neben der Festival-Bühne ein großes Angebot aus Kulinarischem und Getränken zur Verfügung stehen.
Veranstaltet wird das Bergfest von der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V."

Rühren schon eifrig die Werbetrommel für das Bergfest: Mitglieder des Vorbereitungsteams haben die Werbebanner aufgestellt – von links: Mathias Böhme, Jörn Hoffmeyer, Ingrun Waschneck und Noah Brümmelhorst.

Seit Monaten plant der Festausschuss der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal" das Event und zeigt sich bisher sehr zufrieden: „Mit dem diesjährigen Line-Up am Samstag haben wir wirklich die komplette Rockpalette auf der Bühne", sagt Noah Brümmelhorst, Mitglied im Festausschuss, und ergänzt: „Dass wir am Sonntag gleich mehrere Chöre hier auftreten lassen, ist sicherlich für das Tal und auch für Preußisch Oldendorf einmalig." Neben einem klassischen Gospel-Chor hat der Festausschuss auch den Shanty-Chor Bruchmühlen für sich gewinnen können. Ganz besonders freue man sich auf die Kids der Grundschule Bad Holzhausen, die mit einigen Liedern eine echte Premiere feiern. Sie proben nämlich schon jetzt für einen Auftritt im Sommer nach dem Bergfest. Außerdem ist ein Überraschungschor mit im Programm, über den in den kommenden Wochen informiert wird.

Tickets für das Bergfest gibt es ab Anfang Mai an drei Ausgabestellen: im Dorfladen bei Lebensmittel Weber, im Hotel-Restaurant Lindenhof in Büscherheide und im Eggetaler Bierstübchen. Außerdem können Tickets auch online unter *www.boerninghausen.de* bestellt werden. Ein Ticket kostet 10 Euro, der Eintritt ist für alle unter 16 Jahren frei. Die Dorfgemeinschaft ist noch auf der Suche nach Sponsoren. Weitere Informationen finden Sie hierzu auch im Netz. Jetzt steigt aber erstmal die Vorfreude: „Und weil wir das Bergfest mit einem total abwechslungsreichen Programm am Samstag und Sonntag planen, sollen möglichst viele Altersgruppen angesprochen werden", sagt Noah Brümmelhorst. „Wir freuen uns jetzt, dass wir endlich wieder gemeinsam feiern können."

Rund um Haus und Garten
W. Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen
Bäume schneiden, fällen, Abfuhr
Dachrinnenreinigung
0 57 42 / 41 04
preiswert und gut
Heckenschnitt
Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Fliesen-Meyer
Für alle die mehr erwarten.
Ihr Fliesenfachgeschäft mit der großen Auswahl
Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Dorfgemeinschaft lädt zu Infoabend ein

Auswertung der Bürgerbefragung

Der Vorstand hat die etwa 125 ausgefüllten Fragebögen ausgewertet und präsentiert sie am Freitag, den 20. Mai, den Bürgern des Eggetals ab 18.00 Uhr im Hotel-Restaurant Lindenhof in Büscherheide.
Im vergangenen Jahr sind die Haushalte in Börninghausen aufgerufen worden, an einer Bürgerbefragung teilzunehmen und die Fragebogen auszufüllen. Fragen zum Dorf, zur Infrastruktur, zum Wohlbefinden und zu Vereinsaktivitäten haben eine Rolle gespielt.

Matthias Wessel, Noah Brümmelhorst, Jürgen Nenneker, Uwe Böttcher, Sven Becker, Waltraud Gesch und Brigitte Rose bilden den Vorstand der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal".

Nun stehen die Ergebnisse fest und sollen den Bürgerinnen und Bürgern des Eggetals präsentiert werden. Deshalb lädt die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal" alle Interessierten zu dieser Informationsveranstaltung ein. Dort sollen die Ergebnisse im Saal des Lindenhofs in Büscherheide vorgestellt und diskutiert werden. Der Vorstand bedankt sich für die vielen ausgefüllten Fragebögen, die ein differenziertes Bild ergeben.
„Mit den Ergebnissen der Bürgerbefragung legen wir den Grundstein für unsere Arbeit als Dorfgemeinschaft für die kommenden Jahre. Gerne möchten wir mit den Dorfbewohnern ins Gespräch kommen, um Prioritäten herauszuarbeiten und Themenschwerpunkte setzen zu können", sagt Uwe Böttcher, 1. Vorsitzender des Vereins. Im Rahmen der Veranstaltung sollen auch die Projekte der Dorfgemeinschaft vorgestellt werden – in diesem Jahr sind das die Bärenquelle, das Bergfest und das 10-jährige Vereinsbestehen.
Damit die Dorfgemeinschaft die Sorgen und Wünsche der Eggetaler mit in ihre Arbeit einbeziehen kann, freuen sich ihre Vertreter aus dem Vorstand auf Gespräche und Diskussionen mit den Dorfbewohnern. In der geselligen Runde kann dann auch ganz konkret über einzelne Projekte und Aktivitäten, die sich aus der Bürgerbefragung ergeben haben, gesprochen werden. Denn in diesem Jahrzehnt stehen auch das Dorf und seine Einwohner vor großen Herausforderungen: Bauen, Arbeitsmarkt, Jugend und Kinder, Infrastruktur, Dorfentwicklung, Nachhaltigkeit und Vereinsleben – diese Themen werden von besonderer Bedeutung sein.
Sollte es zu coronabedingten Einschränkungen kommen, wird dies die Dorfgemeinschaft rechtzeitig mitteilen. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Website der Dorfgemeinschaft: *www.boerninghausen.de*
„Wir hoffen, dass wir viele Einwohnerinnen und Einwohner am 20. Mai im Lindenhof begrüßen dürfen", sagt Böttcher und ergänzt: „Es gibt viele Themen, die wir anpacken wollen."

Das Eggetal im Sommer.

Volksbank und Sparkasse spenden der Eggetaler Dorfgemeinschaft 2.000 Euro

Die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal" freut sich über Spendengelder von der Sparkasse und der Volksbank. Weil im vergangenen Jahr eine offizielle Spendenübergabe wegen der Corona-Pandemie nicht möglich war, wurde diese nun nachgeholt. Stefan Gatzke von der Volksbankfiliale aus Börninghausen und Anke Hollenberg von der Sparkasse Minden-Lübbecke in Preußisch Oldendorf brachten Schecks in Höhe von 1.500 und 500 Euro mit.

Der 1. Vorsitzende Uwe Böttcher, Stefan Gatzke (Volksbank), Anke Hollenberg (Sparkasse), die 2. Vorsitzende Waltraud Gesch und Kassierer Sven Becker haben sich für die Scheckübergabe am Haus der Begegnung getroffen. Quelle: Wir im Eggetal/Brümmelhorst

Spende fließt in wichtige Projekte

Uwe Böttcher, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft, und Kassierer Sven Becker bedankten sich im Namen des gesamten Vorstands für die Spende. Sie wird in Projekte fließen, die für die Entwicklung und Gestaltung des Dorfes von Bedeutung sind – unter anderem in die Umsetzung der Bärenquelle. „Dass wir uns auf unsere heimischen Banken verlassen können, ist ein großes Privileg", sagt Böttcher. Sven Becker ergänzt: „Das Geld wird für wichtige Projekte eingesetzt, die wir auch in Zukunft angehen werden."
Die Dorfgemeinschaft plant in diesem Jahr nicht nur die Bärenquelle als Erholungsort neu zu gestalten, sondern auch noch das Rock-Open-Air „Bergfest" und einen Bürgerinfoabend zur Auswertung der Bürgerbefragung aus dem vergangenen Jahr am 20. Mai im Hotel-Restaurant Lindenhof. In der zweiten Jahreshälfte will die Dorfgemeinschaft ihr 10-jähriges Jubiläum feiern.

BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
HOLTKAMP KFZ-Elektrik
Ralf Quernheim
Lübbecker Straße 16
32351 Stemwede
Tel. 05745-534
Fax 05745-1747
www.holtkamp-kfz.de
• Anlasser
• Lichtmaschinen
• Elektromotoren 12 und 24 Volt
• Diesel Einspritzdüsen
aus PKW, LKW, NKW, BHKW

MALERFACHGESCHÄFT **KOHNERT E.K.**
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge
Handwerk ist unsere Leidenschaft, Service unsere Stärke.
Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71
Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!
TOP Malermeister Deutschland

Elektrischer Rückenwind aus dem Eggetal

Ab dem 1. Mai bietet der Heimatverein in Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V" allen E-Bike-Fahrern die Möglichkeit, noch einmal vollzutanken und mit elektrischem Rückenwind durchzustarten.
An der Minigolfhütte am Haus der Begegnung wurde in Börninghausen, in Zusammenarbeit beider Vereine, eine E-Bike-Ladestation errichtet. Möglich wurde die Installation der Anlage durch Fördermittel des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft in Verbindung mit dem Bündnis „Ländlicher Raum" des Kreises Minden-Lübbecke. Der Lieferant MARIS CONSULT UG aus Rostock hat es sich nicht nehmen lassen, die Anlage selbst auszuliefern. So konnten Heimatverein und „Wir im Eggetal" die beiden Geschäftsführer Dipl.-Ing. Eberhard Osten und HS-Ing.-ök. Hans Ehrentraut persönlich im Tal begrüßen und die Anlage entgegennehmen.

Von links: Dipl.-Ing. Eberhard Osten, HS-Ing.-ök. Hans Ehrentraut, Waltraud Gesch, Monique Kreimer und Klaus Pfannenschmidt.

„Die Lieferung hatte sich wegen Lieferengpässen verzögert. Doch wir sind froh, dass es noch zur offiziellen Einweihung der Minigolfhütte geklappt hat", sagt Uwe Böttcher, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft. Monique Kreimer und Klaus Pfannenschmidt vom Heimatverein Börninghausen haben sich bei Anlieferung der Anlage über die Funktionen informiert und freuen sich nun, ein weiteres Highlight ins Tal bekommen zu haben, das die Anlage rund um das Haus der Begegnung weiter aufwertet. Gerade jetzt ist es, aufgrund der neuen Anbindung von Börninghausen an das Radwegenetz des Mühlenkreises, ein wichtiger Punkt, den Radtourismus mit solch einer Ladestation zu unterstützen.
Unser besonderer Dank geht an folgende beteiligte Personen und Institutionen:
- Firma Maris Consult aus Rostock als Lieferant der Anlage (https://maris-consult.de)
- Firma BVA BikeMedia Gmbh aus Bielefeld für das zur Verfügung gestellte Kartenmaterial an dem Fahrradständer (www.fahrrad-buecher-karten.de)
- Bündnis „Ländlicher Raum" (Frau Steffenhagen-Koch) für die Bereitstellung der Fördergelder für Ladestation und Herstellung der Außenanlagen

Kurt **Husemeyer** GmbH
Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07
32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

100 Jahre SuS Holzhausen – Jubiläumsfest mit richtig vielen Highlights

Traditions-Elf von Werder Bremen ist zu Gast!

Im Jahr 2020 konnte der SuS Holzhausen auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Leider konnte dieser besondere Anlass auf Grund der Corona-Pandemie bisher nicht gebührend gefeiert werden.
Doch dies wird nun mit einem bunten und attraktiven Rahmenprogramm zu Pfingsten nachgeholt.
Von Donnerstag, 02.06. bis einschließlich Pfingstmontag, den 06.06. wird den Besuchern einiges geboten.
Gestartet wird am Donnerstag mit einem Jugendfußballspiel und dem Meisterschaftsspiel der 1. Senioren.
Am Freitag geht es mit einem Betriebsfußballturnier und einem Altligaturnier – mit anschließender Party im Festzelt – weiter. Hier haben Firmen, Gruppen, Mannschaften im Vorfeld die Möglichkeit, einen Tisch zu reservieren.

Die Traditionsmannschaft von Werder Bremen mit zahlreichen ehemaligen Bundesligaprofis.

Der Samstag wird der offizielle Tag des Jubiläums sein. Am Nachmittag stehen zunächst einige Jugendfußballspiele auf dem Programm.
Um 16.30 Uhr haben wir als sportliches Highlight die Traditionsmannschaft von Werder Bremen zu Gast, die mit einigen ehemaligen Bundesligastars besetzt sein wird.
Im Anschluss an das Spiel stehen die Spieler für Autogramme bereit.
Der feierliche Teil beginnt dann um 19.20 Uhr im großen Festzelt.

Große Mallorcaparty am Pfingstsonntag ab 20.30 Uhr mit vielen Mallorcastars live auf der Bühne

Am Sonntag geht es dann nochmal so richtig rund. Den sportlichen Teil übernimmt an diesem Tag ein Hobby-Fußballturnier.
Ab 20.30 Uhr startet dann die große Mallorcaparty mit vielen Live Acts (u.a. Vroni, Hot Banditoz, Axel Fischer) und dem legendären DJ Mambo aus dem Original Bierkönig von Mallorca.

Was darf an diesem Abend nicht fehlen?
Natürlich – Sangria!
Die gibt es bis zum Auftritt von Axel Fischer um 22.30 Uhr sogar FOR FREE!

Der Pfingstmontag steht dann ganz im Zeichen der jüngeren Gäste. Mit einem großen Kinderspielfest mit vielen Stationen (Kinderschminken, Fußballdart, Schatzsuche u.v.m) wird das Jubiläumsfest dann enden.
An allen Tagen wird natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
Also nichts wie hin!

Treffen des Arbeitskreises Dorfzukunft

Der Arbeitskreis hat sich nach zwei Jahren Coronapause getroffen und die Planung für Aktivitäten in Bad Holzhausen wieder aufgenommen. Der wichtigste Punkt war der Holzhauser Markt.
Im Arbeitskreis wurde einstimmig beschlossen, den Markt am ersten Juli-Wochenende (2. / 3. Juli 2022) wieder am Bahnhof stattfinden zu lassen. Ein neues Konzept wurde erarbeitet und auch ein neuer Name gefunden: **„Bad Holzhauser Sommer – man trifft sich“**.

Von links: Waltraud Gusowski, Hartmut Friede, Hilke Vollert, Horst Niedermeier, Friedrich Hellmig, Frank Lübbert, Wolfgang Stork, Holger Haake, Bernd Lömker. Ulrich Koch hat die Runde fotografiert.

An beiden Tagen erlebt der beliebte Kinderflohmarkt eine Neuauflage. Am Samstagnachmittag sollen die Kinder im Vordergrund stehen, für die ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Kinder-Disco und Zauberer vorbereitet wird. Anschließend wird ein DJ den Erwachsenen bis in den Abend kräftig einheizen.
Der Sonntag beginnt mit Gottesdienst, Konzert des Posaunenchores und dem traditionellen Erbsensuppeessen der Fleischerei Reinköster. Mit einem bunten Unterhaltungsprogramm für Alt und Jung wollen wir gemeinsam den **Bad Holzhauser Sommer** feiern.
Natürlich brauchen wir die tatkräftige Unterstützung der 18 Bad Holzhauser Vereine, ohne die ein Fest über zwei Tage nicht möglich wäre. Ebenfalls die Gewerbebetriebe, die zur Durchführung mit Geld und/oder Sachspenden zum Gelingen beitragen.

ARONO VERDE

Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Nachdem die Vorgaben für Veranstaltungen und private Zusammenkünfte um ein Vielfaches gelockert wurden, möchten wir gerne die noch ausstehende Mitgliederversammlung einberufen und laden dazu alle Mitglieder auf das Herzlichste ein!

Daher treffen wir uns am Dienstag, dem 24. Mai 2022 um 19.00 Uhr in der Getmolder Schule.

Die Tagesordnung gestaltet sich dabei wie folgt:

1.) Begrüßung und Totengedenken
2.) Protokoll der letzten JHV
3.) Jahresbericht
4.) Bericht Spielleiter, Wanderwart, Notenwart
sowie Informationen aus Trommelgruppe und Chor
5.) Kassenbericht
6.) Bericht Kassenprüfer
7.) Entlastung des Vorstandes
8.) Wahl eines Versammlungsleiters
9.) Neuwahl des Vorstandes
10.) Verschiedenes

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und sagen allen Akteuren ein herzliches „Dankeschön“ für getätigte Einsätze und bereichernde Stunden!

Heimatverein „Singemeinde“ Lashorst e.V.

ARCHITEKTUR
EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

Ihr Nachbarschaftshilfeverein in und für gesamt Preußisch Oldendorf

Gemeinsam - nicht allein sein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden hiermit herzlich zur 9. Ordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 2. Juni 2022 um 17.00 Uhr
im Vereinssitz, Im Kamp 2, 32361 Preußisch Oldendorf (Offelten) ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Rosemarie Henke
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht zur Kassenprüfung
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Wahl des Vorstands
8. Verschiedenes – Wünsche und Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen zwei Wochen vorher schriftlich dem Vorstand eingereicht und begründet werden, um zur Tagesordnung zugelassen zu werden.

Wir bitten um eine Anmeldung für die Teilnahme bis zum 30.05., damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen und ggf. für nicht mobile Teilnehmer einen Fahrdienst organisieren können.

Eine zahlreiche Teilnahme würde uns in unserer Arbeit bestärken. Die Versammlung findet unter Einhaltung der zu dem Zeitpunkt aktuellen Corona-bedingten Einschränkungen statt.

Mit nachbarschaftlichen Grüßen
Der Vorstand:
1. Vorsitzende Rosemarie Henke, 2. Vorsitzender Manfred Henke
Im Kamp 2, 32361 Preußisch Oldendorf (Offelten), Tel. 05742 6009884

Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte,

die unverändert angespannte Lage hinsichtlich der Ansteckungsgefahren durch den Coronavirus ermöglicht es uns nach wie vor leider immer noch nicht, unsere Mitgliedertreffen für jeden Interessierten offen in der altgewohnten Weise uneingeschränkt durchzuführen. Daher müssen wir auch weiterhin schweren Herzens die privaten Kontakte auf ein absolut notwendiges Minimum reduzieren und können unsere Treffen nur unter der Voraussetzung der Einhaltung der 2G-Regel durchführen, d.h. die Teilnehmer müssen vollständig geimpft oder genesen sein. Diese Richtlinie und die gegebenen räumlichen Voraussetzungen für unsere Veranstaltungen gebieten, dass wir uns nur im entsprechend eingeschränkten Rahmen treffen.

Folgende Veranstaltungen / Mitgliedertreffen haben wir unter der oben beschriebenen einschränkenden Maßgabe bis zum 5. April geplant:

Geistig fit (Donnerstag wöchentlich 15.00 – 17.30 Uhr)

05., 12., 19. und 26.05. sowie 02.06.2022: Eine Stunde gezieltes Gedächtnis- und Konzentrationstraining im kleinen Kreis. Die Teilnehmer erhalten auch Übungen für zu Hause, die wir dann beim nächsten Treffen besprechen. Anschließend spielen wir **„Bingo“** – spielerisches „Gehirnjogging“ für Jung und Alt. Die Teilnehmer bringen bei Bedarf kleine Preise mit, von denen sich der Bingo-Gewinner einen aussucht.

Erzählkaffee (Dienstag 14-tägig – jede ungerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

10. und 24.05.2022: Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei Kaffee, Tee + Kuchen. Ein gemütliches Beisammensein, zu dem die Mitglieder nach vorheriger Absprache Kuchen oder Gebäck mitbringen. Wir unterhalten uns über von den Mitgliedern vorher festgelegte oder aktuelle Themen.

Spielnachmittag (Dienstag 14-tägig – jede gerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

17. und 31.05.2022: Treffen mit anderen, die auch gerne Gesellschaftsspiele spielen, z.B. Mensch ärgere dich nicht und Kniffel sind sehr beliebt. Es steht eine große Spieleauswahl zur Verfügung.

So bedauerlich die Situation derzeit auch ist, so haben die Maßnahmen zur Gesunderhaltung im Interesse aller Beteiligten absolute Priorität. Sollten sich Änderungen oder neue Aspekte ergeben, werden wir unsere Mitglieder entsprechend zeitnah in Kenntnis setzen.

Bereits individuell vereinbarte Unterstützung im Alltag wie Einkaufen, Hilfe im Haushalt, unaufschiebbare Fahrten zu Arztbesuchen und Betreuungen werden wir wie gewohnt unter strenger Beachtung der erforderlichen Hygienevorschriften durchführen. Für Rückfragen sind wir selbstverständlich jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft erhalten Sie unter Tel. 05742 6009884 oder auf unserer Webseite www.genial-sein.de.tl.

Bitte bleibt alle gesund. *Der Vorstand Rosemarie und Manfred Henke*

Plätze im Reha Sport frei!

Was ist Reha-Sport?
Rehabilitationssport ist ein ganzheitliches Bewegungstraining in jedem Alter für Menschen, die in ihren körperlichen Funktionen beeinträchtigt sind. Jeder hat die Möglichkeit, in Abhängigkeit von seinen Beschwerden, Reha-Sport in Anspruch zu nehmen. In unserem Verein bieten wir Reha-Sport für Orthopädie und für Lungensport an.
Wie findet Reha-Sport statt?
Reha-Sport findet immer in Gruppen bis max. 15 Teilnehmern statt. Die Anleitung erfolgt durch Physiotherapeuten, die Fachübungsleiter sind.
Die Trainingseinheiten finden im statt im Therapiezentrum Levern, Am Heilbad 26, 32351 Stemwede- Levern.
Das Ziel vom Reha-Sport ist?
Der Rehabilitationssport verbessert die körperliche Leistungsfähigkeit, steigert das Wohlbefinden und das Selbstwertgefühl. Außerdem unterstützt es die sozialen Kontakte. Es ist eine Hilfe zur Selbsthilfe, welche die Eigenverantwortlichkeit für die Gesundheit stärkt und die Motivation an einem langfristigen und selbständigen Bewegungstraining verbessert.
Es stehen Gruppen für orthopädische Erkrankungen, Lungenerkrankungen und für Senioren zur Verfügung.
Voraussetzungen für die Teilnahme?
Der behandelnde Arzt stellt nach erfolgter Diagnose eine Reha-Verordnung aus. Nach Zusicherung der Krankenkasse für die Kostenübernahme meldet man sich beim Reha Aktiv Levern e.V. zur Teilnahme am Reha-Sport an.
Ärztliche Verordnung
Die Reha-Verordnung wird durch den behandelnden Arzt ausgestellt. Sie belastet nicht das Heilmittelbudget. In der Regel umfasst eine Reha-Verordnung 50 Übungseinheiten für die nächsten 18 Monate.
Die Kosten trägt die zuständige Krankenkasse des Patienten.
Die Verordnung muss nur noch durch die Krankenkasse genehmigt werden . . . und dann kann es losgehen!
Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie in unserer Praxis oder unter Tel. 05745 300047.

Aktion „Saubere Landschaft“ in Getmold

Am 9. Mai sind die Getmolder dem Aufruf der Stadt Preußisch Oldendorf gefolgt und haben an der Aktion „Saubere Landschaft“ teilgenommen. Jung und Alt traf sich an der Schutzhütte am Dorfplatz. Es wurde aufgeräumt und Rindenmulch verteilt. Die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz. Mit Bratwurst und Getränken zu Mittag machte der Abschluss besonders viel Spaß.

Die Getmolder Helfer an der Grillhütte auf dem Dorfplatz.

Volleyballer aufgepasst!

Die Volleyball-Hobby-Mixed-Mannschaft des OTSV sucht Verstärkung, um sich für die nächste Saison in Teilen neu aufstellen zu können. Herzlich willkommen sind Spielerinnen und Spieler **zwischen 18 und 60 Jahren**, die Lust am Volleyball in geselliger Runde haben.

Trainiert wird immer montags zwischen 19.45 – 21.15 Uhr in der Sporthalle am Markt.

Nähere Informationen und Kontaktaufnahme unter **0151-11220915.**

Klönen und Kaffeetrinken

Das Team der Wander-Senioren (ehemals Wandergruppe Preußisch Oldendorf) lädt am 19. Mai um 15.00 Uhr in die Bäckerei Schröder ein. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Anmeldungen bis zum 12. Mai bei Friedhelm Ossenschmidt, Tel. 05742 920788.

Bad Holzhausen
und die Luftkurorte
Pr. Oldendorf · Börninghausen

Bitte beachten: Aufgrund der Corona-Krise sind alle Veranstaltungen unter Vorbehalt und es können sich jederzeit Änderungen ergeben!

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils **montags und mittwochs** ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte gezielte Seniorenymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 16.00 bis 18.00 Uhr ein „Büchertreff" im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen" in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel.-Nr. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt" in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel.-Nr. 05742 9311200.

Original Wiehengebirgsrundfahrt mittwochs mit „Knippi-Tours" (Bus, Taxi). Anmeldung bei Herrn Knippenberg telef. unter 05742 2081. **Abfahrt: 13.30 Uhr ab Gästebetriebe.** Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen. Fahrpreis: 10,00 €. Auf Wunsch Kaffee und Kuchen für 5,00 € pro Person.

Nordic Walking
Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:
Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel)
Achtung: Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!
Mittwoch 18.30 Uhr Wanderparkplatz „Schwarzer Brink" Nähe Wiehenturm in Börninghausen (an der Bergstraße), Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung).
Achtung: **Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!**
Freitag (jeden 2. und 4. im Monat) 10.00 Uhr Parkplatz Balkenkamp, Börninghausen, Dauer 60 – 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic-Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwwe.de.

Boccia, Boule, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Bürozeiten im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

Mittwoch, 04.05.2022
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 05.05.2022
9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bad Salzuflen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 15,00 €.

Freitag, 06.05. – Sonntag, 08.05.2022
Stadtfest in Preußisch Oldendorf: „Maispaß für die ganze Familie"
Straßenfest in der Innenstadt von Preußisch Oldendorf mit Kirmes und Unterhaltung (siehe Seiten 12–15).

Sonntag, 08.05.2022
Kurkonzert in Bad Holzhausen 15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die „Mundharmonikagruppe Rödinghausen" spielt Volks- und Wanderlieder auf einem der traditionellen Instrumente der Volksmusik: der Mundharmonika. Eintritt frei. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt, sofern es die Corona-Bedingungen zulassen.

Montag, 09.05.2022
8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 15,00 €.
19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends" im Landhotel „Annelie" in Bad Holzhausen

Mittwoch, 11.05.2022
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 12.05.2022
9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Minden. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 15,00 €.

Freitag, 13.05.2022
10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 15.05.2022
Schifffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)
Kurkonzert in Bad Holzhausen 15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Es singt und spielt die Musikgruppe Minderheide bei freiem Eintritt. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt, sofern es die Corona-Bedingungen zulassen.

Montag, 16.05.2022
8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH nach Bad Oeynhausen (Kurpark/Kaiser-Palais/Pralinenkauf Al Basha). Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 15,00 €.
19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden" im Landhotel „Annelie" in Bad Holzhausen

Dienstag, 17.05.2022
16.00 – 18.00 Uhr „Büchertreff" (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 18.05.2022
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 19.05.2022
9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 15,00 €.

Freitag, 20.05.2022
Stand up – Improvisation – Comedy Kultur Pur
Sascha Korf: … denn er weiß nicht, was er tut.
Der Vollblutcomedian und interaktive Kabarettist erzählt mit vollstem Körpereinsatz aus seinem Leben und ist dabei auf der Suche nach dem ultimativen Glück. Doch nicht nur für sich, sondern vor allem für sein Publikum! Natürlich stellt sich die Frage, was ist eigentlich Glück? Für die einen ist es der Sechser im Lotto, für die andern ein freier Parkplatz in der Innenstadt. Lachseminare, Eishotels oder Schwimmen mit Forellen: Der Turbolader der Comedy hat alles probiert, um sein Publikum davon zu berichten und um stellvertretend zu schauen, was davon wirklich glücklich macht.
Beginn: 20.00 Uhr in Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule
Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt für Mitglieder)
Veranstalter: KuK e.V. Preußisch Oldendorf

Sonntag, 22.05.2022
Kurkonzert in Bad Holzhausen 15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Akkordeon-Gruppe „Die flotten Oldies" aus Herford. Gespielt werden volkstümliche Musik, deutsche Schlager, Stimmungslieder und Seemannslieder. Eintritt frei. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt, sofern es die Corona-Bedingungen zulassen.

Montag, 23.05.2022
8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH in die alte Hansestadt Lemgo mit historischem Ortskern. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendeplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €.
19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends" im Landhotel „Annelie" in Bad Holzhausen

Dienstag, 24.05.2022
Achtung!!! 9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 25.05.2022
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)
18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 26.05.2022 (Himmelfahrt)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee.
Fahrpreis: 15,00 €.

Freitag, 27.05.2022

10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 29.05.2022

Kurkonzert in Bad Holzhausen 15.30 – 17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die „Mundharmonikagruppe Rödinghausen" spielt Volks- und Wanderlieder auf einem der traditionellen Instrumente der Volksmusik: der Mundharmonika. Eintritt frei. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt, sofern es die Corona-Bedingungen zulassen.

Montag, 30.05.2022

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH rund um den Stemweder Berg/Bad Essen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendeplatz Brunnenallee.
Fahrpreis: 15,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden" im Landhotel „Annelie" in Bad Holzhausen

Stadtradeln – Preußisch Oldendorf fährt Rad

Radfahren ist gut für das Klima, hält fit und macht einfach Spaß. Deshalb beteiligt sich die Stadt Preußisch Oldendorf im Jahr 2022 erstmalig an der bundesweiten Aktion STADTRADELN.
Es geht darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vom 16. Mai bis zum 5. Juni 2022 zählt jeder mit dem Rad gefahrene Kilometer. Mit der Teilnahme soll ein Zeichen für den Radverkehr gesetzt werden. Mitradeln können alle, die in Preußisch Oldendorf leben, arbeiten, eine Schule besuchen oder einem Verein angehören.
Teilnehmer müssen sich in Teams zum Beispiel im Sportverein, in der Schule, über die Arbeit, im Freundeskreis oder in der Familie zusammenschließen und gemeinsam möglichst viele Kilometer zurücklegen. Dabei ist es egal, ob jemand bereits jeden Tag mit dem Rad fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs war. Es zählt sowohl der Weg zur Arbeit als auch das Fahren in der Freizeit im In- und Ausland. Die gefahrenen Kilometer werden von den Beteiligten über eine Online-Plattform oder die kostenlose Stadtradeln-App erfasst.
Über die kostenlose Stadtradeln-App werden dabei nicht nur die zurückgelegten Strecken und Kilometer getrackt, auch die Radverkehrsplanung der jeweiligen Kommune profitiert davon, indem beispielsweise Schlaglöcher direkt gemeldet werden können. Außerdem werden Daten zum Radverkehrsfluss ausgewertet, die beim Verbessern der Bedingungen für Radfahrer helfen können. Dabei wird natürlich den Bestimmungen des Datenschutzes Rechnung getragen, da persönliche Daten nicht sichtbar sind.
Nach dem Aktionszeitraum werden die vermiedenen CO2-Emissionen sowie die Gesamtzahl der geradelten Kilometer für jedes Team und für jede Kommune ermittelt. Bundesweit werden die fahrrad-aktivsten Kommunen und Kommunalparlamente prämiert.
Gewinner des Stadtradelns – so heißt es vom Klima-Bündnis, dem Initiator der Aktion – sind die die Umwelt, das Klima und alle Bürger*innen durch die vermiedenen CO2-Emissionen.
Alle Interessierten können sich auf *www.stadtradeln.de/preussisch-oldendorf* registrieren. Nach der Registrierung besteht dann die Möglichkeit, einem Team beizutreten oder ein eigenes Team anzumelden. Auf der Internetseite finden Sie auch alle weiteren wichtigen Informationen zur Aktion.
Unterstützung bietet natürlich auch die Stadt Preußisch Oldendorf an. Für Fragen und weitere Informationen kann Frau Heidenreich (05742 931150 oder m.heidenreich@preussischoldendorf.de) kontaktiert werden.
Setzen Sie ein Zeichen für den Klimaschutz, beteiligen Sie sich am STADTRADELN und motivieren Sie auch andere zum Mitmachen!

Geführte Radtouren im Rahmen der „Aktion Stadtradeln"

Im Rahmen des Stadtradelns startet **am Samstag, 21.05.2022 um 14.00 Uhr** eine von Herrn Gotthard Hattwig geführte Fahrradtour. Vom Rathaus aus geht es über Bad Holzhausen und Neue Mühle zur Minigolfanlage nach Börninghausen. Von dort geht es nach einer kurzen Pause dann an Crollage und dem Haus des Gastes vorbei zurück nach Preußisch Oldendorf zum Rathaus. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 25 km. Aus Sicherheitsgründen muss die Teilnehmerzahl auf max. 20 Personen begrenzt werden.
Am 28.05.2022 startet **um 11.00 Uhr** eine weitere von Herrn Hattwig geführte Fahrradtour. Die mittelschwere Tour startet am Bahnhof in Bad Holzhausen und führt zunächst am Hücker Moor vorbei nach Melle und von dort dann zurück zum Bahnhof nach Bad Holzhausen. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 60 km. Auch hier erfolgt aus Sicherheitsgründen eine Teilnahmebegrenzung auf max. 15 Personen.
Anmeldungen nimmt Frau Heidenreich von der Stadt Preußisch Oldendorf unter Tel. 05742 931150 entgegen.

Milla.bike – das freie Lastenrad startet in die zweite Saison

Kostenlose Ausleihe und bewährte Kooperationen werden fortgesetzt

Ab sofort jetzt auch in Bad Essen-Barkhausen am Schullandheim

Der Wonnemonat Mai ist Radfahrzeit. Entsprechend hat die kostenfreie Ausleihe der Lastenräder milla.bike wieder kräftig angezogen. Wahlweise eine Stunde oder aber auch an bis zu sieben Tagen aneinanderhängend, so kann jedes der nun zwölf milla.bikes reserviert werden. Die Reservierung kann unkompliziert über das web bzw. eine webApp www.milla.bike eingebucht werden. Einzige Buchungsvoraussetzung ist ein gültiger Personalausweis. Der VCD hat das Projekt gut vorbereitet und stellt jeweils ein Einspur-Lastenrad vom Typ Family des Amsterdamer Herstellers Urban Arrow bereit. „Der E-Antrieb liefert einen eingebauten Rückenwind, so dass bis zu zwei Kinder oder auch problemlos Waren und Stückgut bis 100 kg Zuladung in der Transportbox befördert werden", erklärt Thomas Dippert, Projektleiter des VCD.

Das milla.bike steht hier im Kurpark Bad Holzhausen während einer Radtour-Pause.

Insgesamt zwölf Ausleihstellen sind seit Frühjahr 2021 nun eingerichtet, so auch beim Reha-Shop Fuchs im Zentrum von Preußisch Oldendorf, bei WEZ in Rahden und neu in Bad Essen-Barkhausen beim dortigen Schullandheim. Überall dort werden unentgeltlich die Räder ausgegeben und wieder zurückgenommen. In der Regel werktags von Montag bis Freitag erfolgt die Übergabe zu den Öffnungszeiten. Frisch aufgeladen und dann mit 50 Kilometer Reichweite leistet das E-Lastenrad seinen Dienst bei einem Kurztrip zum Einkauf genauso wie bei einem Wochenendausflug als Kinderkutsche oder für den Transport für Picknickkorb samt Sonnenschirm. In den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke kann man so tolle Ausflugsziele ansteuern: Das Hücker Moor bei Spenge oder entlang der Else bis zum Artenhotspot Bifurkation Melle, auch ein Ausflug ins Hiller Moor mit einem Abstecher auf die Höhe des Wiehen sind treffliche Ideen. So kann daraus ein toller Tag mit der ganzen Familie werden.
Nähere Information: *www.milla.bike* oder VCD-Kontakttelefon 0152 52641244.

Jetzt zum Stadtradeln anmelden!
www.stadtradeln.de/preussisch-oldendorf

MIETWAGEN
STEINMANN

- **Personenbeförderung**
  Discofahrten (bis 8 Personen)
  Flughafentransfer
- **Krankenfahrten (sitzend)**
  Serienfahrten (Bestrahlung, Chemo, Dialyse)

Kleiner Garten 5
32361 Pr. Oldendorf

Tel. 0 57 42 / 49 14
Fax 0 57 42 / 70 42 49

Tel. 0 57 42 / 49 14

Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da

Vitalis Tagestreff
Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Die Diakonie
Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
Diakoniestation (Ambulante Pflege)
Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920400
Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Lübbecke:
Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 30 · Tel. 05741 2362015
Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 28 · Tel. 05741 236990
Ev. Alten- und Pflegeheim
Kirchplatz 3 · Tel. 05741 3183 3

Die Diakonie info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Kastanienhof
Senioren- und Pflegeheim

Bahnhofstraße 45
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 0 57 42 / 7 01 40
Fax 0 57 42 / 70 14 99
www.aph-kastanienhof.de

Das Radfahren

Verein Kneipp aktiv & gesund Preußisch Oldendorf

Auf den Sattel – fertig – los: Wer Fahrrad fährt, kommt nicht nur schnell und umweltfreundlich an seinem Zielort an, er fördert auch die eigene Gesundheit. Die Geschichte des Radfahrens begann vor rund 200 Jahren, als versucht wurde, unterschiedliche muskelkraftbetriebene Fahrzeuge herzustellen. Das erste Fahrrad – so wie wir es heute kennen – entstand aber erst um 1900. Radfahren hat viele positive Effekte – es kräftigt nicht nur alle möglichen Beinmuskeln, sondern wirkt sich als Ausdauersport auch fördernd auf das Herz-Kreislauf-System aus. Zudem ist es – ähnlich dem Schwimmen – auch schonend für die Gelenke und Bänder der Beine und eignet sich auch für Übergewichtige. Jedoch ist die richtige Haltung beim Radfahren wichtig. Der Oberkörper sollte leicht nach vorn gebeugt sein, und die Knie dürfen beim Tritt in die Pedale nicht ganz durchgestreckt werden. Es gilt als gesichert, dass mit regelmäßigem Radfahren deutlich bessere Trainingseffekte erzielt werden als mit langem, intensivem Radfahren an einem Stück. Letzteres kann vor allem die Kniegelenke, aber auch den Rücken überbeanspruchen. Auch die Fettverbrennung wird erst durch eine regel- und gleichmäßige Belastung aktiviert. Eine gute Alternative für schlechtes Wetter ist übrigens ein Heimtrainer – wobei hier natürlich die frische Luft in freier Natur fehlt.

Tipp: Bitte achten Sie darauf, dass Sie mit dem für Sie richtigen Fahrrad fahren. Denn das richtige Gefährt ist ausschlaggebend für gesundheitsförderliches Radfahren. Eine hochwertige Federung und ein geringes Gewicht des Rades schonen die Belastung der Wirbelsäule. Lassen Sie sich von einem Experten beraten – denn es gibt nicht DAS Fahrrad für jedermann! Und bitte schützen Sie sich selbst und seien Sie ein Vorbild für die Kinder: Ein Fahrradhelm kann Leben retten!

Kontakt: Kneipp-Bund e.V. Adolf-Scholz-Allee 6-8 | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 30 02 - 102 | Fax - 199 | info@kneippbund.de

TAXI

Beförderungen
- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport

0171 - 8339134
Pr. Oldendorf 05742 - 2602
Bad Holzhausen 05742 - 4038

Notdienstbereite Apotheken für Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 5. Mai 2022
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Freitag, 6. Mai 2022
Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169 -173, 32289 Rödinghausen, 05226/982222
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Samstag, 7. Mai 2022
Rönner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10 - 28, 32257 Bünde, 05223/574201
Köchling'sche-Apotheke, Gerichtsstr. 18, 32369 Rahden, 05771/2256

Sonntag, 8. Mai 2022
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Montag, 9. Mai 2022
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920

Dienstag, 10. Mai 2022
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677

Mittwoch, 11. Mai 2022
Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Donnerstag, 12. Mai 2022
Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Freitag, 13. Mai 2022
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Samstag, 14. Mai 2022
Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Sonntag, 15. Mai 2022
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855

Montag, 16. Mai 2022
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Apotheke Eicker, Nordring 17 - 21, 32257 Bünde, 05223/3156

Dienstag, 17. Mai 2022
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Mittwoch, 18. Mai 2022
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Werre-Apotheke, Lübbecker Str. 14, 32584 Löhne, 05732/2921

Donnerstag, 19. Mai 2022
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608

Freitag, 20. Mai 2022
Apotheke in Levern, Leverner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Samstag, 21. Mai 2022
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Sonntag, 22. Mai 2022
Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Montag, 23. Mai 2022
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790

Dienstag, 24. Mai 2022
Rönner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10 - 28, 32257 Bünde, 05223/574201
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Mittwoch, 25. Mai 2022
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Donnerstag, 26. Mai 2022
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Freitag, 27. Mai 2022
Apotheke Eicker, Nordring 17 - 21, 32257 Bünde, 05223/3156
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Samstag, 28. Mai 2022
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Sonntag, 29. Mai 2022
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 30. Mai 2022
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677
Köchling'sche-Apotheke, Gerichtsstr. 18, 32369 Rahden, 05771/2256

Dienstag, 31. Mai 2022
Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 1. Juni 2022
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 2. Juni 2022
Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Werre-Apotheke, Lübbecker Str. 14, 32584 Löhne, 05732/2921

Freitag, 3. Juni 2022
Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886

Samstag, 4. Juni 2022
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Sonntag, 5. Juni 2022
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.
Hausbesuche
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst	(05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst	(018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst
– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienstring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11
– J. G. Enninga, Stemwede-Levern (0 57 45) 21 92

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz)	0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke)	(0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs	(0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

„Malweiber" in der „Kleinen Galerie"

Noch läuft die Ausstellung von Martina Kühn und Claudia Tonscheck in der „Kleinen Galerie" in Preußisch Oldendorf bis zum 29. Mai, da sitzen die nachfolgenden Künstlerinnen schon in den Startlöchern.

Eine Gruppe von Hobbymalerinnen, die sich seit 2011 zur jetzigen Zusammensetzung entwickelte und sich seit einer Ausstellung in den Moorwelten Wagenfeld 2018 etwas selbstironisch und humorvoll den klangvollen Namen „Malweiber" gegeben hat, installiert ihre Werke Anfang Juni, sodass am 3. Juni bereits die nächste Vernissage stattfinden wird. Die Mitglieder der Gruppe treffen sich aktuell 14-täglich regelmäßig in der Pestalozzischule in Lübbecke zum gemeinsamen Malen, sich Austauschen und Klönen über „Gott und die Welt". Ihnen gemein ist die Liebe zur Kunst und Freude am Malen. Jede gestaltet ihre Bilder auf persönliche Weise und in eigener Technik – Acryl, Öl, Pastell oder Aquarell auf unterschiedlichen Untergründen. Im gegenseitigen Austausch versuchen sie, Lösungen bei Malproblemen zu finden.

Seien wir gespannt und freuen uns auf die Ausgestaltung dieser ganz ungewöhnlichen Ausstellung.

Zu einem Foto trafen sich die Damen in der freien Natur, ganz begeistert von der herrlichen Apfelblüte (von links): Evamaria Meyer, Hannelore Loheide, Petra Ellemund, Rosel Pollert, Petra Borgmann-Amling und Elke Skubowius. Birgit Pollert konnte leider nicht am Fototreff teilnehmen, wird hoffentlich aber auch aus ihrem Fundus Bilder für die Ausstellung auswählen.

Keramikkunst aus dem Ammerland in der „Kleinen Galerie"

Belinda Berger, Jahrgang 1965, wohnhaft in Westerstede im Oldenburger Ammerland, ist Keramikbildhauerin und Galeristin. Sie studierte mehrere Jahre Bildhauerei in England und an der Rudolf-Steiner-Schule. Zuvor arbeitete sie in der eigenen Werkstatt im Bereich Metallbildhauerei.

Zitat von ihrer Webseite: „Die Englische Keramik-Kunst ist der Galeristin auf Grund ihres Studiums in England vertraut. Dort hat die Kunst in der Keramik eine größere Bedeutung. Sie hat mehr Freiraum, sich zu entwickeln, und zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus.

In Deutschland wird unter dem Begriff Keramik vielfach nur das Kunsthandwerk, also die Töpferei, verstanden. Belinda Berger möchte dazu beitragen, diese Grenzen aufzuheben. Keramik und Kunst sollen sich gegenseitig befruchten und neue Wege gehen: kein Pressen in bestimmte Schablonen, sondern die Einladung zur Offenheit."

Und dass sie diese Wege der Offenheit konsequent beschreitet, offenbart sich in ihrem vielfältigen künstlerischen Werk, das sich in den unterschiedlichsten Stilen äußert, z.B. dem Country life mit witzigen Schweine-, Pferd- und Kuhdarstellungen in Verbindung mit Gebrauchsartikeln, Gestaltung von Kaffee-Porzellanbechern und Geschirr oder Skulpturen.

Belinda Berger veranstaltet in ihrer Galerie Workshops für Gruppen, in denen sie die Teilnehmer anleitet, mit flüssigem Ton Teller, Schalen, Tiere oder Früchte zu gießen und zusammenzufügen, um so kleine individuelle Kunstwerke entstehen zu lassen.

Als Co-Ausstellerin mit den „Malweibern" wird sie einen belebenden Kontrast in der nächsten Ausstellung ab Juni bewirken. Freuen wir uns auf diese herausragende Künstlerin, die auf zahlreichen auch internationalen Ausstellungen mit ihren Exponaten bereits auf riesiges Interesse gestoßen ist und mit ihrem Werk in einer Vielzahl von Publikationen und Magazinen große Resonanz fand.

Vernissage mit großem Besucherzuspruch

Die künstlerische Organisatorin des Stadtmarketingvereins, Sabine Zetzmann-Croé, hat wieder eine glückliche Hand gehabt und einen guten Instinkt bewiesen, als sie die beiden aktuellen heimischen Künstlerinnen für die noch bis Ende Mai laufende Ausstellung gewinnen konnte. Auf der einen Seite die sehr ausdrucksstarken Gemälde von Martina Kühn (links im Bild), die einen lebhaften Kontrast bilden zu den ruhigeren, aus dunklerem Werkstoff geschaffenen Steinskulpturen und Schieferarbeiten, mehrfach auch in Kombination mit Holz, der Steinbildhauerin Claudia Tonscheck, die sich wunderbar zu einem Gesamtensemble ergänzen.

Die beiden Künstlerinnen haben sich auf jeden Fall über die tolle Resonanz bei der Vernissage gefreut. Auch der Besuch des Stadtfestes kann bequem mit einem Bummel zur „Kleinen Galerie" verbunden werden.

MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. **Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 –18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

LimbergApotheke

Inh. Davit Kartun e.K. **Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 5. Mai bis 1. Juni 2022

Lorano akut* Tabletten 20 St. -53%
AvP*** ~~9,44 €~~
Unser Preis* **4,45 €**
Sie sparen **4,99 €**

Cetirizin ratiopharm* 10 mg Filmtab. 20 St. -54%
AvP*** ~~8,59 €~~
Unser Preis* **3,95 €**
Sie sparen **4,64 €**

Allergodil* akut Augentropfen 6 ml -32%
AvP*** ~~12,45 €~~
Unser Preis* **8,45 €**
Sie sparen **4,00 €**

Allergodil* akut Nasenspray 5 ml -41%
AvP*** ~~8,43 €~~
Unser Preis* **4,95 €**
Sie sparen **3,48 €**

Mometahexal* Heuschnupfenspray 10 g -36%
AvP*** ~~12,20 €~~
Unser Preis* **7,75 €**
Sie sparen **4,45 €**

Canesten* extra Creme 20 g -28%
AvP*** ~~10,98 €~~
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **3,03 €**

Canesten* extra Nagelset Salbe 1 St. -24%
AvP*** ~~37,98 €~~
Unser Preis* **28,95 €**
Sie sparen **9,03 €**

Ciclopoli* gegen Nagelpilz Nagellack 3,3 ml -30%
AvP*** ~~28,35 €~~
Unser Preis* **19,95 €**
Sie sparen **8,40 €**

Loceryl* Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml -25%
AvP*** ~~35,95 €~~
Unser Preis* **26,95 €**
Sie sparen **9,00 €**

Aspirin*[1] Complex Beutel 20 St. -25%
AvP*** ~~15,97 €~~
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **4,02 €**

Grippostad* C Hartkapseln 24 St. -47%
AvP*** ~~14,99 €~~
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **7,04 €**

Sinupret Extrakt* Tabletten 20 St. -35%
AvP*** ~~15,20 €~~
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **5,25 €**

Nasenspray ratiopharm* Erw. kons. frei 10 ml -54%
AvP*** ~~4,28 €~~
Unser Preis* **1,99 €**
Sie sparen **2,29 €**

Paracetamol*[1] ratiopharm 500 mg Tabl. 20 St. -59%
AvP*** ~~3,17 €~~
Unser Preis* **1,29 €**
Sie sparen **1,88 €**

ACC akut* 600 Brausetabl. 20 St. -47%
AvP*** ~~16,95 €~~
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **8,00 €**

Dolo Dobendan*[1] 1,4 mg / 10 mg Lutschtabl. 36 St. -31%
AvP*** ~~12,97 €~~
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **4,02 €**

Corona-Teststelle Preußisch Oldendorf

Jetzt Termin buchen

- Direkt neben der Markt-Apotheke
- offizieller Schnelltest
- Mit und ohne Termin
- kostenlos, in nur 20 Min.

Nasic Nasenspray* 10 ml -44%
AvP*** ~~7,15 €~~
Unser Preis* **3,99 €**
Sie sparen **3,16 €**

Nasenspray ratiopharm* Kinder kons. frei 10 ml -61%
AvP*** ~~2,53 €~~
Unser Preis* **0,99 €**
Sie sparen **1,54 €**

Granu Fink Prosta forte* 500 mg Kapseln 80 St. -29%
AvP*** ~~41,95 €~~
Unser Preis* **29,95 €**
Sie sparen **12,00 €**

Prostagutt forte* 160 / 120 mg Kapseln 120 St. -31%
AvP*** ~~50,59 €~~
Unser Preis* **34,95 €**
Sie sparen **15,64 €**

Vitasprint B12 Trinkfläschchen 30 St. AKTION
Unser Preis* **46,95 €**

Magnesium Verla N* Dragees 200 St. -41%
AvP*** ~~16,90 €~~
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **6,95 €**

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. -34%
AvP*** ~~8,98 €~~
Unser Preis* **5,95 €**
Sie sparen **3,03 €**

Voltaren* Schmerzgel 120 g -51%
AvP*** ~~16,40 €~~
Unser Preis* **7,99 €**
Sie sparen **8,41 €**

Voltaren* Schmerzgel forte 23,2 mg/g 100 g -35%
AvP*** ~~19,90 €~~
Unser Preis* **12,95 €**
Sie sparen **6,95 €**

Voltaren Dolo* 25 mg Tabl. 20 St. -25%
AvP*** ~~11,25 €~~
Unser Preis* **8,45 €**
Sie sparen **2,80 €**

Thomapyrin Classic*[1] Schmerztabl. 20 St. -44%
AvP*** ~~7,58 €~~
Unser Preis* **4,25 €**
Sie sparen **3,33 €**

Ibu ratiopharm*[1] 400 mg akut Filmtabl. 20 St. -45%
AvP*** ~~6,27 €~~
Unser Preis* **3,45 €**
Sie sparen **2,82 €**

Kytta Schmerzsalbe* 100 g -45%
AvP*** ~~17,98 €~~
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **8,03 €**

Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g -54%
AvP*** ~~13,49 €~~
Unser Preis* **6,25 €**
Sie sparen **7,24 €**

Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g -34%
AvP*** ~~4,49 €~~
Unser Preis* **2,95 €**
Sie sparen **1,54 €**

Kamistad Gel* 10 g -46%
AvP*** ~~11,97 €~~
Unser Preis* **6,45 €**
Sie sparen **5,52 €**

Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 50 g -43%
AvP*** ~~10,48 €~~
Unser Preis* **5,95 €**
Sie sparen **4,53 €**

Gingium* 120 mg Filmtabl. 120 St. -47%
AvP*** ~~94,97 €~~
Unser Preis* **49,95 €**
Sie sparen **45,02 €**

Gingium 40 mg Filmtabl. 120 St. -50%
AvP*** ~~33,99 €~~
Unser Preis* **16,95 €**
Sie sparen **17,04 €**

Crataegutt* 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. -33%
AvP*** ~~38,95 €~~
Unser Preis* **25,95 €**
Sie sparen **13,00 €**

ASS ratiopharm 100 mg TAH*[1] Tabl. 100 St. -54%
AvP*** ~~4,28 €~~
Unser Preis* **1,99 €**
Sie sparen **2,29 €**

Lasea* Weichkapseln 28 St. -35%
AvP*** ~~24,70 €~~
Unser Preis* **15,95 €**
Sie sparen **8,75 €**

Neurexan* Tabl. 50 St. -30%
AvP*** ~~14,29 €~~
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **4,34 €**

Hoggar* Night Tabletten 20 St. -52%
AvP*** ~~14,49 €~~
Unser Preis* **6,95 €**
Sie sparen **7,54 €**

Lopedium akut* bei akutem Durchfall Kapseln 10 St. -51%
AvP*** ~~4,97 €~~
Unser Preis* **2,45 €**
Sie sparen **2,52 €**

Iberogast* flüssig 20 ml -35%
AvP*** ~~11,47 €~~
Unser Preis* **7,45 €**
Sie sparen **4,02 €**

Dulcolax* Dragees 100 St. -40%
AvP*** ~~19,93 €~~
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **7,98 €**

Macrogol ratiopharm Balance Pulver* 50 St. -44%
AvP*** ~~35,56 €~~
Unser Preis* **19,95 €**
Sie sparen **15,61 €**

Talcid* Kautabl. 50 St. -35%
AvP*** ~~14,62 €~~
Unser Preis* **9,45 €**
Sie sparen **5,17 €**

Meridol Zahnpasta 75 ml
Unser Preis* **1,99 €**

Elmex Sensitive Zahnpasta 75 ml
Nur* **1,99 €**

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: [1]Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.
*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitäten-taxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preis-empfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl BAR-RABATT Bis 01.06.2022

20% GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl BAR-RABATT Bis 01.06.2022

THOMAS**MESTER**
KFZ-MEISTERWERKSTATT

BOSCH MODUL-PARTNER
DEKRA
Eberspächer
Webasto Feel the Drive

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote[1] und Wohnmobile[2] nur 32,95 €[3]

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

[1]nach G608, [2]nach G607 (durch Sachkundigen) [3]inkl. MwSt. zzgl. Teile

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und Freunde des nwwe e.V.

für die Teilnahme an Angeboten des nwwe e.V. gilt die aktuelle NRW Corona-Schutzverordnung. Weitere Infos finden Sie unter www.nwwe.de.
Bitte melden Sie sich für die Kurse frühzeitig per E-Mail unter „info@nwwe.de“ oder telefonisch unter 05742 702756 an.
Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Kursangeboten.
Der Vorstand des nwwe e.V.

Schnupperkurs für Untrainierte und Übergewichtige

Sind Sie übergewichtig oder untrainiert? Möchten Sie etwas für sich und Ihren Körper tun? Wollten Sie schon immer bei einem Sportkurs dabei sein, haben sich aber bis jetzt nicht getraut?
Der nwwe e.V. bietet erstmalig unter der Leitung von Marianne Nolte einen Kurs für Untrainierte und Übergewichtige an. Hier erleben die Teilnehmer/innen unter Gleichgesinnten, wie viel Spaß Sport und Bewegung machen können. Zusammen bringen wir unseren Körper in Schwung, den Kreislauf auf Trab und unsere Muskeln in Form. Und als positiver Nebeneffekt purzelt das ein oder andere Pfund. Dabei achtet die geschulte Übungsleiterin darauf, dass genügend Differenzierungsmöglichkeiten angeboten werden, damit jede/r Teilnehmer/in dort abgeholt wird, wo sie oder er steht. Die Übungsstunde beinhaltet nach einem leichten Ausdauertraining Ganzkörpergymnastik, Rückenschulung, Koordinationsübungen, Beweglichkeitstraining sowie Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Der Kurs ist bewusst als Schnupperkurs konzipiert und führt idealerweise in ein dauerhaftes Angebot über. Der Einstieg ist ggf. noch möglich, daher gerne noch nachfragen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk.
mittwochs, 04.05. – 08.06.2022, 18.00 – 18.45 Uhr
Gebühr: 24,00 Euro / Dauer: 6 x
Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1
Leitung: Marianne Nolte

Nordic Walking Technikschulung

Eintägiger Einführungskurs in die Nordic Walking Technik. Das Angebot richtet sich auch an Teilnehmer mit geringer körperlicher Kondition, im Mittelpunkt steht die Vermittlung der ALFA Technik, um alle gesundheitlichen Vorteile der Sportart ausschöpfen zu können. Stöcke können ausgeliehen werden.
Samstag, 07.05.2022, 10.00 – 13.00 Uhr
Gebühr: 15,00 Euro / Ort: Parkplatz an der Kahle Wart, Hüllhorst
Leitung: Heike von der Forst
Wir legen Wert darauf, dass jeder Teilnehmer die Technik richtig erlernt, deshalb halten wir die Größe der Gruppe in einem überschaubaren Rahmen. Wir gehen einzeln auf die Kondition und Voraussetzungen jedes Teilnehmers entsprechend ein!

Meditativer Kreistanz

Mit der Freude an Bewegung können Sie Ihren Alltag einmal hinter sich lassen. Wiegend, schreitend, gehend und hüpfend bewegen wir uns zu einer gestalteten „Mitte“ im Kreis. Einfache Tanzschritte ermöglichen es allen mitzumachen. Wir tanzen nach dem Motto, es gibt keine Fehler, nur Variationen. Wir bewegen uns nach ausgewählter Musik verschiedener Genre und lernen Tänze unterschiedlicher Nationen.
montags, 09.05. – 23.05.2022, 17.30 bis 19.00 Uhr
Dauer: 3 x / Gebühr: 22,50 Euro / Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes
Leitung: Andrea Meier-Reimer

Kräuterführung „Kräut´s und Quer“ – Abenteuer Wegesrand

Altes Wissen neu entdeckt! Man sagt, für alles ist ein Kraut gewachsen . . . Aber wie erkenne ich es? Und wo wächst es gerne? Am Wasser, im Wald, auf der Wiese? Darf ich es überhaupt pflücken? Wie wird es verarbeitet? Kann ich es womöglich auch essen? Gibt es giftige Doppelgänger?
Fragen über Fragen . . . aber nach der Kräuterführung sind Sie schlauer! Der Weg führt uns 2,5 Stunden durch Wälder und Wiesen. Es geht manchmal ein wenig bergauf und bergab.
Bitte
– ziehen Sie wetterangepasste Kleidung mit Draußenschuhen an,
– nehmen Sie sich etwas zu Trinken und evtl. eine kleine Wegzehrung mit.
– Fotoapparat und Schreibzeug sind hilfreich.
– Gute Laune nicht vergessen!
Samstag, 14.05.2022, 16.00 – 18.00 Uhr / Gebühr: 10,00 Euro
Treffpunkt: Lübbecke, Obermehner Weg, Ecke Obernfelde. Parkmöglichkeiten am Krankenhaus.
Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin „Kräut's und Quer draußen SEIN“®

Nordic Walking Event – „Eggetaler Rundweg am Wiehenturm in Preußisch Oldendorf“

Am Sonntag, 15.05.2022 um 11.00 Uhr starten wir mit dem Eggetaler Rundweg am Wiehenturm in Preußisch Oldendorf, und zwar andersrum. An der Burgruine Limberg legen wir eine Pause mit Picknick ein und gehen dann das restliche Drittel zurück zum Wiehenturm.
Leitung: Heike / Gebühr: Nichtmitglieder 5,00 Euro / Mitglieder frei
Eine Anmeldung ist erforderlich unter info@nwwe.de oder telefonisch unter 05742 702756.

Ashtanga Yoga

Ashtanga Vinyasa Yoga ist für jeden Menschen offen mit und ohne Vorkenntnisse. Es ist eine dynamische Yogaform, die Atmung mit Bewegung synchronisiert. Sie integriert Flexibilität, Kraft und Ausdauer in einer festgelegten Sequenz. Während wir dieses Schritt für Schritt erlernen, richten wir unsere Sinne nach innen, hören der Atmung zu und beobachten unsere Empfindungen. Durch regelmäßiges Praktizieren entwickeln wir ein feineres Bewusstsein für unseren Körper, unseren Geist und unsere Wahrnehmung. Eine Yogapraxis hilft uns, mit mehr innerer Stabilität und Harmonie durch die Turbulenzen des Alltags zu gehen.
Bitte eine Matte, evtl. ein Yogakissen (oder stabiles Sitzkissen), warme Socken und einen Pulli mitbringen.
montags, 16.05. – 27.06.2022, 9.00 - 10.30 Uhr
Gebühr: 54,00 Euro / Dauer: 6 x / Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes
Leitung: Ines Renger

Klang-Tanz-Nachmittag

An diesen Nachmittag werden wir erst ein paar Kreistänze tanzen, und nach einer Pause dürfen Sie dann ein Klangerlebnis genießen. In der Gruppe wird Klang zu einem schönen Erlebnis. Sie liegen bekleidet bequem in Decken eingehüllt, während der ganze Raum mit den sanften Klängen von Klangschalen, Gongs und anderen obertonreichen Instrumenten erfüllt wird. Spüren Sie die Schwingungen und lassen Sie ihre Gedanken zur Ruhe kommen. Genießen Sie diese Pause vom Stress des Alltags und tauchen Sie ein in diese zauberhafte Welt, die sich Ihnen offenbaren möchte.
Lassen Sie sich von diesem Nachmittag überraschen.
Freitag, 10.06.2022, 17.00 – 19.00 Uhr
Gebühr: 10,00 Euro / Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes
Leitung: Andrea Meier-Reimer

Vorankündigungen:

Meditatives Wandern mit Katharina Hinze am 10.06.22 – weitere Infos unter www.nwwe.de
In Kürze zwei weitere **Reha Sport Kurse Orthopädie**, mittwochs um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Bad Holzhausen unter der Leitung von Marianne Nolte und freitags um 10.00 Uhr in der Sporthalle Stockhausen unter der Leitung von Luise Lahrmann.
Voranmeldungen werden bereits angenommen.

Freundeskreis unterstützt Krankenhaus Lübbecke

Mitgliederversammlung findet voraussichtlich am 30. Mai 2022 statt

Die aktuelle Lage machte es dem Freundeskreis Krankenhaus Lübbecke e.V. leider nicht möglich, die im Februar angesetzte Mitgliederversammlung durchzuführen. In der Hoffnung, dass sich die Situation bis Mai wieder entspannt, ist die Mitgliederversammlung inklusive neuer Vorstandswahlen des Freundeskreises Krankenhauses Lübbecke für Montag, 30. Mai, um 19.00 Uhr geplant. Eine Einladung mit der Tagesordnung wird an die etwa 580 Mitglieder dazu rechtzeitig erfolgen. „Wir würden uns sehr freuen, wenn es endlich wieder möglich wäre, unsere Mitglieder persönlich über die bisherige erfolgreiche Arbeit des Freundeskreises für das Krankenhaus Lübbecke zu informieren und einen Ausblick über geplante neue Projekte im Jahr 2022 geben zu können", erklärt Ingeborg Renz, Vorstandsvorsitzende des Freundeskreises Krankenhaus Lübbecke e.V.

Foto: privat

Die Vorstandsmitglieder nach der Wahl im Jahr 2019 (von links): Ute Büsching, Renate Golcher, Michael Hafner, Ursula Kühn, Karin von Behren-Rolfs, Elke Weymann, Dr. Axel Gärtner und Ingeborg Renz.

Ingeborg Renz freut sich darüber, was der Freundeskreis trotz der schwierigen Bedingungen alles auf den Weg gebracht hat. Ein Wunsch des Krankenhauses Lübbecke war es schon lange, den Patientinnen und Patienten die Möglichkeit zu bieten, dem Sonntagsgottesdienst auch vom Krankenbett aus folgen zu können. Der Freundeskreis Krankenhaus Lübbecke e.V. machte es möglich und unterstützte mit einer Spende von 2.850 Euro die Einrichtung eines Fernsehkanals, so dass seither die Gottesdienste über einen eigenen Fernsehkanal direkt in die jeweiligen Krankenzimmer übertragen werden können.

Darüber hinaus finanzierte der Freundeskreis die virtuelle Kreißsaalführung mit einem 3-D-Rundgang und ermöglicht werdenden Eltern so, sich auch entspannt von Zuhause einen ersten Eindruck von den Gegebenheiten im Lübbecker Kreißsaal zu machen.

Weitere Unterstützung in Höhe von etwa 2.550 Euro gab es bei der Gestaltung des Aufenthaltsraumes auf der Intensivstation. „Für uns war es ein großes Anliegen, den Angehörigen von Patienten auf der Intensivstation ein schönes Umfeld zu bieten, in dem sie sich etwas ausruhen und neue Energie tanken können. Aus diesem Grund wurde die Summe in eine gemütliche Sitzecke, ansprechende Wandgestaltung, warme Beleuchtung und etwas Unterhaltung investiert", so Renz weiter.

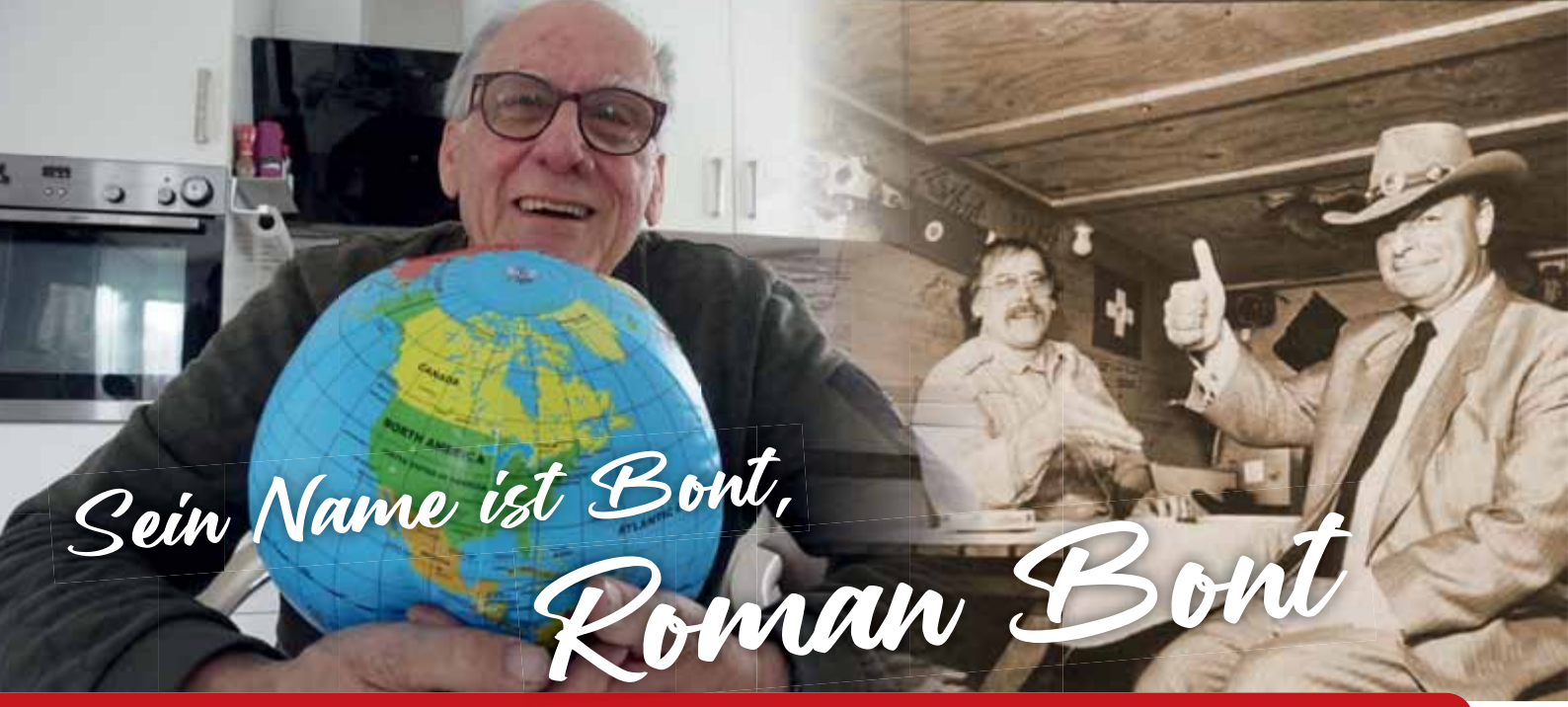
Darüber hinaus gingen weitere Spendengelder in Hilfsmittel wie spezielle Trinkbecher oder Beschäftigungsmaterial und die Elternschule. Mit einer großzügigen Spende der Sparkasse von 10.000 Euro können Mütter nach der Geburt eines Kindes mit einem „Plüschmond" (Stillkissen) überrascht werden.

Aktuell beteiligt sich der Freundeskreis Krankenhaus Lübbecke e.V. finanziell an der Weiterentwicklung und Umsetzung der Projekte „Demenzsensibles Krankenhaus" und „Klinik für Altersmedizin". Dabei legt Pflegedirektorin Urte Abbate besonderen Wert auf den weiteren Ausbau der Kooperationen „Doppelt hilft besser bei Demenz" und der Kooperation mit dem Demenznetzwerk. „Dass wir bereits viele Jahre vom Freundeskreis Krankenhaus Lübbecke e.V. finanziell unterstützt werden, ist für unser Krankenhaus sehr wertvoll und gibt uns den nötigen Spielraum, Dinge umzusetzen, die im System bisher nicht geplant sind. Beispielsweise sind für den Bereich „Demenz" Anschaffungen wie spezielle, elektrische Betten für die Patienten*innen und unser Personal für die Hilfestellung beim Ein- und Aussteigen oder Lagern der Patienten besonders hilfreich. Aber auch die Fortbildung des Personals bei diesem hochsensiblen Thema ist sehr wichtig", sagt Urte Abbate. Ein Teil einer möglichen Spende möchte sie zudem in die Ausweitung der Patienten-Lotsen stecken. Sie begleiten demenzerkrankte Patienten vom Anfang bis zum Ende ihres Krankenhausaufenthaltes und beschäftigen sich auch bereits vorher mit den Menschen und deren Geschichte, um sie bestmöglich während ihres Aufenthaltes begleiten zu können.

Aber auch das Thema Geriatrie oder besser gesagt „Klinik für Altersmedizin", wie es im Lübbecker Krankenhaus genannt wird, soll mehr an Bedeutung gewinnen. Der Fokus des Krankenhauses liegt bereits seit Jahren auf dem Bereich der Altersmedizin, da lag es auf der Hand, sich auch weiterhin in diesem Bereich stärker zu spezialisieren. „Derzeit haben wir eine Belegung von zehn Betten und sind damit aktuell ausgelastet. Am 10. Januar 2022 konnten wir mit Stolz unsere ersten beiden Patienten in der Klinik für Altersmedizin begrüßen", so Mario Hartmann, Geschäftsführer des Medizinischen Zentrums für Seelische Gesundheit in Lübbecke und kommissarischer Geschäftsführer des Krankenhauses Lübbecke. Geplant ist bis Ende Juni 2022 die sukzessive Erhöhung auf 30 Betten. Da wäre eine finanzielle Unterstützung durch den Freundeskreis Krankenhaus e.V. in einigen Bereichen sehr willkommen. „Wenn man bedenkt, dass unsere älteren Patienten*innen nach einer Operation häufig bis zu 20 Tage bei uns bleiben, bis sie wieder so stabil und fit für ihren Alltag zuhause sind, sind gewisse Hilfsmittel im Krankenhausablauf und zur Stabilisierung der älteren Patienten*innen und Patienten in der Altersmedizin sehr wichtig", erklärt Hartmann. Dabei fängt es schon mit kleinen Dingen an – beispielsweise hilft zur Stabilität des Gangapparates bereits ein langer Teppich mit unterschiedlichen Stärken, rauen oder weichen Oberflächen oder verschiedenen Ebenen, um die Patienten*innen wieder an die Boden-Unebenheiten in ihrem Zuhause und auf der Straße zu gewöhnen. Auch ein an der Wand angebrachtes Übungsbrett zum Fühlen unterschiedlicher Materialien, Drücken von Knöpfen oder Klingeln, Öffnen und Schließen von Knöpfen oder Einfädeln von Fäden zur Förderung der Feinmotorik unterstützt die Patientinnen und Patienten dabei, sich im häuslichen Alltag wieder besser zurechtzufinden.

„Zudem sind passendes Mobiliar, wie höhenangepasste Stühle oder Tische, für die Speiseneinnahme im Speiseraum nach beispielsweise einer Hüftoperation ebenfalls erforderlich", so Hartmann.

Ein weiteres Anliegen der Vorstandsvorsitzenden Ingeborg Renz ist auch, die Probleme mit den fehlerhaften Bankeinzügen der Mitgliedsbeiträge dauerhaft zu verbessern. Mehr Informationen dazu erfahren die Mitglieder auf der Mitgliederversammlung am 30. Mai 2022, bei der Ingeborg Renz auf zahlreiche Teilnehmer hofft.



Sein Name ist Bont, Roman Bont

Ein Weltenbummler, Lebenskünstler und Herzensmensch zu Gast in Preußisch Oldendorf

Preußisch Oldendorfer Rundblick Es gibt nicht viele Menschen, von denen man behaupten könnte, ein Treffen mit ihnen hätte nachhaltig Wirkung gehabt. Vielleicht wäre der Dalai Lama so ein Mensch oder Altbundeskanzler Helmut Schmidt. Ein begabter Musiker vielleicht oder ein Mathegenie. Roman Bont ist nichts von allem. Er ist mit keiner besonderen Begabung ausgestattet, hatte keine behütete Kindheit, hat nichts Außergewöhnliches gelernt. Und doch ist ihm gelungen, wonach andere eifrig streben und sich über Facebook und Insta die Gunst von Fans sichern. Roman Bont ist berühmt und bekannt auf der ganzen Welt, hat abenteuerliche Dinge erlebt, kennt Minister und Prominente, war Gast in Talkshows, viel interviewter und gefilmter Weltenbummler und Spendensammler. Sein Leben und seine Abenteuer füllen ein Buch – und vieles davon scheint unglaublich. Wären da nicht die Belege wie Medaillen und Urkunden, Fotos, Filme und Zeitungsberichte, die belegen, dass tatsächlich einem Menschen so viel in 76 Jahren widerfahren kann.

Roman Bont wurde 1946 in Bad Raganz in der Schweiz geboren. In einem Heimbericht gibt es den Vermerk, dass sein Umfeld „erzieherisch ungünstig“ gewesen sein. Übersetzt heißt das Armut, Hunger, keine Liebe in der Familie mit den fünf Kindern. Teil seines Schicksals und auch Grund dafür, dass ihn seine Eltern in jungen Jahren ins Heim gaben – und nie wieder besuchten – war eine Krankheit. Er hatte im Kindesalter Hirnhautentzündung und wurde auf Wunsch der Mutter während dieser Zeit zuhause gepflegt. Seine Entwicklung verzögerte sich merklich, er stotterte, hatte eine schlechte Auffassungsgabe und war langsam im Lernen. Sein Vater, ein Alkoholiker und gewaltsamer Mann gegenüber der gesamten Familie, bezeichnete ihn als Krüppel. Gemeinsame Auftritte in der Öffentlichkeit vermied die Familie aus Scham. Diese Zurückweisung der Eltern hat tiefe Spuren hinterlassen, die auch nach über 70 Jahren nicht vergessen sind.

Zu lang war die Zeit, die Roman in der Folge in verschiedenen Heimen mit entweder schwer erziehbaren oder geistig behinderten Kindern zubrachte. „Niemand holte mich in den Ferien ab“, ist eine seiner bitteren Erinnerungen, die beim Erzählen lebendig wird. So wie die Zeit unter der Ecksitzbank, die er als geheimen Rückzugsort nutzte. Sputnik lautete sein Spitzname damals, weil er dick und stark war, stotterte und zudem durch die Medikamente Akne hatte.

Nichts erinnert heute an diese Zeit, in der er ganz ohne Selbstvertrauen in einem Leben stand, das ihm nicht viel Hoffnung machte. Doch einen Keim gab es: Er wollte berühmt werden! Das hatte ihm niemand zugetraut, und die Voraussetzungen fehlten. Doch ähnlich wie in dem Film Forrest Gump halfen ihm viele Zufälle. Zum einen nahm ein Früchte- und Gemüsehändler, der sein Heim belieferte, den Jungen einmal mit in die Ferien nach Hause. Die Zeit dort in dem schönen LKW auf dem Weg zum Züricher Früchtemarkt bezeichnet er als prägendes Erlebnis. Nach seiner Entlassung aus dem Heim mit 16 Jahren folgte er dem Rat der Mutter und ging auf Reisen. Noch keine 18 Jahre alt, heuerte er auf einem Schiff in Antwerpen an und kreuzte zwischen Amerika, Kanada und Europa über die Meere. Die Zeit als Messeboy war jedoch alles andere als einfach.

Als nächstes folgten Rucksackreisen durch Mittel- und Süditalien. Mit Gitarrespielen konnte er nicht genug verdienen – mit Blutspenden schon. Diese wurden zur regelmäßigen Einnahmequelle. In dieser Zeit hatte er trotz des Vagabundenlebens nie Probleme mit der Polizei. Drei goldene Regeln hatte er sich aufgestellt: sauber gekleidet sein, immer etwas Geld dabei haben, immer die Schweizer Fahne am Rucksack. Bis 1965 reiste er so durch Italien, Spanien und Frankreich. Dann, mit 19 Jahren, entschied er sich, nach Deutschland zu gehen, und fand schon bald in einer Frankfurter Spedition eine Anstellung. Gewohnt hat er im Zelt auf einem Campingplatz, auf der anderen Seite des Mains und überquerte diesen täglich, um zur Arbeit zu kommen. Nach etlichen Monaten als Helfer verließ er Frankfurt Richtung Frankreich, wo er bei der Weinlese an vielen verschiedenen Orten half. Gefiel es ihm, blieb er länger. Ansonsten machte er sich wieder auf den Weg.

Schiffsjunge, Blutspender, Speditionsarbeiter, Erntehelfer – alles Jobs ohne Perspektive für einen jungen Mann, der eigentlich Großes vorhatte. Der Zufall half, als er in Spanien auf ein Ehepaar traf, das Statisten für Westernfilme suchte. Sean Connery und Brigitte Bardot drehten seinerzeit gerade den Film Shalako. Roman wurde bewaffneter Widerstandskämpfer, Restaurantgast, Mexikaner oder betrunkener Cowboy. Nichts Dolles, aber es brachte Geld. Im Winter durch Frankreich und Spanien reisen, im Sommer in Frankfurt: diese Schleife drehte er drei Mal. Dann klopfte wieder der Zufall an sein Zelt. Auf dem Campingplatz, auf dem er in Frankfurt logierte, wohnte ein Medizinstudent, der ihm einen Job als Gärtner bei seiner Mutter anbot. So zog er nach Bad Homburg, wohnte 1 ½ Jahre im Haus der Botschafterfamilie, bekam einen Führerschein bezahlt und wurde mit 26 Jahren Privatchauffeur der Familie.

Doch kaum sesshaft geworden, zog es ihn weiter. Er bekam eine Anstellung als LKW-Fahrer bei einer Spedition in Darmstadt und lebte von und auf den Straßen zwischen Darmstadt und Pirmasens und fuhr später die Strecke Brüssel–Saudi Arabien. Bis 1979 und dem Putsch im Iran. Nur gegen Bestechung mit Artikeln wie Alkohol, Kaffee, Zigaretten, Schokolade und auch Sexheftchen war es überhaupt möglich, ohne große Verzögerungen über die Grenzen zu kommen. Aber schließlich war auch das vorbei, und er verbrachte mit einer Lieferung Wellblech aus Amerika acht Wochen in der Türkei. Es wurde Weihnachten, und die Frau des Botschafters machte ihm und den anderen Festgesetzten Rösti und Bratwurst. Ansonsten blieb viel Zeit zum Kartenspielen und Spazieren in Ankara. Diese Erlebnisse führten schlussendlich zu der Entscheidung, eine Prüfung für die Bedienung von Großbaumaschinen abzulegen. So kam er auf eine Großbaustelle nach Libyen in Marsa El Brega und machte Bekanntschaft mit Beduinen und weiteren Gefahren.

Im Alter von 37 Jahren ging er zurück in die Schweiz und kaufte sich dort einen VW LT, Jahrgang 1976 mit fast 200.000 Kilometern auf dem Rücken, für den er am 9. August 1983 die Zulassung bekam. Er hatte nun einen eigenen VW-Kastenwagen und machte sich selbstständig. „R. Bont Express-Transporte" stand auf der Fahrertür. „Es war ein riesiges Gefühl", erzählt er stolz. Nun fuhr er Tag und Nacht, war als Lieferwagenfahrer viel unterwegs. Er schlief in seinem Auto – zu Beginn noch ganz ohne Komfort. Doch dann hatte er die Idee, die ihn schließlich berühmt machte. Er baute seinen VW um, ganz im Stil amerikanischer Trucks – so mit silbernem Auspuff neben der Fahrerkabine, einer Schlafkabine auf dem Fahrerdach mit vergoldetem Bullauge und natürlich einer Kühlerfigur. Den Knauf des Schalthebels tauschte er gegen eine vergoldete Bulldoggenfigur, ganz so wie bei einem amerikanischen Mack-Lastwagen. Ausgestattet mit Positionslichtern und dem markanten Anstrich, war er bald bekannt wie ein bunter Hund auf den Straßen. Über Funk sprachen und grüßten ihn alle Fahrer, und irgendwann bekam er den Beinamen MiniMack.

Diese Rolle machte ihn schließlich berühmt. Erst war es ein Fernfahrermagazin, das ganz begeistert von dem Aufbau – dem Top-Sleeper, und über seinen Wagen berichten wollte. 1984 widmeten sie ihm eine Titelgeschichte in der Juni-Ausgabe. Es folgten Einladungen als Ehrengast zur Truckshow 1985 in Kanada (hier lernte er den Countrysänger Tom Astor kennen, der ein Lied für ihn schrieb) und weiteren Veranstaltungen in Europa, zur Weltausstellung 1986 in Vancouver (hier traf er auch den Schweizer Bundesrat Leon Schlumpf) oder World Expo 1988 nach Brisbane, Australien. Der kleinste Super-Truck-Europas war mit einem Mal bekannt und räumte Preise ab. Radiointerviews

Barrier Daily Truth

FORECAST

Roman all over the place!

Slackness costs govt $millions

Netting Chemist

TIME WEST

Classic

folgten ebenso wie Zeitungsartikel. Und dann dauerte es nicht lange, bis sich die ersten Sponsoren meldeten. Die Kühlerfigur, das VW-Zeichen und andere Elemente wurden mit 24 Karat vergoldet. Air Canada erklärte sich bereit, die Kosten für die Flüge nach Kanada zu übernehmen, VW zahlte die Verschiffung des VWs. Bridgestone und andere meldeten sich, besserten die Reisekasse auf und Roman fuhr 6000 Kilometer mit seinem MiniMack, beschriftet mit allen möglichen Werbepartnern, durch das Land.

Ein weiterer Umbau erfolgte. Roman Bolt baute eine große Holzkiste, die er wie ein Wohnzimmer mit einer spanischen Bar, Bildern und Sitzbänken ausstattete. Diese Holzkiste konnte er in den Laderaum mit Hilfe eines Staplers einsetzen und war mit seiner Idee wieder einmal der Held in der Truckerszene. Sein Glück verließ ihn nicht – dank seinem MiniMack. So durfte er einmal in einem Hotel übernachten und essen und musste dafür lediglich seinen Truck vor die Tür zur Ausstellung parken. Mit Autogrammkarten ausgerüstet, fuhr er durch das Land, wurde Teil der 100. Ausgabe der „Calgary Stampede", Thema in den kanadischen Nachrichten und Teil einer dreistündigen Life-Show.

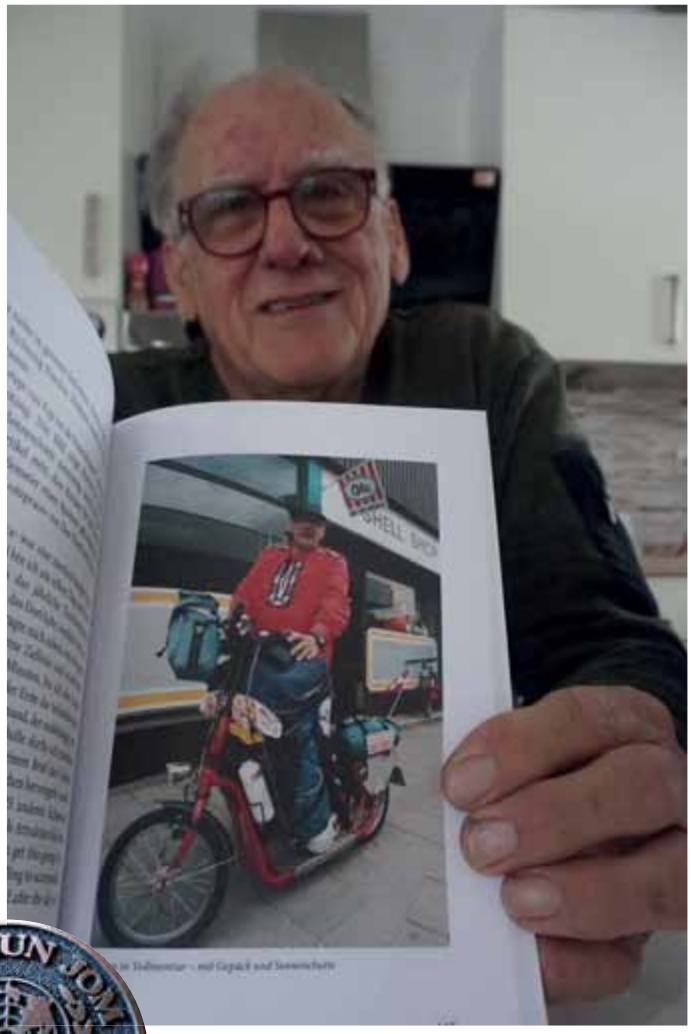
Fotos belegen seine weite Reise, die Stopps mit Truckern und auch die Weiterreise in die USA, wo er auch in Hollywood Pause machte. Handwerker

return 2 forward
Simone Redeker
Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie
Therapie ▪ Beratung ▪ Training
Betriebl. Gesundheitsmanagement
▪ Verhaltenstherapie
▪ Psychologische Beratung
▪ Stressbewältigung
05742/50196-49
www.return2forward.de
Hartenkampstr. 29
Pr. Oldendorf

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG WIR FREUEN UNS AUF SIE!
sunset GROUP
Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme
Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate
Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 27 28 762
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

und Tellerwäsche – das hört sich nicht nach Karriere an. Aber mit Arbeiten wie diesen sicherte er sich während seiner langen Reise schon mal den Lebensunterhalt. Er traf auf Rocker und Indianer, Botschafter und Premierminister. Zurück in Deutschland wurde über die 27.000 Kilometer lange Reise in 6 Monaten berichtet – nicht nur in den Tageszeitungen, sondern auch im Auto-Magazin. Kaum vor Ort steckte er schon wieder voller Reisepläne. Die Welt musste bereist werden – er überzeugte Sponsoren wie Hardrodt, VW, Bosch, Continental, JVC und andere von der Sinnhaftigkeit seiner Ideen und reiste nach Australien. Mittlerweile war er 42 Jahre alt und lebte für das Reisen.

Ein Artikel im Stern machte ihn auf das Schicksal krebskranker Kinder aufmerksam, und er entschloss sich zu helfen. Fortan sprach er das Thema in allen Interviews an und bat um Spenden. „Ich wollte etwas zurückgeben von meinem Glück", erklärt er. Nach einem Jahr in Down Under bestieg er im Februar 1989 ein Schiff Richtung Japan, wo er sich in der Millionenstadt Nagoya in das goldene Buch der Stadt eintragen durfte, während sein MiniMiack auf dem Platz des internationalen Zentrums ausgestellt wurde. Er bestieg den Fujijama und erhielt den goldenen Schlüssel der Stadt Wakkanai, die ihn zum Ehrenbürger ernannte. Mit einer Spezialgenehmigung ging es für Mann und Truck weiter nach Südkorea – hinein ins nächste Abenteuer. Denn nach einem Frühstück mit dem Schweizer Botschafter entstand der Plan, die Schweizer Truppen an der Grenze zu Nord-Korea zu besuchen. Dort an der Demarkationslinie waren diese als Überwachungstruppe stationiert. Und weil Weihnachten vor der Tür stand, sollte der Besuch vom MiniMack in der militärischen Sperrzone eine Überraschung sein. Hochdekorierte Militärs warteten auf seine Ankunft in der kriegerisch geprägten Stimmung, und er verließ den Ort mit einmaligen Erinnerungen und dem Zertifikat „For outstanding services" – einem Anerkennungspapier, das vom Chef der Schweizer Delegation Pierre F. Monod unterschrieben war, und zwei Medaillen mit dem Signet der Vereinten Nationen. Es ist eine fantastische Geschichte, die der Trucker und Weltenbummler mit ruhiger Stimme erzählt. Und kaum glaubt man, Unglaubliches gehört zu haben, folgen weitere Sensationen. Zum Beispiel die Geschichte, wie er 1993 zur einer Weltreise mit einem Tretroller aufbrach, um für die Krebsforschung Sponsorengeld zu sammeln. Er fuhr durch ganz Kanada, häufig begleitet von der Presse, teilweise mit Polizeieskorte, rollerte zum Nordkap, durchquerte Japan und fuhr schlussendlich mit seinem Roller, einer Spezialanfertigung der Firma Puky für ihn, 21.000 Kilometer. Die Menschen hätten ihn schon für verrückt erklärt, sagt er im Nachhinein.



Sein Fahrtenbuch schmücken zahllose Unterschriften berühmter Personen, sogar die des Dalai Lama (8. Juni 1994). Roman Bont hat Udo Lindenberg mit seinem MiniMack zum Konzert gefahren. Er hat, ausgestattet mit einem internationalen Presseausweis, aus Tschernobyl berichtet und als Kameramann für verschiedene Sender gearbeitet. Zurück in der Schweiz war er Ende 1994 wieder als Berufs- und Lieferwagenfahrer tätig. Der MiniMack stand zu diesem Zeitpunkt schon in einem Museum.

Mafia und gefährliche Tiere, die Hitze und Autopannen – all das hat ihm aber nicht so zugesetzt wie das Ereignis vom 28. Mai 1998. Zurück in der Schweiz hat er Medikamente in der Nacht ausgeliefert. Jede Schicht endete mit einem Kaffee unter Kollegen an einer Tankstelle. An diesem Abend wurde die Tankstelle überfallen. Der unter Drogen und Alkohol stehende Räuber war mit einem Maschinengewehr ausgestattet, dessen Lauf er zum Teil abgesägt hatte. Anders lässt es sich auch nach Jahren nicht erklären, warum sich nicht nur ein Schuss, sondern gleich 33 Kugeln aus dem Gewehr lösten, nachdem der maskierte Räuber alle Personen in den Hinterraum sperren wollte. Roman Bolt war der letzte in der Reihe der Geiseln. 29 Kugeln trafen ihn, durchbohrten seinen Unterschenkel, hinterließen Einschüsse am rechten Arm, am linken Fuß und am Oberkörper. Er überlebte und wurde in einer sechsstündigen Operation wieder hergestellt. Seitdem ist es um seine Ruhe geschehen. Er leidet unter Panikattacken, Schlafstörungen und Depressionen. Doch aufgeben wollte und konnte er nicht. Nach nur zwei Monaten setzte er sich wieder ans Steuer. Eine Odyssee der Schmerzen begann, er musste diesen und andere Jobs aufgeben, wurde arbeitslos, dann Kameramann. „Ich wollte mich nicht nutzlos fühlen, so als ob ich schon abgeschrieben bin", erklärt er die Unruhe und seinen festen Willen, bis 65 Jahre zu arbeiten.

Seit 2003 hat Roman Bont wieder Kontakt zu seiner Familie. Über 40 Jahre hatte er seinen Bruder nicht gesehen, der mittlerweile in Norddeutschland wohnt. Inzwischen hat er ein Wohnmobil und reist weiter, ist mal hier, mal dort. Im April war er zu Gast auf dem Wohnmobilstellplatz „Möwennest" in Getmold, der von Heinz Hegerding betrieben wird. Dort, so sagt er, sei es ein bisschen wie Familie. Er ist bereits zum zweiten Mal dort und wird im Juni wieder am Mittellandkanal pausieren.

Roman Bont ist ein Erzählkünstler der besonderen Art. Seine Geschichten sind keine Lebensweisheiten, sie handeln von Lebenserfahrungen. Und davon, dass einer, dem keiner etwas zugetraut hat, sich in die große Welt aufmacht, um das Glück zu finden. Roman Bont hat sich selber und viele Kinder glücklich gemacht. Er ist dankbar – für die vielen Reiseerinnerungen, Landschaften und Bekanntschaften. Aber er ist auch ein unsteter Gast, immer auf der Durchreise. Und im Gepäck hat er einen großen Koffer mit dem Schild „Meine Kindheit". Auch im Alter von 76 Jahren sind es diese Tage, die ihn zutiefst berühren. Er ist ein Herzensmensch – alt geworden mit seinen vielen Erlebnissen und dem traurigen Fundament einer ungeliebten Kindheit. Er ist ein Mensch, den zu treffen es sich lohnt. Nicht eine fiktive Ruhmesgestalt wie 007, sondern eine reale Persönlichkeit im Jahr 2022.

Silke Birkemeyer

GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Bauwesen und Architektur
Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück

Charleen Müller ist die Beste

Junge Polsterin aus Espelkamp wird Kammersiegerin der Winterprüfung

Sitzen Sie gut? Dann hat vielleicht die 21-jährige Charleen Müller Ihr Sofa aufgepolstert oder Ihren Stuhl bearbeitet. Die Jung-Gesellin, die ihre Lehre zur Polsterin im Handwerk im Betrieb Polster Peper in Espelkamp absolvierte, ist nämlich als Beste aus der Gesellenprüfung hervorgegangen. Ein „Sehr gut“ attestierten ihr nicht nur die Prüfer, sondern auch ihr Arbeitgeber Hermann Peper.

„Das habe ich schon auf den ersten Blick gesehen, dass Sie ein besonderer Prüfling ist“, resümierte Friedel Stapel, Obermeister und Vorsitzender des Prüfungsausschusses, bei der Beurteilung der Arbeit der jungen und sichtlich zufriedenen Gesellin. Sie hätte sehr strukturiert gearbeitet und einen auffallend guten Umgang mit den Werkzeugen gehabt. Das Ergebnis der mehrtägigen Prüfung kann sich sehen lassen. Zusammen mit den anderen Prüflingen musste Charleen Müller ein Sesselgestell aufpolstern und beziehen. Die Bearbeitung eines verstellbaren Fußteils und einer aufklappbaren Armlehne gehörten zu den besonderen Anforderungen. Zusammen mit den rosa Nähten, Ziernägeln und Kordeln, den Zügen und der Faltenlegung präsentierte sie zum Schluss ihr Werkstück der Kommission.

Thomas Brinkmann, Friedel Stapel und Hermann Peper gratulieren Charleen Müller zum Kammersieg.

Arbeitsausführung, Zeitfaktor, Fachgespräch: alles Bestens. „Das war rundherum ein Sehr gut“, fasste Stapel das Ergebnis zusammen und vergab wie seine Kollegen auch die Bestnote 1. So wie er geht auch Thomas Brinkmann, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wittekindsland, davon aus, dass sie zum Praktischen Leistungswettbewerb (PLG) eingeladen wird. Die Vorschläge dazu kommen von der Innung – mit dieser Benotung gehen alle jedoch von einem Automatismus aus. „Es könnte aber Sommer werden, bis die Einladung kommt. Eventuell werden die Prüflinge der Winter- und Sommerprüfung zusammengelegt“, sagte Brinkmann.

Die Entscheidung, die Ausbildung von drei auf 2 ½ Jahre zu verkürzen, ist in enger Abstimmung mit dem Betrieb erfolgt. „Frau Müller war von Beginn an praktisch und auch schulisch auf einem hohen Niveau unterwegs“, erläuterte Hermann Peper. Zusammen mit ihrer sympathischen und zugewandten Art sei sie ein echter Glücksfall für den Betrieb. Dabei hatte die junge Frau erst ganz andere Pläne. Nach dem Abschluss der Realschule hatte sie zuerst eine Ausbildung als Tierarzthelferin begonnen. Schnell merkte sie, dass sie hier nicht ihre Berufung finden würde.

„Mein Opa kann handwerklich so ziemlich alles, und ich habe immer so gerne zugesehen“, erläuterte sie ihre Entscheidung, einen Neustart im Handwerk zu wagen. Nach einem Praktikum bei Pepers begann sie schließlich die Ausbildung dort. Jetzt möchte sie sich spezialisieren und im ersten Schritt ihre Fachkenntnisse im Bereich der Lederbearbeitung vertiefen. „Sie ist einfach zur Handwerkerin geboren und bekommt von uns natürlich die volle Unterstützung“, sagte Peper. Dass sie bereit sei für ihre neue Aufgabe als Gesellin, machte Müller im Rahmen einer kleinen Feierstunde deutlich: „Ich muss jetzt Verantwortung übernehmen und wie alle anderen auch die zeitlichen Vorgaben einhalten“, erläuterte sie selbstbewusst in der Herrenrunde. Feiern kann sie auch aus einem weiteren Grund. Denn zusätzlich zu dem Lob und den guten Noten hat ihr Hermann Peper einen Cocktailsessel geschenkt, den sie ganz nach ihren Vorstellungen bearbeiten kann. Ihre kreative Ader und perfektionistische Art werden ein gutes Stück dazu beitragen, dass aus diesem und vielen anderen Werkstücken echte Hingucker werden.

Feinster Genuss vom Forsthaus Limberg

-Anzeige-

Der Trend vom Essen to go, also zum Mitnehmen, wächst kontinuierlich – nicht zuletzt wegen der Corona-Pandemie. Viele Menschen wünschen sich leckere, fein zubereitete Gerichte, die schnell zu erwärmen sind. Das Forsthaus Limberg bietet ab sofort genau diese hochwertigen und lang haltbaren Fertiggerichte an: Im Angebot sind neben den bekannten Wildgerichten nun auch Rinderrouladen, Rotkohl, Tomaten-Creme-Suppe und eine Rinderkraftbrühe mit Einlage. Alle Speisen sind von der Küche komplett selbst zubereitet und verzehrfertig verpackt. Besonderes Highlight: die Wildbratwurst auf Vorbestellung.

In Zukunft plant das Team um Wilhelm Deeke auch ein **Feinkost-Lädchen „genuss genuss“** direkt im Forsthaus zu eröffnen. Dort wird es neben den selbstgemachten Fertiggerichten auch hochwertige Weine, Olivenöle und Gewürze zu kaufen geben.

Alle Gerichte und Produkte können ab sofort zu den regulären Öffnungszeiten im Restaurant des Forsthauses erworben werden.

Das Team um Wilhelm Deeke freut sich auf Ihren Besuch!

WILD

Feiner Genuss für Zuhause!

genussgenuss

- **Mit Wild** aus heimischer Jagd
- **Ohne Zusatzstoffe,** künstliche Aromen oder Geschmacksverstärker
- **Mindestens 6 Monate** haltbar
- **Erhältlich ab sofort** im Forsthaus Limberg, online und bei Hof Wickemeyer Bad Holzhausen

Forsthaus Limberg

Burgstraße 3 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 96 99-0
info@forsthaus-limberg.de
www.forsthaus-limberg.de

Lokale Museen bald im Kino

„Handwerk trifft Kultur“ präsentiert Kulturorte im Dersa Kino Rahden

Museen aus dem Kreis Minden-Lübbecke bekommen eine besondere Bühne: Das Dersa Kino Rahden zeigt vor den Hauptfilmen Ausschnitte aus der Filmreihe des Projektes „Handwerk trifft Kultur“.

Der Clip gewährt besondere Einblicke in vier lokale Kultureinrichtungen: Das Besucher-Bergwerk und Museum Kleinenbremen, die Alte Brennerei Hille, den Museumshof Rahden und die Museums-Eisenbahn Minden. Der Clip lebt vor allem vom Charme der Ehrenamtlichen, die sich um die Häuser kümmern und zum Beispiel Führungen anbieten. Initiiert haben die Zusammenarbeit mit dem lokalen Kino Stefanie Keil und Anna Sievers vom Projekt „Handwerk trifft Kultur“.

Mit Elan und Motivation berichten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ihrer Arbeit und was ihnen daran so viel Freude macht. Ohne ehrenamtliches Engagement würden viele Kultureinrichtungen vor Ort gar nicht mehr existieren. Die Unterstützung der Freiwilligenarbeit ist deshalb eine wichtige öffentliche Aufgabe und daher fest im Projekt „Handwerk trifft Kultur“ verankert. „Unser Ziel ist, dass viele Menschen auf diese Orte aufmerksam werden, sie besuchen und vielleicht sogar Lust bekommen, selbst dort mitzuwirken“, schildert Anna Sievers.

„Handwerk trifft Kultur“ vereint 16 Kulturorte in den Kreisen Minden-Lübbecke und Herford. Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Kultur. Gemeinschaften“ konnten Videoclips produziert werden, die einen ganz persönlichen Eindruck von dem jeweiligen Ort vermitteln. Michael Trappmann von MT-Fotos aus Hiddenhausen hat die Filme produziert. „Die Clips sind fantastisch geworden. Durch die Beteiligung der Ehrenamtlichen haben sie einen ganz eigenen Charme bekommen“, so Stefanie Keil.

Die Idee, das produzierte Material im Kino zu zeigen, entstand aus dem Antrieb, ein möglichst breites Publikum zu erreichen. „Wir wollten einmal ganz neue Kanäle bespielen. Museen im Kino, das ist mal was ganz Neues“, berichtet Sievers. Auch Area Manager Kai Krause vom Dersa Kino Rahden freut sich über die Kooperation: „Unser Kino ist immer offen für die lokale Kulturarbeit. Ein solches Projekt unterstützen wir gern.“

„Handwerk trifft Kultur“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Kreise Minden-Lübbecke und Herford und wird vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Neben der Ehrenamtsstärkung unterstützen Keil und Sievers als Kulturkoordinatorinnen auch in Sachen Museumsberatung, Fördermittelakquise oder Veranstaltungsmanagement.

Die für das Projekt „Handwerk trifft Kultur“ gedrehten Clips sind in voller Länge auf den Social Media-Kanälen von „Handwerk trifft Kultur“ wie bei Facebook und Instagram zu sehen. Für die Zusammenarbeit mit dem Dersa Kino in Rahden ist ein extra Zusammenschnitt produziert worden, der dort acht Wochen lang im Vorprogramm zu sehen ist.

Weitere Informationen auf *www.handwerk-trifft-kultur.de.*
Facebook: Handwerk trifft Kultur in Minden-Lübbecke & Herford
Instagram: @handwerktrifftkultur

Anna Sievers vom Projekt „Handwerk trifft Kultur“ und Kai Krause vom Dersa Kino Rahden. Foto: Kreis Minden-Lübbecke

Das Baufachzentrum Nilsson präsentiert den Fußboden der Zukunft: HYWOOD des Herstellers ter Hürne

Warum wünschen sich Konsumenten einen Holzboden, treffen aber am Ende eine andere Kaufentscheidung? Diese Frage lässt sich mit dem neuen Bodenbelag „Hywood“, dem Echtholz-Hybridboden beantworten.

Viele Menschen haben erkannt, dass die Zeit reif ist für Veränderungen. Dabei spielt der Werkstoff Holz eine entscheidende Rolle. Mehr denn je wird das Augenmerk der Verbraucher auf das Thema Nachhaltigkeit, Ressourcenverfügbarkeit und auf Umweltbewusstsein gelegt. Ein Holzfußboden ist da genau das Richtige, denn Bäume bieten uns einen nachhaltigen Werkstoff und binden CO_2.

Eine große Auswahl an Bodenbelägen von Parkett, Kork, Vinyl, Laminat und Designböden sowie unterschiedliche Verlegesysteme und Techniken erwarten die Besucher in der Ausstellung.

Generationenwechsel bei Neufeld & Partner GbR

-Anzeige-

v.l. Viktor Neufeld, Andreas Neufeld und Wilhelm Olfert

Seit 2002 aus Meisterhand – Mit Beginn seiner Ausbildung stand für Wilhelm Olfert fest, dass er den Betrieb von Viktor Neufeld an der Langenhegge in Preußisch Oldendorf übernehmen wird. Nun ist es soweit: Da Viktor Neufeld in den Ruhestand geht, erfolgt die alleinige Weiterführung der Geschäftsführung durch seinen Schwiegersohn Wilhelm Olfert. Damit geht auch eine Umbenennung des Meisterbetriebs einher: aus Neufeld & Partner GbR wird Olfert Bauunternehmen GmbH.
Ob Rohbau von Ein- oder Mehrfamilienhäusern, Beton- und Maurerarbeiten oder Klinker- und Verblendarbeiten, das Bauunternehmen ist seit 20 Jahren der erfahrene und kompetente Ansprechpartner für alle Bauvorhaben im Umkreis von 50 Kilometern. Das betrifft auch An- und Umbauarbeiten an Bestandsgebäuden wie etwa Garagen oder Wohnraumerweiterungen.

Nachdem das Unternehmen 2002 von Maurer- und Betonbaumeister Viktor Neufeld gegründet worden ist, stieg 2015 nach bestandener Meisterprüfung sein Schwiegersohn Wilhelm als Partner mit in das Unternehmen ein. Er hat dort auch seine Ausbildung absolviert. Das kleine Team hat schon viele Bau-Wünsche in Preußisch Oldendorf und Umgebung erfüllen können, viele Anfragen kommen auch aus der Region Bad Essen. „Wir wurden immer weiterempfohlen", sagt Wilhelm Olfert. Ebenfalls im Team ist der erfahrene Mitarbeiter Andreas Neufeld. Nun wird sogar Verstärkung gesucht: Ob Maurer, Bauhelfer oder Quereinsteiger. Das Team ist dringend auf Unterstützung angewiesen. Auch soll in diesem Jahr wieder jemand ausgebildet werden. Bislang sind Bewerbungen aber rar, erklärt Olfert. Wobei man doch gerade in dem kleinen, erfahrenen und eingespielten Familienbetrieb eine Top-Ausbildung bekommen könnte. **Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: www.neufeld-und-partner.de.**

Zeit für einen Wechsel!

Neufeld & Partner
Bau GbR Meisterbetrieb

OLFERT
Bauunternehmen GmbH

Langenhegge 16 | 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon: 05742 702942 | www.olfert-bau.de

Tatsächlich wünschen sich über 50 % der Konsumenten einen Holzfußboden – und zwar echtes Parkett, nicht nur einen Boden mit Holzoptik. Am Ende entscheiden sich die meisten aber jedoch anders. Wie kommt das?
In einer Studie des Herstellers konnten zwei Gründe herausgefiltert werden: der hohe Preis und die Vermutung, dass Holz den täglichen Anforderungen nicht gewachsen ist. Um auf die Wünsche der Konsumenten zu reagieren, hat das Unternehmen ter Hürne einen hybriden Boden geschaffen, der die vom Verbraucher gewünschten Eigenschaften einerseits und die Sehnsucht nach Holz, nach Natürlichkeit, Gesundheit und Klimafreundlichkeit andererseits zusammenbringt.
Der Hybridboden ist auf ganzer Linie neuartig, eigenständig und überzeugend: bezahlbar, klimapositiv, aus echtem Holz, wasserbeständig und dem Gebrauchswert von Laminat und Designböden ebenbürtig. Er befriedigt gleichzeitig das Bedürfnis des Verbrauchers nach echtem Naturerlebnis, gesunden Materialien und authentischer Schönheit. Der Name: HYWOOD.

Der Echtholz-Hybridboden verspricht Natürlichkeit und Beständigkeit.

Nilsson
BAUFACHZENTRUM

Bauen & Renovieren ganz einfach...

Ob Neubau, Renovierung oder Sanierung – mit dem Nilsson-Experten an Ihrer Seite sind Sie in allen Phasen Ihres Bauprojekts bestens beraten. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung bei der Auswahl von:

- **Baustoffen**
- **Fliesen & Natursteinen**
- **Fenstern & Türen**
- **Laminat & Parkett**

frag uns!

Immer für Sie da!
Ihr Bauherren-Berater am Standort OS-Lustringen:
Marko Opitz
Fon: 0541 9322 - 122

Osnabrück-Lüstringen
Heideweg 8 -16
Fon 0541 - 93 22 - 0

Osnabrück-Haste
Fürstenauer Weg 2
Fon 0541 - 96 22 0 - 0

Hilter a.T.W.
Eisenbahnstraße 15
Fon 05424 - 23 23 - 10

Neubau | Renovierung | Energie-Einsparung

www.nilsson.de

Finke-Ladwig Bau
GmbH & Co. KG

Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten, Sanierungen, An- und Umbauten, Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

Auf europäischen Spuren in Brüssel und in Flanders Fields

VOLKSBUND

Fahrtangebot des Volksbundes nach Belgien

„Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine ist es wichtiger denn je, sich mit der eigenen (europäischen) Geschichte zu beschäftigen. Vergessen wir nicht, wie die Nationen in Europa die Welt vor über 100 Jahren in einen Krieg globalen Ausmaßes, den Ersten Weltkrieg, stürzten. Und vergessen wir nicht, wie bedeutsam daher die europäische Einigung nach 1945 bis heute ist." Mit diesen Worten weist die Landrätin und Kreisvorsitzende des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Anna Katharina Bölling, auf eine besondere Studienreise nach Belgien hin.

Brügge

Foto: JFL Photography

Nachdem die geplante Reise in den letzten beiden Jahren aufgrund der Pandemie nicht stattfinden konnte, wird sie vom 22. bis 27. Mai 2022 nun nachgeholt. Auf den Spuren der Volksbund-Kampagne „Darum Europa" begeben sich die Teilnehmenden u.a. nach Brüssel, ins Herz der Europäischen Union, die vor 30 Jahren mit dem Vertrag von Maastricht gegründet wurde. In Begleitung des fachkundigen und langjährigen Reiseleiters Hans-Dieter Winterberg erleben sie den europäischen sowie multikulturellen Charakter und die unzähligen Sehenswürdigkeiten der Stadt. In angenehmer Gesellschaft erkunden die Teilnehmenden daneben auch die Universitätsstadt Leuven, die Städte Gent und Kortrijk sowie die Hansestadt Brügge, deren Altstadt zum Weltkulturerbe zählt.

Auf der vielfältigen Reise durch Flandern gibt es für Interessierte zudem die Spuren des Ersten Weltkrieges, der im westlichen Teil der Region allgegenwärtig ist, zu entdecken. Die Gruppe wird dazu einige ehemalige Schlachtfelder und das berühmte Museum „In Flanders Fields" in der komplett wieder aufgebauten Stadt Ypern sehen. Sie wird überdies die deutschen Kriegsgräberstätten in Langemark und Vladslo besuchen. Auf der zuletzt genannten Anlage realisierte Käthe Kollwitz die Skulptur „Trauerndes Elternpaar" anlässlich des Kriegstodes ihres Sohnes Peter.

Neben der enormen kunst- und kulturhistorischen Dichte der Region bietet die Studienreise, die die Firma Thieker-Reisen aus Espelkamp organisieren wird, ebenfalls Gelegenheiten, die kulinarischen Genüsse von Flandern zu erleben. Dabei ist u.a. eine Brauereibesichtigung geplant, um die Teilnehmenden von der legendären Vielfalt, Qualität und Kreativität der belgischen Bierbrauer zu überzeugen.

Der Reisepreis beträgt 728,00 Euro pro Person im Doppelzimmer und 868,00 Euro im Einzelzimmer.

Zur Anmeldung sowie für weitere Informationen sollten sich Interessierte direkt an den Reiseveranstalter wenden. Hier erhält man auch den Flyer zur Studienreise.

Thieker-Reisen, Tonnenheider Straße 9 in 32339 Espelkamp
E-Mail: thieker-reisen@t-online.de, Tel. 05743 1497

Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN mit Gymmick

JFK

50 Jahre SCHERBEN – Die Jubiläumstour

Freitag, 6. Mai 2022, 20.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„Ton Steine Scherben" haben Musikgeschichte geschrieben. Seit 2015 erwecken die Urmitglieder Kai Sichtermann (Bass) und Funky K. Götzner (Cajón) das Scherben-Erbe in einer akustischen Triobesetzung zu neuem Leben. Mit dem Nürnberger Songpoeten Gymmick (Gesang, Gitarre, Piano), nicht von ungefähr prämiert mit dem Rio-Reiser-Songpreis als bester Solist, sorgen sie für einen „Glücksfall in vielerlei Hinsicht". Sie erweisen dem Testament Rio Reisers die Ehre und lassen die Songs der SCHERBEN auf den Bühnen dieses Landes zu neuem Leben erwachen.

Foto: Lothar Feikel

Wenn für irgendeine deutsche Band das Wort „Legende" angebracht ist, dann für TON STEINE SCHERBEN. 1970 spielten sie ihr erstes Konzert beim „Festival der Liebe" auf Fehmarn. Wohl kaum eine andere deutsche Rockband war musikalisch und politisch so einflussreich wie Ton Steine Scherben. Das Werk der 1970 gegründeten Formation hat bis heute ein immenses Gewicht – von „Macht kaputt, was euch kaputt macht" über „Keine Macht für Niemand" bis zu „Halt dich an deiner Liebe fest".

In diesem Jahr werden die Scherben 50 Jahre alt, die Band feiert dieses Jubiläum mit einem ganz speziellen Programm. Alle Highlights seit 1970, zeitlos und frisch wie am ersten Tag, in all ihrer rauen und ungeschliffenen Schönheit. Zwischen Anarchie und Traurigkeit, Rebellion und Verzweiflung offenbart das Trio „all die rotzige Schönheit der Scherben: Der Traum ist noch lange nicht aus und kann live mitgeträumt werden!"

Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Für Kartenreservierungen und Informationen steht das Life House (Tel.: 05773 991401) zur Verfügung. Reservierungen sind auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Live-Multivision mit Petra und Holger Focken-Kremer: Faszinierendes Marokko

JFK

Montag, 9. Mai 2022, 19.30 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 10,00 Euro / 8,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Faszinierende Bilder und Videoaufnahmen einer spektakulären Motorradreise ins Land der Berber zeigen Petra und Holger Focken-Kremer unter dem Motto „Einmal Wüste und zurück".

Ein leidenschaftlicher Multimedia-Vortrag, der die Zuschauer mitnimmt in quirlige Königsstädte, der über atemberaubende Gebirgspässe mit zerklüfteten Landschaften führt, in einsame Dörfer und zu herzlich gastfreundlichen Menschen und weiter bis in die Oasen und zu den Sonnenaufgängen in der Sahara.

Marokko, ein Land mit einer alten Kultur, einsamen Bergwelten und gleißender Wüstenlandschaft. Vom Hafen Tanger im Norden Marokkos geht es in den Süden mit dem Ziel der Wüste Sahara. Die alte Römersiedlung Volubilis zeigt die am besten erhaltenen Monumente aus der römischen Antike. Gerber verrichten ihre schwere Arbeit in Fés. Durch die monumentale

Das Gerberviertel in der Altstadt von Fés.

Todhra Schlucht und das Dadestal wird schließlich die Sahara mit ihren ewigen Dünen und überraschenden Wadis erreicht.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Für Kartenreservierungen und Informationen steht das Life House (Tel. 05773 991401) zur Verfügung. Reservierungen sind auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Unendliche Weite in der Wüste.

Sascha Korf: „… denn er weiß nicht, was er tut" *Stand up - Improvisation - Comedy*

KuK

Freitag, 20. Mai 2022, 20.00 Uhr · Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt für Mitglieder)
Der Vollblutcomedian und interaktive Kabarettist Sascha Korf erzählt mit vollstem Körpereinsatz aus seinem Leben und ist dabei auf der Suche nach dem ultimativen Glück. Doch nicht nur für sich, sondern vor allem für sein Publikum!

Natürlich stellt sich die Frage, was ist eigentlich Glück? Für die einen ist es der Sechser im Lotto, für die andern ein freier Parkplatz in der Innenstadt. Alle sind auf der Suche nach Erfüllung; und damit Sascha Korf bei der Findung helfen kann, lernt er seine Zuschauer kennen, um Ereignisse auf der Bühne nachzuspielen. Wild und rasant, aber immer sympathisch bindet Sascha Korf alle Menschen im Saal in seine Show mit ein. Die Zuschauer sind nach eigener Aussage das Herzstück des Abends.
Getreu seinem Motto „Alles ist möglich" findet Sascha Korf auf dem Grabbeltisch seiner Gedanken ein neues Ereignis. Seine Schnelligkeit, Energie und Sympathie sind der Motor der Show. Dazu kommen grandiose Situationskomik, pointierte Alltagsbetrachtungen und wilde Improvisationen. Und wie das Leben selbst weiß niemand so genau, was passieren wird. Am wenigsten Sascha Korf selbst, denn „. . . er weiß nicht, was er tut".
Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen und Kartenreservierungen bei Wilhelm Lindemann (Tel. 05742 700141). Reservierungen auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de.

VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

Friedemann Weise: Bingo

JFK

Comedy und Kabarett

Samstag, 14. Mai 2022, 20.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Foto: Philipp Böll

Viele kennen den bekannten Kabarettisten und Comedian Friedemann Weise aus der „heute-show". Jetzt kommt er nach Stemwede.
Friedemann Weise, der »King of Understatement«, hat ein neues Programm. Bingo. Neue Songs, neue Geschichten und neue Bilder. Bingo. Wer auf eine gewagte Mischung aus Humor und musikalischem Kabarett steht, ist bei Friedemann Weise genau richtig. Die Besucher erwartet „Satirepop", so nennt Friedemann Weise selbst seinen einzigartigen Musikstil, humorvolle Geschichten und jede Menge Spaß!
Im dritten Soloprogramm des mehrfach preisgekrönten Premium-Entertainers geht es um Alles oder Nichts! Bienensterben, multiresistente Keime und Brunch sind nur drei Themen, die eher im Subtext vorkommen werden. Der Sanierungsstau bei der Bahn dagegen wird überhaupt keine Rolle spielen – im Gegensatz zu Beamer und Gitarre, denn die beiden wilden KollegInnen werden tragende Rollen übernehmen.
Seit Ende 2017 ist er Ensemblemitglied der Heute-Show (ZDF), war in zwei Staffeln musikalischer Quizonkel bei Pussy Terror TV mit Carolin Kebekus (Das Erste und WDR) und taucht regelmäßig in allen Comedy- und Kabarettformaten auf und schreibt regelmäßig für extra3 und andere Satireformate.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG

#KUNERTMACHTDASSCHON

Am Alten Markt 20
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 27 51 · Fax 05742 / 62 16
E-Mail info@udo-kunert.de · **www.kunert-haustechnik.de**

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Autorenlesung mit Sven Stricker: „Sörensen am Ende der Welt"

JFK

Montag, 16. Mai 2022, 19.30 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 15,00 Euro / 13,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)
Die Verfilmung des ersten Sörensen-Romans („Sörensen hat Angst") von Sven Stricker mit seinem Freund Bjarne Mädel in der Hauptrolle fand 2021 vielseitiges Medieninteresse. Jetzt kommt Sven Stricker auf Einladung des JFK Stemwede zu einer Autorenlesung nach Stemwede. Er liest im Life House aus seinem aktuellen Buch „Sörensen am Ende der Welt".

Kommissar Sörensen, gerade erst endgültig von Hamburg in das nordfriesische Katenbull umgezogen, gibt die Hoffnung auf, in der Provinz Ruhe zu finden. Im Koog wird eine Leiche gefunden – erstochen mit einem Schraubenzieher. Und der letzte Mensch, der den Toten lebend gesehen hat, ist spurlos verschwunden: der junge Ole Kellinghusen, werdender Vater und ein guter Freund von Sörensen. Der immer noch unter seiner Angststörung leidende Ermittler stellt fest: Die Angst kennt viele Gesichter. Und der Tote hat sich jahrelang auf das Ende der Welt vorbereitet – nur nicht auf sein eigenes.
Sven Stricker arbeitet seit 2001 als freier Wortregisseur, Bearbeiter und Autor und gewann in dieser Funktion mehrmals den Deutschen Hörbuchpreis, unter anderem 2009 für seine Hörspielbearbeitung und Regie des Romans „Herr Lehmann" von Sven Regener. Mit „Sörensen hat Angst" war Sven Stricker für den Glauser-Preis 2017 nominiert.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Kieran Goss und Annie Kinsella (Irland)

JFK

Songwriting mit charakteristischen Stimmen

Sonntag, 22. Mai 2022, 19.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Der Singer/Songwriter Kieran Goss gilt als einer der führenden Musiker Irlands und ist mittlerweile so etwas wie eine Institution. Über die letzten zwanzig Jahre entwickelte sich seine Karriere konstant, führte zu diversen mit Platin veredelten Alben, und seine qualitativ hochwertigen Songs mit einfachen, aber mitreißenden Melodiebögen überzeugen Fans rund um den Globus. Dieser Künstler entführt seine Zuhörer aus dem tristen Alltag und lässt sie von irischer Gemütlichkeit träumen. Kieran Goss tritt zusammen mit der Sängerin Annie Kinsella auf Einladung des JFK Stemwede im Life House in Stemwede-Wehdem auf.
Ein Tonträger kann immer nur einen Teil des Ganzen wiedergeben, denn live auf der Bühne entfaltet sich das ganze Können des charmanten Entertainers: Er überzeugt nicht nur durch seinen akzentuierten Gesang und sein präzises Gitarrenspiel, sondern gewinnt durch seine augenzwinkernden Ansagen und Kommentare das Publikum für sich. Jeder, der eins seiner Konzerte gesehen hat, wird bestätigen, dass ein Kieran Goss-Konzert

WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker

MEIER HOLZHAUSEN
WAND & BODENDESIGN

Jetzt unverbindlich anfragen unter:
meier-holzhausen.de

einen Abend voller großartiger Songs beinhaltet, dargeboten aus tiefstem Herzen mit charmanter Liebenswürdigkeit und spitzbübischem Humor.
Kieran Goss hat durch seine Musik Fans auf der ganzen Welt gewinnen können. Seine CDs brachten ihm Platin ein, das Album „Worse than Pride" führte sogar fünf Wochen lang die irischen Charts an. Seine Lieder wurden nicht nur von verschiedenen irischen, sondern auch von deutschen Musikern wie etwa Annett Louisan aufgenommen. Auch wenn seine Songs ihn zu einem Star machten, seine Live-Shows machten den Songschreiber, Musiker und Entertainer zu einer Legende. Erst auf der Bühne blüht der Ire richtig auf.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Autorenlesung mit Daniel Schmidt: „Elbschlosskeller"

JFK

Montag, 30. Mai 2022, 19.30 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 15,00 Euro / 13,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Foto: CP Krenkler

Seit seinem 18. Lebensjahr steht Daniel Schmidt (33) in Hamburg-St. Pauli als Wirt hinterm Tresen. Und zwar in zweiter Generation. Nichts anderes wollte er jemals werden. Der Elbschlosskeller, direkt gegenüber vom „Goldenen Handschuh", ist seit über 66 Jahren ununterbrochen geöffnet und gilt als härteste Kneipe Deutschlands. Jetzt kommt Daniel Schmidt auf Einladung des JFK Stemwede zu einer Autorenlesung nach Stemwede. Am Montag, den 30. Mai um 19.30 Uhr liest er im Life House aus seinem aktuellen Buch „Elbschlosskeller".
„Vier Stufen führen runter in den Elbschlosskeller. Vier Stufen und du bist in einer anderen Welt." Hier gehen Obdachlose, Prostituierte, gestrandete Existenzen, aber auch Millionäre, Sozialpädagogen oder Anwälte ein und aus. Einzigartige Schicksale, Dramen und Tragödien spielen sich ab. Eine düstere, faszinierende Parallelwelt, in der sich nicht nur traurige, sondern auch viele schöne, weil zutiefst menschliche Momente abspielen.
„Die Menschen kommen zu uns, damit sie sie selbst sein können", sagt Daniel Schmidt, der nahezu täglich Extremsituationen erlebt – oft, aber nicht immer wird er damit fertig. Von seinem unglaublichen Leben erzählt er brutal ehrlich, überraschend reflektiert und mit ganz viel Empathie.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Life House Singing

JFK

Gemeinsames Singen mit Kevin Guennoc

Sonntag, 29. Mai 2022, 18.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 5,00 Euro
Gemeinsames Singen macht glücklich und erfreut sich aktuell großer Beliebtheit. Dies hat der JFK Stemwede zum Anlass genommen, ein „Life House Singing" anzubieten. Wildfremde Menschen kommen zusammen, um gemeinsam zu singen. Gesungen wird zusammen mit Kevin Guennoc, der mit seiner Gitarre durch den Abend führt und den Ton angibt.

Viele Menschen haben Spaß am Singen, ohne gleich in einem Chor zu singen. Beim „Life House Singing" kann und darf jeder mitsingen, der es möchte. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. In lockerer Atmosphäre treffen sich sangesfreudige Menschen jeden Alters und bilden eine bunt gemischte Sangesschar. Mit viel Spaß und guter Laune geht es ohne Proben ans gemeinsame Singen. Auf der Bühne steht Kevin Guennoc, der die muntere Sangesschar moderiert und vorsingt. Die Mitsänger brauchen auch nicht textsicher sein, denn die Liedtexte werden mittels Beamer auf eine Leinwand geworfen, und es kann einfach lauthals mitgesungen werden. Ganz bestimmt werden dann auch Glückshormone freigesetzt.
Gesungen wird eine bunt gemischte Auswahl an Liedern – Pop-Klassiker, Hits, Evergreens und alles was gefällt. Im Vorfeld können Besucher sich unter info@jfk-stemwede.de auch Songs wünschen, die an dem Abend gesungen werden sollen. Kevin Guennoc freut sich schon auf die Vorschläge und möchte möglichst viele Wünsche umsetzen.
Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen „Programm 2", durchgeführt vom Bundesverband Soziokultur e.V.
Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

IHR ŠKODA-PARTNER FÜR DEN ALTKREIS LÜBBECKE
Autohaus Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM
Hauptstr. 113
32312 Lübbecke
Tel. 05741/3488-0
Audi Service
Nutzfahrzeuge
ŠKODA
WWW.AUTOHAUS-SCHMALE.DE

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail info@atv-rempel.de

Jakob Helling Concert Big Band

JHCBB feat Fay Claassen

Ort:	Gewölbekeller Ostertorstraße, Lübbecke
Datum:	Samstag, 11. Juni 2022
Beginn:	20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr
Eintritt:	20,00 Euro (Mitglieder 15,00 Euro, Schüler/Studenten 5,00 Euro)
Tickets:	per Post (Jazzclub Lübbecke e.V., Ostertorstraße 7, 32312 Lübbecke oder per E-Mail (info@jazzclub-luebbecke.de) erhältlich

Foto: Simon Reithofer

Jakob Helling ist zwar geborener Bielefelder, ist aber noch vor seinem ersten Geburtstag nach Lübbecke umgezogen. Seit einigen Jahren lebt er nun in Graz und hat dort 2019 seine Jakob Helling Concert Big Band (JHCBB) ins Leben gerufen. Diese Band ist mit hochkarätigen Musikern aus ganz Europa besetzt. Markenzeichen der JHCBB sind, abgesehen von der enormen Spielfreude der Musiker, dem exakten Zusammenspiel der Band und den energiegeladenen Soli, die Kompositionen und Arrangements, die allesamt aus der Feder des Bandleaders stammen.
Die Musik fühlt sich einerseits der amerikanischen Big Band Tradition verpflichtet, nimmt aber zugleich Bezüge zu Barock, „klassischer" Musik des 19./20. Jahrhunderts oder zu musikalischen Strömungen der zeitgenössischen Musikszene. Somit ist es in dieser Band kein Gegensatz, wenn sich swingende Rhythmen neben modernen Harmonien und Orchestrationen wiederfinden.
Nach Konzerten in Österreich und Deutschland zwischen 2019 und Anfang 2020 soll dem Publikum nun in 2022 ein neues Programm, das auch die niederländische Sängerin Fay Claassen featured, präsentiert werden und im Anschluss ein neues Album beim ORF in Wien aufgenommen werden.

Bustouren durch die Region – Heimat entdecken

Einkaufserlebnis mit Gärten der Sinne und Überraschungen im Stiftsort Levern

Altkreis/Hille. Ein Nachmittag Urlaub in Italien, Griechenland, Afrika und Andalusien ist bei Rila erleben in Stemwede garantiert. Schlendern Sie durch die Gärten der Sinne und genießen die Vielzahl an Pflanzen bei einem Stück Kuchen und einem Kaffee.

In den Gärten von Rila erleben.

Für zu Hause bietet die Feinkostwelt noch die ein oder andere Kleinigkeit zum Mitnehmen, und auf dem Rückweg gibt es einen spannenden Stopp im Stiftsort Levern.
Während Ihre Reiseleiterin Sie durch den kleinen Ortskern begleitet, werden Sie Zeitzeugen*innen zwischen der historischen Doppelkirche und den verschiedenen Kurienhäusern begrüßen.
Die Bustour beginnt am Landhotel Annelie in Bad Holzhausen am 06. Mai 2022 um 13.00 Uhr. Für Gruppen ist ein weiterer Zustieg innerhalb der Route möglich. Das Ende der Tour ist gegen 17.30 Uhr geplant. Der Preis liegt bei 20,00 Euro pro Person.
Anmeldungen und weitere Informationen sowie Flyer: Tourismusverband Sieben e.V., Kreishausstraße 2-4, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 276430, E-Mail: tourismusverband@luebbecke.de und unter www.die-westfaelischen-sieben.de

Das gibt's nur bei fip!

gut+günstig
Aral HeizölEcoPlus
Das saubere Sparheizöl!

TÜV-geprüft:
weniger Ruß,
mehr Wärme.

fip EnergiePartner

05742 2002
www.fip.de | info@fip.de

„Bauer sein ist cool“

Junge Landwirte aus Mühlenkreis werben mit Homestorys und Großplakaten

Minden-Lübbecke / WLV (Me) Gerade besuchen Finn Schütte aus Rahden, Lennart Heselmeier aus Stemwede, Jascha Brune aus Hüllhorst und Jannik Brüggenolte aus Melle die Fachschule für Agrarwirtschaft in Herford. Die vier jungen Leute lieben ihren Beruf: „Bauer sein ist cool“, sind sie sich einig. Gemeinsam mit acht weiteren Jungbäuerinnen und Jungbauern aus Ostwestfalen-Lippe möchten sie die Landwirtschaft sichtbarer machen.

„Bodenfreunde – mit viel Gespür“, das sind Jascha Brune und Jannik Brüggenolte. Sie sind mit den andern zwei Jungs demnächst auf Großplakaten zu sehen. Lennart Heselmeier ist **„Held vom Feld – mit Kartoffelleidenschaft“**. Außerdem ist Finn Schütte mit seinen Ferkeln im Stroh abgebildet unter dem Motto: **„Mit viel Liebe – Verantwortung für die Tiere.“** Diese Großplakate sind entstanden von ihren Siegerfotos zum Wettbewerb Bildkommunikation des Landwirtschaftlichen Bezirksverbandes Ostwestfalen-Lippe mit der Fachschule für Agrarwirtschaft in Herford.
Lennart: „Im Frühjahr gern auf dem Feld.“

„Landwirtschaft, das ist meins.“ Ihre Liebe zum Beruf möchten Jascha Brune und Jannik Brüggenolte sichtbar machen. Mit Homestorys und Plakaten werben Junglandwirte und -landwirtinnen aus Ostwestfalen-Lippe für einen der schönsten Berufe der Welt.

Junglandwirt Finn kommt von einem Hof mit Sauen, Milchkühen und Ackerbau. Er wusste bereits als Kind ganz genau, dass er Landwirt werden wollte. Auch Lennart ist auf einem Hof aufgewachsen und hat ebenso als kleines Kind den Beruf für sich entdeckt. Für ihn gibt es besonders im Frühjahr nichts schöneres, als auf dem Feld zu sein: „Wenn alles zum Leben erwacht, bin ich am liebsten draußen.“

Die Arbeiten draußen auf dem Feld machen Lennart Heselmeier Spaß. Im Frühjahr gibt es nichts Schöneres, als auf dem Feld zu sein: „Wenn alles zum Leben erwacht, bin ich am liebsten draußen.“

Landwirtschaft – „Das ist meins.“
Für Jascha Brune, der nicht vom Hof kommt, war nach einem Schulpraktikum in der Landwirtschaft klar: „Das ist meins.“ Zu seinen liebsten Aufgaben gehört die Ernte der Feldfrüchte, denn „all die Mühe wird an diesem Tag belohnt“. Jannik, ebenfalls außerhalb der Landwirtschaft groß geworden, machte zunächst eine Ausbildung zum Tischler. Nebenher arbeitete er in der Landwirtschaft und entdeckte seine Leidenschaft: „Ich wollte mehr darüber erfahren“, so Jannik. Er schloss eine Lehre im grünen Beruf an.
Alle sind sich einig: Neben all den Veränderungen, die der Beruf mit sich bringt, bleibt der Kern ihrer Arbeit seit Jahrtausenden der gleiche: der Umgang mit Lebewesen, Umwelt und Natur.

Finn Schütte ist auf einem Hof aufgewachsen. Bereits als kleines Kind wusste er: „Ich werde Landwirt.“

Ukrainekrieg erfordert neues Denken in der Landwirtschaft
Vor dem aktuellen Hintergrund des Krieges in der Ukraine sollten Forderungen wie die Stilllegung von vier Prozent der Felder überdacht werden, sind die Jungbauern ebenso wie Kreisverbandsvorsitzender Rainer Meyer der Ansicht: „Wir können die Erzeugung der Lebensmittel nicht immer weiter verringern und dabei vor drohenden Hungersnöten in anderen Ländern die Augen verschließen.“ Hier sei Augenmaß gefragt, und „gerade bei uns ist eine qualitativ hochwertige Erzeugung unter Berücksichtigung des Natur- und Umweltschutzes möglich“, erklärt Meyer, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Minden-Lübbecke.

Wunsch für die Zukunft?
Neben all der Begeisterung für ihren Beruf, verbindet die jungen Landwirte jedoch auch eine gewisse Unsicherheit: „Manchmal stimmt es mich traurig, dass immer mehr Höfe aufgeben müssen, weil sie die stetig wachsenden Anforderungen nicht mehr stemmen können“, so Lennart nachdenklich. Die jungen Leute wünschen sich für die Zukunft „mehr Respekt und vor allem Perspektiven für einen der schönsten Berufe, die es gibt.“

„Bauer sein ist cool“: Warum?
Das erzählt der landwirtschaftliche Nachwuchs auf der Webseite des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes (WLV) *www.wlv.de/generation-zukunft-2022*. Dort sind die Homestorys der zwölf jungen Leute in voller Länge zu lesen, die demnächst in OWL auf den neuen Plakaten zu sehen sind.

Omnibusfahrer/in
in Vollzeit und Teilzeit sowie Aushilfen
für den Linienverkehr gesucht.
Schriftliche Bewerbung unter: info@gottlieb-reisen.de
GOTTLIEB Reisen GmbH & Co. KG
Goldene-Horn-Str. 45 · 49152 Bad Essen · Tel.: 0 54 72 - 74 40

Kaffeefest war ein gelungener Start in die Saison

Obwohl das Wetter etwas launischer und kühl war, kamen zahlreiche Gäste in die Cafés und in das Haus des Gastes in Bad Holzhausen, um endlich einmal wieder eine gemeinsame Veranstaltung zu erleben und dabei Kaffee und Kuchen zu genießen. Nicht zuletzt kamen auch kurzweilige Gespräche und fröhliche Treffen nicht zu kurz. Die acht beteiligten Cafés hatten zusammen mit dem Stadtmarketing zum Kaffeefest geladen und sich dabei zusätzlich mit liebevoll dekorierten und viel beachteten Kaffeetischen im Haus des Gastes präsentiert.

Zum guten Ende der Veranstaltung fanden die Preise noch ihre Gewinner. Gezogen und die richtigen Antworten kontrolliert haben (von links) Bernd Wernicke, Gisela und Sonja Nobbe, Heinz Bussiek, Brigitte Möller, Wolfgang Stork, Stefan Schöller, Constanze Stork und Ideengeberin Dr. Margareta Döring.

„Knackig und gesund in den Frühling" hieß das Motto – und die Cafés hatten jeweils eine ausgewählte Frucht oder Gemüsesorte thematisch dargestellt. Passend dazu gab es ein Ratespiel, betreut vom Stadtmarketing, bei dem es zahlreiche von den Cafés und vom Marketing gestiftete Preise zu gewinnen gab. Die Teilnahme war erfreulich rege, und so wurde es dem Vorstandsteam nicht langweilig.
Besondere Attraktionen im Haus des Gastes waren aber noch die im Erdgeschoss aufgebauten Marktstände. Monika Lengenfeld aus Lashorst war mit ihrer „Kunterbunten Strickerei" zu Gast, und Annita Habicht aus Hunteburg und Sabine Jordan aus Dielingen arbeiteten an ihren historischen Spinnrädern und demonstrierten den Besuchern, wie aus Rohwolle traditionell Wolle gesponnen wird. Außerdem informierten sie über Färbetechniken. Schön, dass altes Handwerk, das früher auf den Dörfern in jedem Haus ausgeübt wurde, auf diese Weise noch lebendig gehalten wird.

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Schulprobleme?
Lernzirkel
Wir helfen!
Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung
Versetzung sichern!
„Ankommen und Aufholen"
Bildungsgutscheine einlösen
Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Haus in Preußisch Oldendorf zur Miete ab sofort
Einfamilienhaus, Bj. 1998, 200 m² Wohnfl., Keller, sep. Bürobereich mit WC, gr. Wohn-Essbereich, 4–5 Zi. im Obergeschoss, 2 Bäder,
3 WCs, Terrasse, Garten 550 m², Garage + 2 Stellplätze, Gasheiz. mit Solar., Energieausweis ist i.A.,
Kaltmiete 1100,- € (VB) + NK, (3 MM Kaution)
Infos: Ev.-Luth. Kirchengemeinde:
Telefon 05742 5929

Bei der Gemeinde Bad Essen ist die Stelle eines

Mitarbeiters im Bereich „Assistenz und Öffentlichkeitsarbeit" im Rathaus (w/m/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.
Wir bieten Ihnen eine Stelle mit einem abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Aufgabengebiet sowie eine sichere Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und eine entsprechende betriebliche Zusatzversorgung.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.badessen.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte spätestens bis zum **17. Mai 2022** an:

Gemeinde Bad Essen, Personalabteilung, Lindenstraße 41/43, 49152 Bad Essen

Hannelore Lösche und Sabine Zetzmann-Croé vom Stadtmarketing betätigten sich als Marktfrauen an einem mit heimischen Produkten verschiedenster Hersteller wunderschön dekorierten Marktstand, den sie verantwortlich organisiert hatten, und brachten fleißig Marmelade, Honig, Eierlikör, Schokolade, Kaffee, Brot- und Gebäckspezialitäten und vieles mehr an die Frau oder den Mann und fanden dabei so viel Zuspruch, dass die Zeit an diesem Sonntagnachmittag wie im Flug verging. Beide waren von den zahlreichen netten Gesprächen und dem Interesse der Gäste restlos begeistert.
Am späten Nachmittag wurden dann noch die Gewinner des Ratespiels gezogen, denen schnellstmöglich die Preise zugestellt wurden, teilweise von den Cafébetreibern höchstpersönlich. Es waren an diesem Nachmittag zwar nicht alle Cafés gleichmäßig gut ausgelastet, vor allem die vom Haus des Gastes und vom Zentrum weiter entfernt gelegen sind, aber alle zeigten sich recht zufrieden damit, dass es nun endlich wieder losgegangen ist und die Menschen Interesse daran haben, sich in der Öffentlichkeit zu treffen. Und wenn im Mai die Temperaturen nach einem zwar trockenen, aber doch überwiegend kühlen April-Verlauf wieder ansteigen, kann die Freiluftsaison durchstarten. Wünschen wir der Gastronomie dafür alles Gute.

Küchenhilfe für privaten Haushalt gesucht. Vorbereiten und Kochen. Montags bis freitags von 11.00 bis 14.00 Uhr, ab 07.06. bis Ende August, in Preußisch Oldendorf, Mobil 0174 3194301.

Junge Familie in Lübbecke (nähe Stockhausen) sucht zuverlässige Haushaltshilfe auf Minijob-Basis. 2 x 3 Std. pro Woche, vormittags, gesetzlicher Mindestlohn, pünktliche Zahlweise, Mobil 0163 7265800.

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.
Nächster Termin: 10. 5. 2022

nicht vergessen:
ANGEBOT des MONATS*
20 % Rabatt auf Scheibenwischer
*Angebot gültig bis 14.05.2022.
AUTOteam Inh. Tristan Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

Wir kaufen
Wohnmobile
+
Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

RSP-Möbel
Espelkamp
Jeden Sonntag
Schautag
14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf
In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

doreaFAMILIE

Pflegefachkraft gesucht (m/w/d)
Voll- und Teilzeit
#PFLEGEISTPURPLE
mindestens 4.000 € Verdienst bei 100%
Telefon
05773 99129-0
bewerbung@doreafamilie-stemwede.de
JETZT QR-CODE SCANNEN UND GLEICH ONLINE BEWERBEN
doreafamilie-jobs-und-karriere.de
DOREAFAMILIE STEMWEDE | Heitkampsort 21 | 32351 Stemwede-Wehdem

Ich komme auch zu Ihnen ins Haus
Perfect Hair
Hundefriseur
Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30 l-Säcken oder mehr an, ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- + Ziergarten, 3,00 € pro Sack. Tel. 0171 7403817.

Bad Holzhausen, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, Küche, Abstellraum, Balkon, Keller, Pkw-Stellplatz, zu vermieten, Energieausweis vorhanden, Tel. 01522 2019882.

Vortella Lebensmittelwerk
Wir suchen für unser
Key Account Management Industrie/Export
eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d)
Näheres entnehmen Sie bitte
unserer Homepage https://www.vortella.de
personal@vortella.de
Tel.: 05742/47 142

Mit uns durchstarten und Teil des Teams werden!
Wir suchen: (m/w/d)
- Mitarbeiter für den Bereich Controlling
- Bankkaufmann/-frau in der Beratung
- Geschäftskundenberater/in
- Kreditsachbearbeiter/in
- Auszubildende Bankkaufmann/-frau
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
www.VBLL.de/jobs
Volksbank Lübbecker Land eG

STELLENANGEBOT
müllerundmüller Geflügel Gemüse Genuss
Wir suchen ab sofort in Vollzeit
für unsere Früh- und Spätschicht (keine Nachtschicht):
FACHKRAFT FÜR LEBENSMITTELTECHNIK (m/w/d)
Ihre Bewerbung richten Sie an: müllerundmüller GmbH
Hafenstr. 31 | 32361 Pr. Oldendorf-Getmold | Tel.: 05742-7017-0
E-Mail: m.mueller@muellerundmueller.eu | www.muellerundmueller.eu

Verkaufe Massivholzbett Eiche, 140 x 200 cm inkl. Lattenrost und bei Bedarf mit Matratze, Preis: 700 €, nur SELBSTABHOLER, Tel. 0171 7403817.

Ich suche eine **zuverlässige Reinigungskraft** für meinen Privathaushalt. ca. 3-5 Std. pro Woche, in Rödinghausen, Tel. 0171 7403817.

e.s.S1 **Sicherheitshalbschuhe Seginus** low, titan/grau, Gr. 38, neu, Preis 40 €, Tel. 05742 922323.

Revitive Durchblutungs-Stimulator, 180 €, Tel. 05742 922323.

Calamar Jacke neu, Damen, Gr. S, Preis 50 €, Tel. 05742 922323.

Stellplatz für Wohnwagen/-mobil, max. 6 m Länge in Scheune in LK-Obermehnen ab sofort zu vermieten. 50 € monatl., Tel. 05741 6024079.

Tiefkühltruhe BEKO 280L, v. 2019, Preis: VB, Tel. 05742 2422.

Golf 2 EZ 97, gepflegt, ca. 260.000 km gelaufen. Nichtraucher-Fahrzeug, Garagenwagen mit Anhängerkupplung, stand lange in der Garage, daher aktuell kein TÜV, für 850 € zu verkaufen, Tel. 01719953248.

Garagenplatz (abgetrennt, abschließbar) in Doppelgaragenhälfte in LK-Obermehnen, ab sofort zu vermieten, 40 € monatl., Tel. 05741 6024079.

Zu vermieten in Preußisch Oldendorf „Betreutes Wohnen" 2 Zimmer, Terasse, Abstellraum, 43 qm, Einbauküche, Tel. 05742 2231.

Wohnung in Bad Holzhausen, 2 ZKB, 45 qm, Abstellraum, DG, zu vermieten, keine Tiere, Tel. 05742 2422.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gottesdienstchor:
donnerstags, 20.00 Uhr 05.05., 19.05.
Gospelchor PrO Voices:
freitags, 20.00 Uhr 13.05., 27.05.
Posaunenchor
freitags, 20.00 Uhr 06.05., 13.05., 20.05., 27.05.
Kinder- und Jugendchor
freitags, 18.45 Uhr 06.05., 13.05., 20.05., 27.05.

Zurzeit werden die Chorfenster der Kirche saniert, alle Veranstaltungen sind aber weiterhin in der Kirche möglich.

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 bis 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum, Begegnungscafé im Obergeschoss

Kleiderkammer
Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.
VERKAUF: Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro geöffnet:
Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr
und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr,
Tel. 5929
Mittwoch und Freitag geschlossen!

Donnerstag, 05.05.
16.00 Uhr Konfi-Kids
18.00 Uhr Gebet für den Frieden in der Ev. St.-Dionysius-Kirche
18.00-19.30 Uhr PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis
Leitung: Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg
Sonntag, 08.05. Jubilate
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Hagen Schillig, **gleichzeitig** Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus
Montag, 09.05.
19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus
Dienstag, 10.05.
16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
mit Andreas Hofmann und Team
Mittwoch, 11.05.
15.00 Uhr Trauercafé 2.0.
Die Treffen finden an jedem 2. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus statt, mit Marietta Weber und Dorothea Engel
Donnerstag, 12.05.
16.00 Uhr Konfi-Kids
18.00 Uhr Gebet für den Frieden
18.00-19.30 Uhr PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis
Leitung: Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg
Freitag, 13.05.
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg)
Sonntag, 15.05. Kantate
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abschluss der Konfi-Kids und Taufe in der Kirche (Pfr. Michael Weber), kein gesonderter Kindergottesdienst

• Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
• Bestattungsvorsorge
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Überführungen

BESTATTUNGSHAUS MELCHER
– Bestattermeister –

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - **25 63**
www.bestattungshaus-ebke.de

Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!

Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall seit 1949
Truschkowski
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Beraten – Helfen – Begleiten
Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170/4719908

Dienstag, 17.05.
16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
mit Andreas Hofmann und Team
Mittwoch, 18.05.
9.30 Uhr Krabbelcafé für Mütter mit Kleinkindern
Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238
15.00 Uhr Seniorenkreis: Alte Meister neu entdecken – eine biblische Bildbetrachtung, mit Anke Streilein-Rohdenburg
Donnerstag, 19.05.
18.00 Uhr Gebet für den Frieden in der Kirche
18.00-19.30 Uhr PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis
Leitung: Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg
Samstag, 21.05.
13.30 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin zur Eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation
14.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor in der Kirche (Pfr. Michael Weber)
im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken der Jubiläumskonfirmanden
Sonntag, 22.05. Rogate
9.15 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor in der Kirche (Pfr. Michael Weber),
im Anschluss Gemeinsames Mittagessen der Jubiläumskonfirmanden
10.00 Uhr Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus
Montag, 23.05.
19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus
Dienstag, 24.05.
16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
mit Andreas Hofmann und Team
20.00 Uhr Frauen und Leben:
… vor den Ferien, mit Marianne und Arnhild
Donnerstag, 26.05. Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Ersatztermin für Konfirmation, Gottesdienst, Pfr. Michael Weber
10.30 Uhr sonst zentraler Gottesdienst der Region auf Schloss Benkhausen, dann entfällt der Gottesdienst in Preußisch Oldendorf
Freitag, 27.05.
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Pfr. Michael Weber)
Sonntag, 29.05. Exaudi
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Pfrin. Katharina Wortmann)
10.00 Uhr Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus
Dienstag, 31.05.
16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
mit Andreas Hofmann und Team
Mittwoch, 01.06.
15.00 Uhr Seniorenkreis:
Kirche in der DDR & heute
mit Marlene Hofmann und Pfr. Michael Weber
19.00 Uhr **Konfirmanden-Elternabend**
Infoabend für alle, die 2023 Konfirmation feiern möchten

Am Dienstag, 7. Juni um 15.00 / 16.00 Uhr werden wir mit dem Konfirmandenunterricht starten für alle, die im April 2023 konfirmiert werden möchten. Viele dieses Jahrgangs haben vor 5 Jahren bei den Konfi-Kids mitgemacht und haben sich ihr Grundwissen bereits erworben, jetzt haben sie noch ein Jahr Unterricht bis zur Konfirmation am 22. oder 23. April 2023. Die Konfis, die die Konfi-Kids in den Jahren 2017/2018 nicht besucht haben

oder zugezogen sind und noch keine vergleichbaren Konfi-Angebote hatten, helfen parallel als Teamer bei den Konfi-Kids donnerstags mit.
Solltest Du noch nicht getauft sein, bist Du auch herzlich eingeladen, den Konfi mit zu erleben. Infos und Anmeldung im Gemeindebüro: Tel. 05742 59 29.

Donnerstag, 02.06.

18.00 Uhr	Gebet für den Frieden in der Ev. St.-Dionysius-Kirche
18.00-19.30 Uhr	PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis Leitung: Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg

Konzerte der Stiftung in der Ev. St.-Dionysius-Kirche

Pfingstmontag, 6. Juni, 18.00 Uhr
Jelena Herder
Musik und Poesie: „Wir sind Schätzesammler. Wir sind Timon und Jelena. Wir lieben Musik und Poesie und noch mehr, wenn's sein muss auch mit großem trotzigem Trotzdem lieben wir das Leben. Deswegen sind wir Künstler."
VVK: 8,00 € / TK 10,00 €

Samstag, 11. Juni, 19.30 Uhr
Könige & Priester
Könige & Priester sind Florence Joy (Star-Search Gewinnerin 2004) sowie ihr Mann Thomas und sein Bruder Jonathan Enns (beide Finalisten DSDS 2007).
Am 11.10.2019 erschien „Leuchtfarben", das dritte Studio-Album der Band. In Zusammenarbeit mit den Erfolgsproduzenten Michael Herberger (Söhne Mannheims, Sing meinen Song) und Ruben Rodriguez (Cassandra Steen, Culcha Candela, Boss-Hoss, Ray Garvey), hat Könige & Priester eine „Sound-Sprache" erschaffen, die es bisher in der deutschen Musiklandschaft noch nicht gibt.
VVK: 18,00 € / TK 20,00 €

Mittwoch, 22. Juni 18.00 Uhr
Kinderkonzert „Wir sind stark", UWE LAL
VVK 8,00 € / TK: 10,00 €
VVK im Gemeindebüro nur bis 24. Mai und in der Christl. Bücherstube Espelkamp

Ab Mai: Offene Kirche
Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Ev. St.-Dionysius-Kirche zur Besichtigung und stillen Einkehr geöffnet. Eine Leseecke lädt zum Verweilen ein. Besonders sehenswert ist der geschnitzte Passionsaltar aus dem 16. Jahrhundert.
Bei Interesse von Führungen oder Gruppenbesichtigungen wenden Sie sich bitte an Ewald Schwenzfeger: 05742 600 87 33

Gemeindebüro (Telefon: 05742 59 29):
Geschlossen vom 27. Mai bis 20. Juni 2022
Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 17.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen

Bestattungen Lübbert
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440
Der Tod ist die Grenze des Lebens, nicht aber der Liebe.

Wilhelm Schnittker
Bestattungen seit 1949
Bestattungsvorsorge und Beratung
05742 42 00
70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Bestattungen
Rüdiger Blase
Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen
32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Ev. Jugend Bad Holzhausen
Gruppenstunden:
montags 16.30 bis 17.30 Uhr: 1. und 2. Kl.
mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr: 3. und 4. Kl.
dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr:
Teenies 5. bis 6. Klasse alle vierzehn Tage
dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr:
Teenies 7. bis 8. Klasse alle vierzehn Tage

Ev. Jugend Börninghausen
Gruppenstunde
montags 17.30 bis 18.30 Uhr:
1. bis 4. Klasse

Die Teenies treffen sich in Bad Holzhausen.

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Freitag, 06.05.

12.00 Uhr	Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, Anmeldung in den Gemeindebüros
Sonntag, 08.05.	**(Jubilate)**
10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor zur Konfirmation in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Mittwoch, 11.05.	
15.00 Uhr	Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen
18.00 Uhr	Frauentreff: Spargelessen im „Krug zum Grünen Kranze" Tonnenheide. Anmeldung bitte in den Gemeindebüros, Tel. 05742 3306 oder 05742 2303
Donnerstag, 12.05.	
15.00 Uhr	Spielenachmittag „Spielen und Klönen" im Gemeindehaus Börninghausen
Samstag, 14.05.	**(Kantate)**
18.00 Uhr	Abendgottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert
Sonntag, 15.05.	**(Kantate)**
10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor zur Konfirmation in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker
10.00 Uhr	Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen: „Gemeinschaft!"
Samstag, 21.05.	**(Rogate)**
18.00 Uhr	Abendgottesdienst zur Reihe Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur: „Winnetou" von Karl May, in der Kirche Börninghausen mit Posaunenchor, Pfarrerin Hilke Vollert
Sonntag, 22.05.	**(Rogate)**
10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker
Mittwoch, 25.05.	
09.00 Uhr	Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Ein Vormittag mit unserem Förster Jürgen Rolfs

Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen
Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Donnerstag, 26.05. (Christi Himmelfahrt)
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf Schloss Benkhausen
Samstag, 28.05. (Exaudi)
11.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor zur Gnadenen und Eisernen Jubiläumskonfirmation in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker
Sonntag, 29.05. (Exaudi)
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor zur Diamantenen und Goldenen Jubiläumskonfirmation in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker
Mittwoch, 01.06.
15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:
Gemeindebüro Bad Holzhausen:
Dienstag und Donnerstag, 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306
In der Gemeindebücherei können Bücher zu den Bürozeiten ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:
Montag, Mittwoch und Freitag, 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303
Fairer Handel: Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Preußisch Oldendorf

Gottesdienste in St. Raphael
Das Sonntagshochamt feiern wir sonntags um 11.00 Uhr am 1.5., 8.5., 15.5., 22.5. und 29.5.2022.
Beichtzeiten im Pastoralverbund
Die Geistlichen können auch gerne am Tag der Messe in der Sakristei wegen eines Beichttermins angesprochen werden.
Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind
in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr
in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr
Die Sonntagsgottesdienste sind
in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr
in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr
Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.
Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp, Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de, Homepage: www.pv-luebbeckerland.de
Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de
Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros: Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Alswede

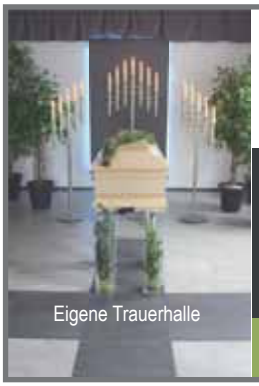
08.05. Jubilate
Konfirmation in Gestringen (nur geladene Gäste), Pfrn. Karin Röthemeyer
15.05. Cantate
10.00 Uhr Gottesdienst, St.-Andreas-Kirche Alswede, Pfrn. Karin Röthemeyer
22.05. Rogate
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Trinitatis-Kirche Gestringen, Pfrn. Karin Röthemeyer
26.05. Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Gottesdienst in Benkhausen, Pfrn. Karin Röthemeyer
29.05. Exaudi
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, St.-Andreas-Kirche Alswede, Pfrn. Karin Röthemeyer
05.06. Pfingstsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, St.-Andreas-Kirche Alswede, Pfrn. Karin Röthemeyer
06.06. Pfingstmontag
Regional-Gottesdienst in Blasheim

dienstags	15.00 Uhr	Katechumenenunterricht in Gestringen
	16.00 Uhr	Katechumenenunterricht in Alswede
Kindergruppe Alswede		nach Absprache
Kindergruppe Gestringen		freitags von 16.30 bis 17.30 Uhr
Posaunenchor		donnerstags, 18.45 Uhr Alswede
Chor Concino		freitags, 20.00 Uhr Gestringen
Frauenabendkreis Alswede		05. + 19. Mai, 17.00 Uhr
Strickkreis Gestringen		11. Mai, 14.30 Uhr
Stricktreff Alswede		20. Mai
Frauenkreis Gestringen		25. Mai, 14.30 Uhr
Frauenrunde Alswede		25. Mai, 14.30 Uhr

Gemeindebüro Alswede: Mo, Mi + Fr 09.00 – 12.00 Uhr, Di 11.00 – 12.00 Uhr, Do 15.00 – 18.00 Uhr, Tel. 05743 1330

Schnupper-Segeln am Dümmer – eine Freizeit für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren

Für Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren bietet die ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf in der Zeit vom **27.6. bis 30.6.2022** eine Kurz-Freizeit mit dem Motto **„Wenn des Lebens Stürme toben"** am Dümmer an. Unter fachkundiger Anleitung der Segelschule Schlick aus Lembruch haben die Jugendlichen die Möglichkeit, Erfahrungen mit Wind, Wellen und Segeln zu machen. In den Segelpausen wird Gelegenheit zu Gemeinschaft, Spiel, Gesprächen, Baden, Musik und Gemeinschaftsaktionen sein. Gesegelt wird auf dem Dümmer – geschlafen zu Hause, der tägliche Transfer zum Dümmer ist inklusive.
Die Kosten für die Freizeit betragen **110 €,** darin sind die Kosten für das Schnuppersegeln, die tägliche An- und Abreise sowie die gemeinschaftlichen Aktionen enthalten. Für die Verpflegung kommen die Teilnehmenden selbst auf (Picknick oder Imbissbuden vor Ort). Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 begrenzt!
Während der Freizeit kann kein Segelschein erworben werden, allerdings werden geleistete Stunden beim späteren Erwerb eines Segelscheines angerechnet. Nähere Informationen und Anmeldeflyer im Gemeindebüro der Kirchengemeinde unter 05742 59 29 oder bei Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg unter 0151 730 33 238
(E-Mail: PrOldendorf@kirchenkreis-luebbecke.de).
Interesse geweckt? – Dann nichts wie anmelden!



Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 Inh. Emmanuel Hüffmeier
Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44
Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666
Gemeinsam verabschieden

Das Jobcenter Amt proArbeit unterstützt arbeitslose Menschen im Kreis Minden-Lübbecke

Unser Beispiel heute: Erfolgreiche Unterstützung im Projekt BEA Beraten – Ermutigen – Assistieren

„34 Jahre alt und ohne positive Perspektive im Leben", so sah sich Bernd A. (alle Namen sind verändert), als ihm vorgeschlagen wurde, am BEA (Beraten–Ermutigen–Assistieren)-Projekt teilzunehmen. Seine beruflichen Möglichkeiten hatte er sich mit Unzuverlässigkeit verbaut. Und dies, obwohl er als gelernter Kaufmann schon einen beruflichen Aufstieg erreicht hatte. „Falsche Freunde, Partys und Drogen bestimmten immer mehr mein Leben", sagte er zu Beginn der Projektteilnahme. Der berufliche Abstieg erfolgte rapide, erst nach einem Klinikaufenthalt wurde ihm seine Situation bewusst, und er wollte sein Leben neu beginnen. „Aber niemand wollte mich einstellen, ich war in der Branche verbrannt." Bernd A. ergab sich immer mehr in sein Schicksal, der Wille zur Veränderung wurde immer schwächer. Er lebte in den Tag hinein und verlor jeden Antrieb. Durch die Teilnahme am Projekt BEA begann er wieder Hoffnung zu schöpfen. Besonders die zahlreichen Gespräche mit einem ehrenamtlichen Mitarbeiter, der eine vergleichbare Situation überwunden und sein Leben neu geordnet hat, gaben ihm die Hoffnung und den Antrieb, neue Möglichkeiten zu finden. „Das Vorbild, dass man es tatsächlich schaffen kann, hat mir viel Mut gegeben." Bernd A. suchte mit Hilfe des hauptamtlich im Projekt tätigen Prozessmanagers nach Alternativen für eine passende berufliche Entwicklung. In Praktika zeigte sich, dass er ein hohes Talent im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen hat und der Beruf des Altenpflegers ihm eine Perspektive bieten kann, die seinen Interessen und Fähigkeiten entspricht. „Jetzt weiß ich wieder, dass ich gebraucht werde, und bekomme so viel Positives zurück." Bernd A. arbeitet nun für ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst und wird in derselben Einrichtung ab Sommer seine Ausbildung zur Pflegefachkraft beginnen. Den dazu notwendigen Führerschein erwirbt er momentan mit finanzieller Unterstützung des Jobcenters. „Die Teilnahme an BEA war wie ein Lottogewinn für mich", betont Bernd A.

Auch Yvonne B. hatte jede Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben aufgegeben. Fast ihr gesamtes Leben leidet sie bereits unter einer psychischen Erkrankung, die in Schüben auftritt und oft jedes positive Lebensgefühl unterdrückt. „Hätte ich nicht meine Tochter, für die ich da sein muss, wüsste ich nicht, ob es mich noch gäbe", sagt Yvonne B. im Aufnahmegespräch für das Projekt BEA. Obwohl sie ein gutes Schulzeugnis und viele Talente und Interessen hat, konnte sie bisher keinen beruflichen Einstieg erreichen. „Ich war fast immer krankgeschrieben." Therapien hat sie als für sich nicht geeignet erlebt. „Ich kann nicht in einer Gruppe über meine Situation sprechen und werde schnell ausgeschlossen oder sogar gemobbt. Das mute ich mir nicht mehr zu." Yvonne B. war es sehr wichtig, dass sie bei einer Teilnahme an BEA selbst entscheiden konnte, welche Schritte gegangen werden. Als sie erfuhr, dass dies ein Grundprinzip des Projekts ist, entschied sie sich zur Teilnahme. Auch für Yvonne B. machten die Gespräche mit ihrer BEA-Begleiterin, die ihr Krankheitsbild aus eigener Erfahrung sehr gut kennt, Mut zur Veränderung. „Viele haben mir gesagt, dass ich therapeutische Hilfe in Anspruch nehmen soll, aber niemand konnte mir belegen, dass es etwas bringt. Jetzt kenne ich jemanden, der mich versteht und mir Mut zur Überwindung der Krankheit gibt." Nach sechs Monaten entschied sich Yvonne B. zu dem Versuch einer ambulanten Therapie. Drei Monate später ist sie begeistert von ihrer Entscheidung. „Ich habe dort viel bessere Erfahrungen gemacht als zuvor. Selbst die Gruppentherapieanteile habe ich positiv erlebt. Sogar Freundschaften konnte ich dort schließen. Ohne den Zuspruch und die Unterstützung durch BEA hätte ich dies nie gewagt." Yvonne B. will nun an einer weiteren Maßnahme des Jobcenters teilnehmen. Sie hat Kontakt zu einer Firma aufgenommen, um dort einen Berufseinstieg zu erproben. „Endlich bin ich in der Lage, regelmäßig meinen Schutzraum, die Wohnung, zu verlassen."

Das Projekt BEA Beraten – Ermutigen – Assistieren wird im Rahmen des Bundesmodellprojekts reha pro finanziert. Gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Jobcenters unterstützen die ehrenamtlichen BEA-Begleitungen die arbeitslosen Menschen auf dem Weg zur Veränderung.
Kontakt: proarbeit@minden-luebbecke.de

EDEKA

Lampe

... bewusst einkaufen - Vielfalt erleben.

www.lampe-lintorf.de
Instagram: edeka.lampe
Bad Essen-LINTORF
Hartmannstr. 27 · Tel. 0 54 72 - 75 15

Gültig v. 9.5. - 14.5.2022

Auf die Haltung kommt es an!

UNSER FLEISCHKONZEPT: Sie erhalten in unserer Fleischfachabteilung **ausschließlich Fleisch der höchsten Haltungsstufe (4):** Schweinefleisch aus Aktiv-Stall-Haltung = Weiterentwicklung des Offenstalls

Jetzt NEU!
Limousin - Weiderind
(ähnl. Angus) vom Hof Gerecke, bei Diepholz
www.kalieber/tierwohl/landwirte.de

Fleisch vom Aktiv-Stall-Schwein

- Magerer Schinken-braten 100 g 1.29 **–.99**
- Saftige Grillrippe gewürzt oder mariniert 100 g 1.05 **–.84**

Wurst vom Aktiv-Stall-Schwein

- Würzige Schinken-Kümmel-Sülze 100 g 1.99 **1.59**
- Ideal zum Spargel: Geräucherter Land-Schinken 100 g 2.49 **1.99**

Fleisch vom Limousin - Weiderind vom Hof Gerecke

- Mageres Rindergehacktes 1 kg 12.90 **9.99**

Unsere Top-Dauerpreise für die Grillsaison:

glücksatt (v. Aktivstall-Schwein)

Grillbratwurst	10/100 g Pckg.	9.99
Kinnius Bratwurst	10/100 g Pckg.	9.99
Lammerschmidt	10 x 90 g Pckg.	8.99
Rostbratwurst	25 x 90 g Pckg.	21.99
ab 100 –.84 € pro Stück	5 x 90 g Pckg.	4.79
	3 x 90 g Pckg.	2.99

Frühstück + Kaffee und Kuchen:

Unser Café ist wieder geöffnet!

Salatküche aktuell

Gourmet-Gemüsesalat 100 g –.99 **–.89**
+ Mandarinen + Putenstreifen

Käseangebot der Woche!

Dtsch. Milchjunge 45 % F. i. Tr. 100 g 1.49 **–.99**

Bio-Angebot der Woche:

10 % Rabatt auf alle Campo Verde-Artikel – 100% Demeter

Wochenend-Knüller!

10 % Rabatt auf unser Pralinen-Sortiment!
gültig nur Fr., d. 13.5. + Sa. 14.5.2022

brinkhege – Frisch aus der Backstube

- Klausstuten 1250 g Stck. 3.40 **2.99**
- 2 Schweine-ohren 3.40 **2.80**

Nur bei uns! Täglich eine andere Aktion!

jd. Montag	doppelte Punktzahl auf jeden Deutschlandcard Einkauf
jd. Dienstag	20 % Rabatt an der Wursttheke
jd. Mittwoch	2,50 € Gutschein pro 40,– € Einkaufswert
jd. Donnerstag	20 % Rabatt an der Käsetheke 5 % Rabatt auf alle Bio-Produkte
jd. Freitag	der Wochenend-Knüller +10 % Rabatt auf Blumen
jd. Samstag	der Wochenend-Knüller

Viele weitere Angebote finden Sie auf unserem Flugblatt im Markt und im Internet: www.lampe-lintorf.de

---

Demnächst im „Rundblick" – das große Sonderthema

Im besten Alter

Für alle lokale Unternehmen, Vereine und Organisationen, deren Angebote sich an die Zielgruppe 50+ richten. Zum Beispiel aus den Bereichen Mode, Wellness, Reisen, Ausflüge, Gastronomie und Dienstleistung. Jetzt mit dabei sein! Per Mail oder Anruf. Wir freuen uns auf Sie!

Erscheinungstermin **2. Juni** Redaktionsschluss **20. Mai**

Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

Auflage	10.500 Stück kostenlos an alle Haushalte
Verbreitung	**Preußisch Oldendorf** (komplettes Stadtgebiet) **Gemeinde Bad Essen + Stadtgebiet Lübbecke** (siehe Karte)
Erscheinung	**monatlich** (zu wichtigen regionalen Ereignissen)
Gestaltung	**im Anzeigenpreis mit inbegriffen,** Sie benötigen nur eine Idee
Kontakt	info@rundblick-pro.de Telefon 05742 922 97 90

Seit über 20 Jahren

Attraktive Rabatte bei Mehrfachschaltung!

regional | authentisch | reichweitenstark